GRUNDIG SERVICE MANUAL



D Btx * 32700 #

Service Manual

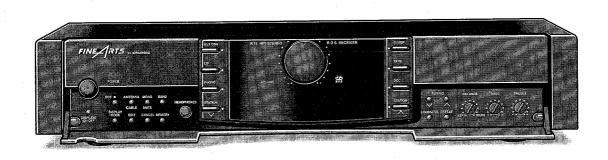
Sach-Nr./Part No 72010-744.00 Zusätzlich erforderliche Unterlagen für den Komplettservice:

Additionally required Service Manuals for the Complete Service:

Service Manual

> Sicherheit Safety

Sach-Nr./Part No 72010-800.00 R 11 R 12



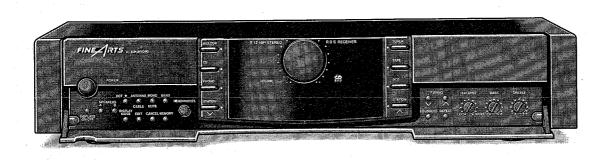


FINE ARTS

R 11 R 11 (Titan)

IR-Geber / IR Remote Control

(9.55344-8151 / G.LE 0751) (9.55344-8182 / G.LE 0782) (59802-602.01)





FINE ARTS

R 12

IR-Geber / IR Remote Control

(9.55345-8151 / G.LE 0851) (59802-602.01) The state of the s

Es gelten die Vorschriften und Sicherheitshinweise gemäß dem Service Manual "Sicherheit", Sach-Nummer 72010-800.00, sowie zusätzlich die eventuell abweichenden, landesspezifischen Vorschriften!



The regulations and safety instructions shall be valid as provided by the "Safety" Service Manual, part number 72010-800.00, as well as the respective national deviations.

D Inhaltsverzeichnis
Seite Allgemeiner Teil 1 - 21 - 14 Meßgeräte / Meßmittel 1 - 2 Technische Daten 1 - 3 Bedienhinweise 1 - 4 Ausbauhinweise 1 - 12
Abgleich 2 - 12 - 4 Verstärker 2 - 1 Tuner 2 - 2
Platinenabbildungen
und Schaltpläne 3 - 13 - 44 Blockschaltbild R 11 3 - 1 Verdrahtungsplan R 11 3 - 3 Display 3 - 5 Druckplattenabbildungen R 11: 3 - 6
AC-Outlet/RC-Bus-Platte, Kopfhörerplatte, Audio Platte, Lautstärkeplatte
LED-Platte, Regulator-Platte, Display-Platte
Bedien-Platte, Display-Platte, Lautstärke-LED-Platte, Regulator-Platte
Detailschaltpläne R 12: Audio-Platte, Lautstärkeplatte
Tuner-Platte
Audio Platte, Lautstärkeplatte 3 - 29 Trafo-Platte, Netzschalterplatte, Kopfhörerplatte, Lautsprecherplatte, AC-Outlet/RC-Bus-Platte 3 - 31 Tuner-Platte 3 - 36 Redien-Platte Lautstärke-LED-Platte, Regulator-Platte.
Display-Platte 3 - 43 IC-Block-Diagramme 3 - 35 Ersatzteillisten und
Explosionszeichnungen 4 - 14 - 10
Explosionszeichnung R 11 4 - 1 Ersatzteiliste R 11 4 - 3 Ersatzteiliste R 12 4 - 6 Explosionszeichnung R 12 4 - 7

Allgemeiner Teil

Meßgeräte / Meßmittel

Digitalvoltmeter, Wobbler, Meßsender, Stereokoder, Tongenerator, Oszilloskop, NF-Voltmeter, Klirrfaktormeßgerät

Beachten Sie bitte das GRUNDIG Meßtechnik-Programm, das Sie unter folgender Adresse erhalten:

GRUNDIG Electronics GmbH Würzburger Str. 150 D-90766 Fürth/Bay. Tel. 0911/703-0 Telefax 0911/703-4479

GB	Table	of	Content	S
----	--------------	----	---------	---

General Section 1 - 2 Test Equipment / Aids	I - Z
Specifications	1 - 3
Adjustment Procedures2 -	12 - 4
Amplifier	2 - 1
Layout of the PCBs	
and Circuit Diagrams 3 -	13 - 44
Block Diagram R 11	3 - 1 3 - 3
Display	3 - 5
Layout of PCRs R 11:	
Tuner Board	
Board, Volume Board	3 - 15
Trafo Board, Mains Switch Board, Control Board, Volume I ED Board, Regulator Board, Display Board,	3 - 17
Circuit Diagrams R 11: Tuner Board	3 - 7
Audio Board Headphone Board, Trafo Board, Volum	e
Board, Mains Switch Board, AC Outlet/RC Bus Board Control Board, Display Board, Volume LED Board,	
Regulator Board	3 - 19
Block Diagram B 12	0 ~ 21
Wiring Diagram R 12	3 - 23
Audio Board Volume Board	3 - 26
Loudeneakers Board, Headphone Board, Trafo Board	1.
Mains Switch Board, AC Outlet/RC Bus Board Tuner Board	3 - 37
Central Board, Display Board, Volume I ED Board	
Regulator Board	3 - 41
Layout of PCBs R 12: Audio Board, Volume Board	
Trato Board, Mains Switch Board, Loudspeakers Boa	ırd.
AC Outlet/BC Bus Board	3 - 31
Tuner Board	3 - 36
Display Board	3 - 43
IC Block Diagrams	3 - 35
Spare Parts Lists and	
Exploded Views 4 -	14 - 10
Exploded View B 11	4 - 1
Spare Parts List R 11Spare Parts List R 12	4 - 3
Spare Parts List H 12	

General Section

Test Equipment / Aids

Digital voltmeter, Sweep Generator, Test Generator, Stereo Coder, AF Generator, Oscilloscope, AF Voltmeter, Distortion Meter

Please note the Grundig Catalog "Test and Measuring Equipment" obtainable from:

GRUNDIG Electronics GmbH Würzburger Str. 150 D-90766 Fürth/Bay. Tel. 0911/703-0 Telefax 0911/703-4479

Technische Daten

R 11 / R 12 – Tunerteil	
Empfindlichkeit	
Mono (Geräuschspannungsabstand = 26dB)	,
Stereo (Geräuschspannungsabstand = 46dB)	
Klirrfaktor	
Mono (1kHz, 40/75kHz dev.)	
Stereo (1kHz, 40/75kHz dev.)	
Geräuschspannungsabstand	_
40kHz dev., DIN A, Mono74dB	,
40kHz dev., DIN A, Stereo70dB	
Frequenzbereich	
±3dB15000Hz Wellenbereiche	
FM87,50108,00Hz	
MW	
LW 153281kHz	
D. d.d Manual Sulvani	
R 11 – Verstärker	
Ausgangsleistung (DIN45500)	
Musikleistung (4 Ω)	
Sinusleistung (8 Ω , 0,7% Klirrfaktor, 1kHz)	
Eingangsempfindlichkeit / Impedanz	
Line IN	
Phono MM	
Klirrfaktor Sinusleistung -1dB, 8Ω, 1kHz≤0,01%	
Geräuschspannungsabstand≥94dB	
Leistungsbandbreite<10Hz >100000Hz	
Übertragungsbereich	
Line IN<5Hz >100000Hz	
Phono MM	
Stereo Crosstalk 1kHz>60dB	
Dämpfungsfaktor (8Ω, 1kHz)>60	
Spannungsversorgung	
Betriebsspannung	
Frequenz	
max. Leistungsaufnahme<280W Leistungsaufnahme in Standby<12W	
Abmessungen und Gewicht	
B x H x T	
Gewicht	
R 12 – Verstärker	
Ausgangsleistung (DIN45500)	
Musikleistung (40hm)2 x 120W	
Sinusleistung (4Ω, 0,7% Klirrfaktor, 1kHz)	
Sinusleistung (8Ω, 0,7% Klirrfaktor, 1kHz)	
Eingangsempfindlichkeit / Impedanz	
Line IN	
Klirrfaktor	
Sinusleistung -1dB, 8Ω, 1kHz≤0,008%	
Geräuschspannungsabstand≥97dB	
Leistungsbandbreite	
Übertragungsbereich Line IN<5Hz >100000Hz	
Phono MM	
Stereo Crosstalk	
1kHz>60dB	
Dämpfungsfaktor (8Ω, 1kHz)>100	
Spannungsversorgung Betriebsspannung	
Frequenz	
max. Leistungsaufnahme<320W	
Leistungsaufnahme in Standby<1W	
Abmessungen und Gewicht	
B x H x T	
Gewicht	

- Specifications

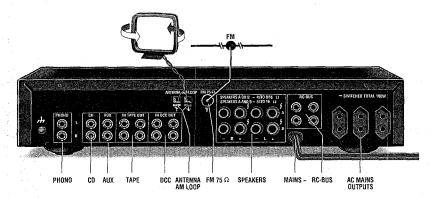
R 11 / R 12 - Tuner Part	
Sensitivity	
Mono (S/N = 26dB) 1.1µ	ıV
Stereo (S/N = 46dB)	
Distortion	
Mono (1kHz, 40/75kHz dev.) 0.2	%
Stereo (1kHz, 40/75kHz dev.)	%
Dynamic selectivity Wide ±300kHz>60c	ďΒ
Signal-to-noise ratio	
40kHz dev., DIN A, Mono74c	
40kHz dev., DIN A, Stereo70c	βl
Frequency response	
±3dB	łz
Wave ranges	
FM	
MW	
LW 153281kF	1Z
R 11 – Amplifier Part	
Output power (DIN45500)	
Music (4 Ω)	
Nominal (4Ω , 0.7% distortion, 1kHz)	
Nominal (8Ω, 0.7% distortion, 1kHz)	W
Input sensitivity / impedance	_
Line IN	
Phono MM	22
Nominal power -1dB, 8Ω , 1kHz \leq 0.01	0/
Signal-to-noise ratio ≥94d	
Power bandwidth	
Frequency response	-
Line IN<5Hz >100000H	Ιz
Phono MM 20 30000H	Ιz
Stereo Crosstalk	
1kHz>60d	
Damping factor (8 Ω , 1kHz)	06
Power supply	
Voltage 230V	
Frequency	
Power consumption	
Dimensions and weight	74
W x H x D	m
Weight	
	3
R 12 – Amplifier Part	
Output power (DIN45500)	
Music (4Ω)	Ν
Nominal (4Ω, 0.7% distortion, 1kHz)	
Nominal (8Ω, 0.7% distortion, 1kHz)	
Input sensitivity / impedance	
Line IN	Ω
Phono MM	Ω
Distortion	
Nominal power -1dB, 8Ω, 1kHz≤0.0089	
Signal-to-noise ratio≥97d	
Power bandwidth	Z
Frequency response Line IN<5Hz >100000H	
Phono MM	
Stereo Crosstalk	Z
1kHz>60d	R
Damping factor (8Ω, 1kHz)>10	
Power supply	•
Voltage	~
Frequency 50/60H	
Power consumption<320V	V
Standby power consumption<1V	٧
Dimensions and weight	
W x H x D	
NAME TOT SEE	a

Bedienhinweise

Hinweis: Dieses Kapitel enthält Auszüge aus der Bedienungsanleitung. Weitergehende Informationen entnehmen Sie bitte der gerätespezifischen Bedienungsanleitung, deren Sachnummer Sie in der entsprechenden Ersatzteilliste finden.

INSTALLATION





Aufstellen

- · Wollen Sie Ihr System in Regalwänden, Schränken, etc., aufstellen, sorgen Sie bitte für ausreichende Belüftung des Gerätes.
- . Ein Freiraum von mindestens 3 cm seitlich und oberhalb der Anlage sowie 5 cm an der Rückseite sind empfehlenswert.
- · Verlegen Sie Netzkabel möglichst entfernt von den Tonsignal-und Lautsprecher-Leitungen, um störende Einstrahlungen zu vermeiden.
- · Schalten Sie das Gerät und eventuell angeschlossene Geräte immer aus, bevor Sie die Lautsprecherkabel anschließen oder entfernen.
- Achten Sie beim Anschließen auf die Kennzeichnungen der Leitungen bzw. Buchsen- oder Rückwand-Beschriftungen, um ein Vertauschen der Anschlüsse zu vermeiden.
- · Ein Verpoten der Anschlüsse kann den Klangeindruck erheblich beeinträchti-

Netzanschluß

- Schließen Sie fhr Gerät nur an Wechselspannung 230 V~, 50/60 Hz an.
- . Überprüten Sie, ob die auf dem Typenschild (auf der Rückseite des Geräts) angegebene Netzspannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.
- . Ist dies nicht der Fatt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an die Service-

Wechselspannungs-Ausgänge (AC OUTLETS)

Sie können bis zu drei weitere Geräte über das Gerät einschalten.

- · Verbinden Sie dazu die Netzkabel der anderen Geräte mit den Wechselspannungs-Ausgängen des Geräts.
- · Diese Ausgangsbuchsen sind ursprünglich dafür vorgesehen, einen CD-Spieler oder Cassettendeck anzuschließen, Sie können aber auch andere Geräte an Ihre Stereoanlage anschließen.
- · Werden andere Geräte hier angeschlossen, achten Sie bitte darauf, daß der Gesamtstromverbrauch nicht 100 W überschreitet, anderenfalls können Schäden auftrelen
- Schließen Sie keinen Fernseh-Empfänger an der AC-Netzanschlüsse.
- · Der Netzschalter des Geräts kann als Hauptschalter für die angeschlossenen Geräte dienen. Achten Sie darauf, daß die so angeschlossenen Geräte einge-

Anschluß der Programmquellen

Schalten Sie zum Anschließen der Signalquetlen alle beteiligten Geräte aus. Achten Sie auf den richtigen Anschluß der Stereo-Kanäle:

R: rechts (rot) L. links (weiß)

AUX

(D) 4

PHONO Schließen Sie Ihren Analog-Plattenspieler an die Buchsen PHONO an. Ist Ihr Plattenspieler mit einem getrennten Masse-Kabel ausgestattet, klemmen Sie dieses an die Masseschraube & an

CD Schließen Sie Ihren CD-Spieler an die Buchsen CD an.

Weitere Signalquellen, wie DSR-Tuner, Fernsehgerät, usw.

schließen Sie an den Buchsen AUX an.

Verbinden Sie die LINE IN-Buchsen Ihres Cassetten-Decks, Tonbandgerätes oder DAT-Recorders mit den Buchsen TAPE OUT. Verbinden Sie die LINE OUT-Buchsen thres Cassetten-Decks, Tonbandgerätes oder DAT-Recorders mit den Buchsen TAPE IN.

Verbinden Sie die LINE IN-Buchsen Ihres DCC- oder DCC Videorecorders mit den Buchsen DCC OUT. Verbinden Sie die LINE OUT-Buchsen Ihres DCC- oder Videorecorders mit den Cinch-Buchsen DCC IN.

Anschluß der RC-Busleitungen

Möchten Sie andere Geräte dieser Serie (z.B. CD-Spieler) über das Gerät einschalten und fernbedienen, müssen die Geräte miteinander verbunden sein Dazu dient die RC BUS-Verbindung.

· Schließen Sie das Cinchkabel (orange Stecker) an einer der Buchsen RC BUS an.

Installation

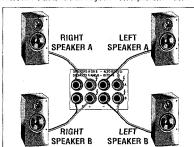
Fernbedienung

Anschließen der Lautsprecher

Um die Qualität der Wiedergabe und Leistung dieses Gerätes voll nutzen zu können, sind entsprechend belastbare und wertige Lautsprecherboxen erforderlich. Wird nur eine Lautsprechergruppe eingeschaltet, können Lautsprecher mit einer Impedanz von 4 - 16 Ω angeschlossen werden. Wenn zwei Lautsprechergruppen angeschlossen werden, sollen Sie Lautsprecher mit einer Impedanz

Achten Sie auf die feinen Drähte der Anschluß-Litzen. Es dürlen keine Drähte seitlich abstehen. Diese können Kurzschlüsse verursachen.

Wichtig ist auch der seitenrichtige Anschluß der Lautsprecherboxen. Der vom Hörer aus gesehen rechte Lautsprecher muß mit der Klemme R (rechter Kanal) verbunden sein, der linke Lautsprecher mit der Klemme L (linker Kanal). Eine der beiden Adern des Laut-sprecherkabels ist mit einer Farbe oder einer Rille gekennzeichnet. Die gekennzeichnete Ader wird an die rote Klemme angeschlossen, die Ader ohne Kennzeichnung an die schwarze Klemme. Achten Sie darauf, daß alle Lautsprecher auf die gleiche Weise angeschlossen werden.



Antennenanschluß

Für beste Empfangsqualität, insbesondere bei FM-Stereo Sendungen, ist eine leistungsfähige Antennen-Anlage unerläßlich (Breitbandkabel-Anschluß, Einzelantenne oder Gemeinschafts-Antenne).

FM 75 Ω

- Die Buchse FM 75 Ω dient zum Anschluß des Geräts an eine Gemeinschaftsantenne, ein Breitbandkabelsystem oder an eine UKW-Außenantenne mit einer Impedanz von 75 Ohm.
- Falls keine dieser Anschlußmöglichkeiten zur Verlügung stehen sollte, können Sie den mitgelieferten Antennendraht für Ortssender benutzen (jedoch möglicherweise mit mangelhafter Empfangsqualität). Diese Wurfantenne sollte aber in der Länge nicht verändert werden.

AM LOOP ANTENNA

- · Für AM-Empfang die mitgelieferten Drähte mit den Antennen-Anschlußklemmen AM LOOP ANTENNA verbinden und die Antenne so positionieren, daß ein möglichst guter Empfang erreicht wird.
- Anstelle der Rahmen-Antenne k\u00f6nnen an diese Buchsen auch Flochantenne Y und Erde # angeschlossen werden.

Anmerkung: Die Rahmenantenne nicht auf das Gerät stellen, da das Gerät einen Rechnerbaustein enthält und Störsignale erzeugt werden können.

Fernbedienung

Batteriewechsel

Läßt die Reichweite Ihres IR-Gebers nach oder lassen sich einzelne Funktionen nicht mehr ausführen, sollten Sie die Batterien auswechseln

Verwendeter Batterietyp 2x Micro 1,5 Volt LR03, Größe AAA. Öffnen Sie zum Batteriewechsel den Deckel des Batteriefaches auf der Rückseite des Gebers, Achten Sie auf die richtige Polung der Batterien (Markierung im Batteriefach beachten).

Umwelthinweis:

Denken Sie beim Batteriewechsel daran: Batterien sind Sondermülf.

Zehnertastatur für Direkt-Anwahl von Stationen (TUNER/DSR) oder Tracks (CD)

Tastenblock TUNER/DSR - Hiermit steuern Sie die Grundfunktionen eines angeschlossenen Tuners oder DSR-Emplängers (Eingangswahltasten links

Tastenblock CD - Mit diesen Tasten steuern Sie die Grundfunktionen eines angeschlossenen CD-Spielers (Eingangswahltaste links daneben)

Tastenblock TAPE/DCC - Mit diesen Tasten steuern Sie die Grundfunktionen

eines angeschlossenen Cassettendecks oder DCC-Decks (Ein-gangswahltasten

Tasten VOLUME +/- - Mit diesen Tasten steuern Sie die Lautstärke des Geräts

Taste O - Mit dieser Taste schalten Sie das Gerät in STAND BY.

Taste DCC/DECK A - Halten Sie diese Taste zusätzlich gedrückt, wenn Sie bei einem Doppel-Cassettendeck das Laufwerk A oder ein zusätzlich angeschossenes DCC-Deck steuern möchten.

Taste DISPLAY MODE - Mit dieser Taste schaften Sie die Display-Anzeigen der angeschlossenen Geräte um.

Taste ⇒ - Mit dieser Taste schalten Sie das Gerät stumm.

Eingangswahltasten TUNER, AUX/DSR, CD, TAPE, DCC, PHONO -Mit diesen Tasten wählen Sie die Programmquelle und schalten das Gerät aus



d.

SPEAKERS ANTENNA MONO AUX/DSR, CD, PHONO TUNER, TAPE, DCC POWER VOLUME DISPLAYS DISPLAY EDIT CANCEL MEMORY HEADPHONES STATION LOUDNESS TUNING DEFEAT BALANCE BASS TREBLE

Vorderseite

SPEAKERS

CANCEL

ARTHUR STATE OF THE STATE OF STATE OF THE ST

POWER Dieser Schalter wird zum Ein- und Ausschalten des Geräts verwendet. Ist die Anlage über den Powerknopf ausgeschaltet, ist sie auch vollkommen von der

Stromversoroung abgetrennt (kein Stromverbrauch) Zum Ein- und Ausschalten eines Lautsprecherpaars:

Das Paar an die SPEAKERS A-Klemmen Das Paar an die SPEAKERS B-Klemmen

Mit diesem Schalter können Sie die Funktion DIRECT OPF-D.O.T. RATION TECHNIQUE ein- oder ausschaften MONO/MILTE

Mit dieser Taste schalten Sie auf MONO-Empfang um, wenn z. B. der Stereo-Empfang durch Rauschen gestört ist. Gleichzeitig wird die Funktion MUTING abgeschaltet

ANTENNA/CABLE Mit dieser Taste schalten Sie einen Antennenabschwächer ein, um Störungen durch ein zu starkes Eingangssignal zu

BAND Mit dieser Taste schalten Sie zyklisch zwischen den Bändern (Wellenbereichen) FM (UKW), MW und LW um.

QUELLENWAHL: Mit diesem Schalter wählen Sie die Einnänge an:

AUX/DSR AUX (Reserve). CD CD (Compact Disc) PHONO PHONO (Plattenspieler). TUNER TUNER (Rundfunk-Gerät) TAPE TAPE (Cassettendeck) ncc DCC (Digital Compact Cassette).

VOLUME Mit diesem Einsteller passen Sie die Lautstärke an.

DISPLAYS ON/OFF Mit diesem Schalter können Sie die Displays aller über den Daten-Bus angeschlossenen Geräte aus- und wieder einschatten.

DISPLAY MODE Mit dieser Taste schalten Sie die Anzeige zwischen Sendernamen (RDS), einem eigenen Namen, RADIOTEXT,

RDS Zeit und Sender-Frequenz um.

Mit dieser Taste wählen Sie den Eingabemodus an, um EDIT einen Sendernamen zu vergeber

> Mit dieser Taste löschen Sie einzelne Speicherplätze oder den gesamten Speicherinhalt (länger als 10 Sekunden

nedrückt halten)

MEMORY Diese Taste speichert einen eingestellten Sender auf den jeweils niedrigsten, freien Speicherplatz. HEADPHONES

Hier können Sie einen handelsüblichen Stereo-kopfhörer mit 6,3 mm-Klinkenstecker anschließen. Die Lautstärke stellen Sie mit dem Drehknopf VOLUME ein. Die angeschlossenen Lautsprecher werden abgeschaltet wenn Sie den Klinkenstecker einstecken. Ziehen Sie den Stecker, werden die Lautsprecher wieder eingeschaftet.

Vorderseite

STATION ∧ ∨ Mit diesen Tasten schalten Sie die Speicherplätze in der jewei ligen Richtung durch.

Mit diesem Schalter können Sie den Ton bei geringen Lautstärken dem Hörempfinden des menschlichen Ohres anpassen

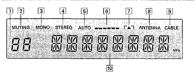
TUNING A V Mit diesen Tasten starten Sie den Sendersuchlauf (AUTO TUNING) oder schalten die Frequenz in die gewünschte Richtung Schritt. für Schritt (MANUAL TUNING) weiter. Halten Sie die Taste länger gedrückt, erfolgt die Weiterschaltung im Schnellgang.

Mit diesem Schalter überbrücken Sie die klangbeeinflussende Wirkung des BASS- und TREBLE-Einstellers.

Hiermit beeinflussen Sie die Verteilung des Klanges zwischen BALANCE linkem and rechtem Kanal

BASS Hiermit beeinflussen Sie den unteren Frequenzbereich. TREBLE Hiermit beeinflussen Sie den oberen Frequenzbereich.

Display



- [1] STATION NUMBER Siebenseament-Anzeige Hier wird die Nummer des Speicherplatzes (1bis 59) ein- oder zweistellig dargestellt.
- [2] MUTING Leuchtet auf, wenn Funktion MUTING aktiviert ist.
- [3] MONO Leuchtet auf, wenn die Funktion MONO aktiviert wurde
- [4] STEREO Leuchtet auf, wenn ein UKW- Stereo-Sender emplangen wird.
- [5] AUTO Leuchtet auf, wenn die Funktion AUTO TUNING aktiv ist.
- [6] Signalstärke-Anzeige Je mehr Striche im Display erscheinen, desto stärker empfangen Sie den eingestellten Sender.
- TAT Leuchtet auf bei exakter Abstimmung auf die Sendermitte.
- 8 ANTENNA Leuchtet auf, wenn der Antennenabschwächer nicht einneschaltet ist
- [9] CABLE Leuchtet auf, wenn bei Breitbandkabelempfang der Antennenabschwächer mit Taste ANTENNA/CABLE eingeschaltet ist.
- [10] Achtstellige 14 Segment-Anzeige Für Frequenzen in MHz (FM) oder kHz (AM, LW), Sendername (RDS), Radiotext oder selbst-vergebene Namen

Ein- und Ausschalten

Verstärker

Schalten Sie Ihr Gerät ein, indem Sie den Netzschalter POWER betätigen. Die Betriebsanzeige, eine gelbe LED in der Mitte des Einschalt-Knopfes, informiert Sie über den Schaltzustand:

> gedrückt: EIN ausgerastet: AUS.

Das Gerät wird aktiviert und die vor dem Ausschalten zuletzt gewählte Signatquelle wird erneut angewählt.

Wenn das Gerät vor dem Ausschalten auf Bereitschaft geschaltet war, wird beim Einschalten wieder der Bereitschaftsbetrieb gewählt.

Wenn das Gerät auf Normalbetrieb geschaltet wird (wie unter beschrieben). leuchten die betreffenden Anzeigen und die LED im Lautstärkeregter auf.

Unmittelbar nach dem Einschalten ist das Gerät für ca. 3 Sekunden stummgeschaltet, um störende Einschaltgeräusche zu unterdrücken.

Jetzt sind auch die Geräte mit Spannung versorgt, die an den Wechselspannungs-Ausgängen angeschlossen sind.

Zum Ausschalten des Geräts drücken Sie die Taste POWER erneut.

Wenn Sie das Gerät mit dem Netzschalter POWER ausschalten, sind das Gerät und weitere (über die AC-Netzanschlüsse) angeschlossene Geräte vom Netz

Stand by-Betrieb

Sie können das Gerät mit der Fernbedienung (Taste &) in STAND BY schalten.

Die Wechselspannungs-Ausgänge und daran angeschlossene Geräte sind dann vollständig vom Netz getrennt. Die gelbe LED in der Mitte des Netzschalters leuchtet als Bereitschafts-Anzeige weiterhin

Wollen Sie die Anlage wieder einschalten, drücken Sie eine der Eingangswahltasten am Gerät oder eine der Eingangswahltasten der Fernbedienung.

Aus Gründen des Umweltschutzes (Reduzierung des Stromverbrauches) sollten Sie das Gerät nicht längere Zeit in STAND BY betreiben.

Wahl der Programmquellen

Drücken Sie die entsprechende Taste am Gerät oder auf der Fernbedienung, um eine Programmquelle anzuwählen. Die gelbe LED neben der jeweiligen Taste am Gerät leuchtet auf.

D.O.T. (Direct Operation Technique)

Über eine 'intelligente' Datenbus-Verbindung können einzelne Komponenten diese: Geräte-Serie miteinander 'reden'.

Die Funktion D.O.T. ermöglicht eine automatische Eingangswahl des Geräts. z.B. Sobald Sie beim CD-Spieler ▷ , beim Tuner STATION △ ∨ oder beim Cassettendeck > drücken, schaltet das Gerät den entsprechenden Eingang

Dami: diese Funktion ordnungsgemäß ausgeführt werden kann, müssen alle Geräte über die Bus-Leitungen (orange Stecker) verbunden sein. Die Funktion D.O.T. muß am Gerät eingeschaltet sein (Schalter D.O.T. gedrückt).

ist die Funktion D.O.T. nicht aktiviert, verhält sich das Gerät wie ein normales Gerät. Dies kann z. B. wünschenswert sein, wenn Sie über Kopfhörer CD hören möchten, gleichzeitig Bandaufnahmen von einer andern Programmquelle, z. B. Tuner, machen möchten

Klangeinstellung

Sie regulierenen die Lautstärke mit dem Einsteller VOLUME. Sie können diese Funktion aber auch über die Fernbedienung. Tasten VOLUME +/- ausführen

Ein Leuchtpunkt im Drehknopf des Lautstärke-Einstellers

VOLUME zeigt die jeweilige Position an.

Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste ₺, können Sie die Lautstärke stumm schalten, um z. B. ein Telefonnesoräch entgegen zunehmen.

Nehmen Sie während dieser Zeit Tonband-Aufnahmen vor. beeinträchtigt die Funktion MUTING Ihre Aufnahme nicht, da nur die Lautsprecher abgeschaltet werden.

Das Klicken, welches Sie hören, wenn Sie die Taste & betätigen, rührt von den Relais her, welche die Lautsprecher-Aus-

gänge stummschalter Während der Funktion MUTING blinkt die LED im Lautsfärke-

Drücken Sie die Taste ≈ erneut, beenden Sie die Funktion

MUTING, MUTING wird auch aufgehoben, wenn Sie die Taste VOLUME + oder eine der Eingangswahltasten drücken.

BASS, TREBLE Mit den Einstellern BASS und TREBLE können Sie das Klangbild in den Höhen und Bässen individuell verändern Somit können Sie Unregelmäßigkeiten in der Akustik des Abhörraumes kompensieren, die von Reflexionen an glatten Wänden oder Dämpfung durch Textilien verursacht werden.

LOUDNESS Betätigen Sie den Schalter LOUDNESS, werden die tiefen und hohen Frequenzen etwas angehoben, sodaß der Gesamtkland auch bei leiser Wiedergabe immer ausgeglichen bleibt. Dies geschieht in Abhängigkeit von der Stellung des Lautstärke-Einstellers. Dabei wird der Klang dem menschlichen

> Haben Sie sehr baß-starke Lautsprecher-Boxen angeschlossen, sollten Sie die Funktion LOUDNESS ausschalten, um eine lineare Wiedergabe zu erreichen. So korrinieren Sie eine

Gehör angepaßt, dessen Klang-Empfinden von der Lautstärke

übermäßige Betonung der tiefen Frequenzen. DEFEAT Betätigen Sie den Schalter DEFEAT, schalten Sie den Einfluß

der Klangeinsteller aus, ohne deren Einstellung zu verändern. Diese Funktion umgeht lediglich den Signalausgang durch Bass- und Treble-Regler und versichert damit, daß der Originatklang mit der höchsten Qualität wiedergegeben wird.

Für Stereo-Wiedergabe ist es wichtig, daß von beiden Stereo-Lautsprechern im Mittel eine gleichmäßige Schall-Abstrahlung erfolgt. Das 'akustische Gleichgewicht' kann durch eine unsymmetrische Anordnung der Sitzgruppe, des Hörortes, verschoben werden. Dadurch kann der Stereo-Eindruck

> verfälscht werden Mit dem Einsteller BALANCE können Sie in solchen Fällen einen Ausgleich schaffen.

Wahl der Lautsprecher-Gruppe

Mit den Schaltern SPEAKERS A, B können Sie die einzelnen Lautsprecher-Gruppen ein und auschalten. Sie können auch beide Gruppen zusammen einoder ausschalten (z. B. bei Kopfhörer-Betrieb).

Display-Abschaltung

Ihr Gerät ist in der Lage, die Displays aller über das Bus-System angeschlossenen Geräte zu steuern. Wollen Sie die Displays der Geräte ausschalten, drücken Sie die Taste DISPLAYS ON/OFF. Drücken Sie die Taste erneut, schalten Sie alle Displays wieder ein.

① 6

(D) 7

Tuner

R 11 / R 1;

Tuner



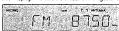
9

Ein- und Ausschalten

- Wählen Sie den Tuner durch Drücken der Taste TUNER.
- Schalten Sie Ihr Gerät nach dem Auspacken zum ersten Mal ein, wählt das Gerät "FM", das Display zeigt 87,50 MHz und MUTING. Die Empfangsart STEREO ist gewählt.
- Ihr Gerät ist mit der Funktion 'LAST STATION MEMORY' ausgestattet. Dies bedeutet, Ihr Gerät meldet sich nach dem Einschalten mit der Station wieder, die Sie vor dem Ausschalten einoestellt hatten.

Wellenbereichswahl

- Wählen Sie den gewünschten Wellenbereich (FM, MW oder LW), indem Sie die Fortschalt-Taste BAND drücken. Jedes Betätigen der Taste schaltet zum nächsten Wellenbereich weiter in der Reihenfolge: FM - MW - LW - FM.
- Das Display informiert Sie über den eingestellten Bereich.



Antennenanpassung

Empfangen Sie Ihre Sender über das Breitbandkabel einer öffentlichen oder privaten Betreiber-Gesellschaft, kann es vorkommen, daß an Ihrer Antennen-Dose ein sehr hoher Pegel anliegt, der zu Störungen führen kann.

 Drücken Sie deshalb die Taste ANTENNA/CABLE, um den Eingangsabschwächer einzuschalten. Im display erscheint "CABLE." Dadurch wird die Empfindlichkeit des Antenneneinganges herabgesetzt und Störungen durch das Kabel vermieden. Diese Einstellung wird automatisch aboespoichert.

FM (UKW)-Emplangsart MONO/STEREO

Im Normalfall ist Ihr Gerät in Stereo-Bereitschaft. Sobald ein emplangswürdiges Stereo-Signal registriert wird, leuchtet im Display 'STEREO' auf. Ist der Stereo-Emplang gestört, erlischt das Zeichen. Störgeräusche, etc. werden unterdrückt.



Ist der Stereo-Fernempfang gestört, können Sie ihr Gerät auf MONO-Empfang schalten.

- In diesen Fällen drücken Sie die Taste MONO
- Das Zeichen MUTING erlischt im Display, das Zeichen MONO leuchtet.
 Die MUTING-Funktion ist bei MONO immer ausgeschaltet, so daß Sie auch sehr schwache Sender einstellen k\u00f6nnen.



RDS (Radio Data System)

thr Gerät ist ein RDS-Gerät.

Int Getar ist ein möderat.

RDS (Radio Data System) sicht für eine neue Ära des Rundfunk-empfanges, die dem Hörer/Renutzer zunächst mehr Komfort und besseren Empfang beschert, langfristig aber auch völlig neue Informationsmöglickeiten eröfflert. RDS-laugliche Empfanger identifizieren den eingestellten Sonder (sodern er RDS-Signale sondel) und geben den Programmnamen auf dem achtstelligen Display bekannt (z.B. BAYERN 3, SDR 3). Haben Sie einen RDS-Sender eingestellt, wird nach kurzer Zeit der Sendername annezeint.

Für weitere Informationen lesen Sie bitte Seite 10.

Automatischer Sendersuche

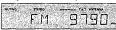
- Um die Funktion 'SUCHLAUF' (AUTO TUNING) aufzurufen, betätigen Sie die Tasten TUNING

 oder

 o, bis die Frequenzanzeige 'zu laufen' beginnt.
 Lassen Sie dann die Taste fos.
- Im Display erscheint das Zeichen "AUTO". Das Zeichen erlischt nach Beendigung der Funktion "SUCHLAUF".



 Der Suchlauf stoppt, sobald er einen Sender mit ausreichender Empfangsstärke gefunden hat. Im Display leuchtet ein Dreieck auf.



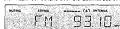
- Jedesmal, wenn Sie den Suchlauf starten, schaltet das Gerät auf STEREO.
- Eine Anzeige informiert Sie zudem über die Feldstärke. Je mehr Striche im Display erscheinen, desto stärker wird der Sender emplangen.
- Die Frequenz des empfangenen Senders wird in MHz (FM) oder kHz (MW/LW) angezeigt.
- Sloppt der Suchlauf, überprüft die Funktion 'AUTO COMPARE', ob diese Frequenz schon im Senderspeicher abgelegt ist. Ist dies der Fall, wird der Speicherplatz links und, falls Sie einen solchen vergeben haben, der Name des Senders, angezeigt.
- Stationen, die mit geringer Feidstärke empfangen werden, k\u00f6nnen vom Suchlauf \u00fcbersorungen werden. Diese k\u00f6nnen mittels Handabstimmung eingestellt werden.
- Bei Bedarf können Sie den Suchlauf auch unterbrechen, indem Sie die Tasten TINING Averneut drücken

Manuelle Sendersuche (Handabstimmung)

- Tippen Sie die Tasten TUNING

 oder

 kurz an, um in die entsprechende Richtung in Einzelschritten (FM: 25 kHz; MW/LW: 1 kHz) abzustimmen.
- Halten Sie die Taste gedrückt, k\u00f6nnen Sie gr\u00f6\u00dfere Frequenz\u00fcreiche im 'Schnelidurchgang' abtasten. Lassen Sie die Tasten tos, so wird auf automatischen Suchlauf umgeschalten, W\u00e4hrend dieser Sendersuche ist die Wiedergabe sturmmgeschaltet.
- Tippen Sie eine der Tasten TUNING A V kurz an, wird wieder auf manuelle Sendersuche umgeschalten. Das Zeichen "AUTO" erlischt.
- Hier werden Sie ebenfalls durch das Aufleuchten des Leuchtdreiecks und durch die Anzahl der Striche über die Qualität des einfallenden Senders informiert.



 Auch hier überprüft die Funktion 'AUTO COMPARE', ob diese Frequenz schon im Senderspeicher abgelegt ist.

Festsenderspeicher (STATION MEMORY)

Sie haben 59 Speicherplätze zur Verfügung.

- Stimmen Sie den Sender, den Sie speichern wollen, per Suchlauf oder manuell ab.
- Drücken Sie die Taste MEMORY.
- Der gefundene Sender wird auf den n\u00e4chsten freien Speicherplatz gelegt.

Barrer Britan Commence



- Die Software des Tuners überprüft jetzt den Stationsspeicher nach freien Speicherplätzen. Sind alle Plätze belegt, zeigt das Display für ca. 1,5 Sekunden MEM FULL.
- Es ist nicht möglich, eine Frequenz auf zwei Speicherplätzen abzulegen. Die gewählte Station wird auf dem jeweils niedrigsten freien Speicherplatz abgelegt. Sie müssen also keine Speicherplatz-nummer eingeben.
- Die Einstellungen MONO/STEREO und ANTENNA/CABLE werden bei jedem Wechsel automatisch gespeichen.

Stationen speichern

- Wollen Sie eine gewählte Station speichern, drücken Sie die Taste MEMORY.
- Die erste gespeicherte Station erhält die Speicherplatz-nummer 1, die n\u00e4chste Station die Nummer 2 und so fort.
- Möchten Sie eine bereits gespeicherte Station "verschieben", d.h. auf einen anderen Speicherplatz tegen, drücken Sie MEMORY.
- Die Station wird immer auf den ersten freien Speicherplatz gelegt.
- · Drücken Sie die Taste erneut, wird der nächste freie Platz belegt.
- Halten Sie die Taste gedrückt, werden die Speicherplätze der Reihe nach durchgeta
 ştet. Der bisherige Speicherplatz wird automatisch gelöscht.

Beispiel: Ihr Lieblingssender soll von Speicherplatznummer '6' auf Speicherplatznummer '1' abgelegt werden.

- Wählen Sie Speicherplatznummer '1'.
- · Drücken Sie die Taste CANCEL einmal.
- Speicherplatz '1' ist jetzt gelöscht

Sie können auch die Taste **MEMORY** drücken, um den auf Position "1" gespeicherten Sender auf die nächst freie Position zu verschleben.

 Wählen Sie jetzt Platz '6' an, Ihren Lieblingssender, danach die Taste MEMORY.

Jetzt ist Ihr Sender auf Speicherplatz '1' abgelegt.

Funktion 'LAST STATION MEMORY'

LAST STATION MEMORY bedeutet, das Gerät merkt sich die jeweils zuletzt eingestellte Station. Mit dieser Funktion läßt sich sicherstellen, daß der Sender der vor dem Ausschalten eingestellt war näch dem Einschalten wieder zu hören ist.

Aufrufen eines Senderspeichers

 Möchten Sie einen Senderspeicher (Speicherplatz) aufrufen, betätigen Sie die Tasten STATION A V. Die gespeicherten Stationen werden in aufsteigender (UP) oder fallender (DOWN) Reihenfolge aufgerufen.

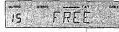
Die Speicherplätze können auch über die Fernbedienung angewählt werden.

Wählen Sie den Tuner durch Drücken der Taste TUNER.

- warnen sie den funer durch Drücken der Tasse Fühlen.
 Drücken Sie entweder die Tasten Tünker

 Speicherplatznummer mit den Zifferntasten

 0.9 direkt ein:
- Im Display erscheint oben links die ausgewählte Speicherstelle, und das Gerät stellt sich automatisch auf diesen Sender ein.
- Bei einstelligen Speicherplatznummern betätigen Sie die entsprechende Zifferntaste nur kurz.
- Um zweisteltige Nummern zu speichern, drücken Sie die erste Ziffer eine län-
- Om zweisteringe nummern zu speichern, drucken Sie die erste Ziner eine i gere Zeit, bis diese auf die linke Seite des Displays springt: / -
- Geben Sie danach die Einerstelle ein.
- Haben Sie einen Speicherplatz angewählt, der (noch) nicht belegt ist, erscheint für kurze Zeit 'FREE' im Display. Danach schaltet das Gerät auf den zuletzt eingestellten Speicherplatz und die zuletzt eingestellte Frequenz zurück.



 Das Display zeigt links die gewählte Speicherplatznummer an, das Gerät schaltet auf diesen Speicherplatz um.



Speicherplatz löschen

- Wollen Sie einen belegten Speicherplatz wieder löschen, frei-machen, rufen Sie zuerst seine Nummer auf.
- Drücken Sie die Tasten STATION / v solange in die entsprechende Richtung, bis Sie den Speicherplatz, den Sie freimachen wollen, ausgewählt haben, oder wählen Sie den Speicherplatz über die Tastatur der Fernbedienung - entweder direkt über die Zifferntasten oder mit den Tasten STATION < >.
- . Drücken Sie die Taste CANCEL.
- Der Speicherplatz gelöscht, die Speicherplatznummer erlischt im Display.
- Möchten Sie alle Speicherplätze löschen, z.B. nach einem Umzug, halten Sie die Taste CANCEL für 5 Sekunden gedrückt.
- Im Display erscheint für kurze Zeit 'ERASE ?'.
- Hatten Sie die Taste noch für 5 weitere Sekunden gedrückt, bis das Display die Frequenz '87,5 MHz' zeigt
- Alle Senderspeicher sind gelöscht.
- Drücken Sie jetzt eine der Tasten STATION ∧ ∨ , so erscheint im Display FRFF
- Wenn Sie die Taste CANCEL lostassen, bevor diese fünf Sekunden verstrichen sind, wird die Löschfunktion nicht ausgeführt.

11/R

Technische Daten

RDS (Radio Data System)

Ihr Gerät ist in der Lage, RDS-Informationen, die mit dem Sendersignal ausgestrahlt werden, zu empfangen und auszuwerten. Der Programmname wird im Display angezeigt und automatisch in den Programmspeicher übernommen. Schon vorhandene Namen werden überschrieben.

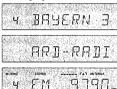
RADIOTEXT

Einige RDS-Sender strahlen die Information RADIOTEXT aus. Dies sind Zusatzinformationen zu Sender und Programm, RADIOTEXT erscheint als Laufschrift im Display. Da RADIOTEXT vom Sender Zeichen für Zeichen übertragen wird, kann es einige Zeit dauern, bis der Text vollständig empfangen worden ist.

- . Sie rufen RADIOTEXT auf, indem Sie die Taste DISPLAY MODE so oft drücken, bis die Laufschrift des RADIOTEXTES zu sehen ist.
- Wird kein RADIOTEXT übertragen, erscheint wieder die Frequenz.

Umschalten der Anzeige

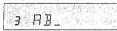
- Drücken Sie die Taste DISPLAY MODE, wechselt die Anzeige zwischen Stationsnamen (RDS oder eigen vergeben), RDS-Zeit, RADIOTEXT (bei RDS-Sendern) und Frequenz.
- Bei Anzeige des Stationsnamens wird links daneben nur die Speicherplatznummer angezeigt.



Sendernamen vergeben

Empfangen Sie Sender, die den RDS-Code nicht ausstrahlen, können Sie jeder Station einen Namen Ihrer Wahl geben.

- . Drücken Sie die Taste EDIT.
- Mit den Tasten TUNING ∧ ∨ können Sie die Eingabemarke, den Cursor, in die jeweilige Richtung bewegen, Ihnen stehen insgesamt 8 Eingabestellen
- Mit den Tasten STATION ∧ ∨ laufen Sie vorwärts (UP) oder rückwärts (DOWN) durch das Alphabet, das Leerzeichen und die Zahlen von 0 - 9.

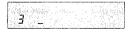


· Wollen Sie die Eingabe beenden, den Eingabemodus verlassen und abspeichern, drücken Sie die Taste EDIT oder MEMORY.

Anmerkung: Versuchen Sie, einem Sender, der RDS-Codes ausstrahlt, einen Namen Ihrer Wahl zu geben, informiert Sie das Display mit der Anzeige RDS--DATA über die Eingabesperre.

Löschen eines Namens

 Drücken Sie im Eingabemodus die Taste CANCEL, wird der bisherige Name gelöscht und die Einfügemarke springt an die erste Position.



Technische Daten

Tuner	
Empfindlichkeit	
Mono (Geräuschspannungsabstand = 2	
Stereo (Geräuschspannungsabstand = 4	46 dB)35 µ
Klirrfaktor	
Mono (1 kHz, 40/75 kHz dev.)	0.29
Stereo (1 kHz, 40/75 kHz dev.)	
Dynamische Trennschärfe Wide ± 300 kH:	z>60 c
Geräuschspannungsabstand	
40 kHz dev., DIN A, Mono	74 d
40 kHz dev., DIN A, Stereo	70 d
Frequenzbereich ± 3 dB	15 000 H
Wellenbereiche	
FM	87.50 108.00 MF
MW	528 1605 kH
LW	

Verstärker

Auenangeleietung (DIM 45 506)

Snannungsversormung

ausgungsicistung (Dia 40 000)	
Musikleistung (4 Ω)	2 x 120 W
Sinusleistung (4 Ω , 0,7% Klirrfaktor, f = 1 kHz)	2 x 70 W
Sinusleistung (8 Ω, 0,7% Klirrfaktor, f = 1 kHz)	2 x 50 W
Eingangsempfindlichkeit/Impedanz	

Line IN	180 mV / 47 kΩ
Phono MM	1,8 mV / 47 kΩ
Klirrfaktor Sinusleistung –1dB, 8 Ω , 1 kHz	≤ 0,008 %
Geräuschspannungsabstand	≥ 97 dB
Leistungsbandbreite	< 10 Hz > 100 000 Hz
m	

Übertragungsbereich	
Line IN	<5 Hz >100 000 H
Phono MM	20 30 000 H
Stereo Crosstalk 1 kHz	> 60 d
Dämpfungsfaktor (8 Ω, 1 kHz)	> 10

•	Betriebsspannung	230 V -
	Frequenz	
	max. Leistungsaufnahme	
	Leistungsaufnahme in Standby	
Δ	hmessungen und Gewicht	

BxHxT	
Gewicht	8 kg
Approvals	VDE, FTZ
Zubehör	

	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
behör	Bedienungsanleitung
	System-Fernbedienung
	2 x 1,5 V micro batterien Typ LR03, AAA
	FM Drahlantenne
	AM Ringantenne

Technische und optische Änderungen vorbehalten !

POTT TO THE STATE OF THE PROPERTY OF THE STATE OF THE PROPERTY OF THE PROPERTY OF THE POTT OF THE POTT

Dieses Gerät ist funkentstört entsprechend den geltenden EG-Richtlinien.

Dem 'Bundesamt für Zulassungen in der Telekommunikation' (BZT) wurde angezeigt, daß das Gerät in Verkehr gebracht wurde. Ihm wurde auch die Berechtigung eingeräumt, die Serie auf Einhaltung der Bestimmungen zu überprüfen.

Dieses Gerät entspricht der Sicherheitsbestimmung VDE 0860 und somit der internationalen Sicherheitsvor-schrift EN 60065.

Schutzschaltungen

Ihr Gerät ist mit umfangreichen elektronischen Schutzschaltungen ausgestattet. welche die angeschlossenen Lautsprecher zuverlässig vor Beschädigungen schützen. Bei Überlast wird die Leistung blitzschnell begrenzt. Überhitzt das Gerät, erkennt das Programm einen Thermofehler, die LED im VOLUME-

Drehknopf beginnt schnell zu blinken, der Lautstärke-Pegel wird reduziert.

Stellen Sie das Gerät aus und entfernen Sie alle Objekte, die eventuell die Belüftungsschlitze an der Oberseite des Geräts bedecken. Lassen Sie die Anlage für einige Minuten abkühlen, bevor Sie sie wieder einschalten.

Abdeckung auf der Rückseite

Wollen Sie Ihr Gerät frei im Raum aufstellen, können Sie die Anschlüsse und Kabelverbindungen auf der Rückseite des Gerätes mit einer als Zubehör erhältlichen Haube abdecken , Dieses Teil ist unter der Sachnummer 75.2013-1051 erhältlich.

Pflege des Gerätes

Gehäuse mit weichem, staubbindendem Lappen reinigen. Polier- und Reinigungsmittel können die Oberfläche des Gehäuses beschädigen.

Fehler-checkliste

Die folgende Checkliste wird Ihnen helfen, die meisten Probleme, die bei Ihrem Gerät auftreten können, zu lösen.

Wissenswertes

Bevor Sie die untenstehende Checkliste durchgehen, sollten Sie die folgende Punkten überprüfen:

- . Das Netzkabel muß fest angeschlossen sein.
- Das Antennenkabel muß fest angeschlossen sein.
- Die Lautsprecheranschlüsse müssen ebenfalls stabil sein.

Misson der Cables mit Hilfe der Chastillete elebt beseitlet werden been wenden

Symptom	Ursachen (und ihre Beseitigung)
Das Gerät stellt sich ab	Der Transformator kann überheizt sein. Stellen Sie die Anlage aus und enternen Sie alle Öbjekte, die eventuell die Betüttungs- schilize an der Oberseite des Geräts bedecken. Lassen Sie die Anlage für ca. 15 Minuten abkühlen, bevor Sie sie wieder anstellen.
Kein Klang, die LED im Lautstärkeregler blinkt.	Ihr Gerät ist überheizt. Die Lautstärke wird automatisch reduziert und die Boxen abgeschaltet. Stellen Sie das Gerät aus und entfernen Sie all Oblijekte, die eventuell die Belüffungsschiltze an der Oberseite des Geräts bedecken. Lassen Sie die Anlage für einige Minuten abkühlen, bevof Sie sie wedere einschalten.
Das Gerät funktioniert nicht.	Aufhäng'-Problem durch ESD (elektrostatische Aufladungen). Schallen Sie das Gerät mit der Taste POWER aus und wieder ein, oder ziehen Sie den Netzstecker und schließen ihn dann wieder an.
Kein Ton	VOLUME-Regler nach rechts drehen. Evtl. angeschlossene Koplit/der vom Gerät trennen. Überfortlen, ob Lautsprecher richtig angeschlossen sind. Stellen Sie sicher, daß die Funktion MUTING nicht aktiviert ist (** Taste auf Ferngeber). Abhängig von schlechten Stereomplang, ist Funktion MUTING aktiviert. Drücken Sie die Taste MONO, um den MONO-Emplang zu akti- vieren oder korrigieren Sie die Frequern ramuelt.
Starkes Brummen oder Rauschen	Antenne einstellen. Das Empfangssignal ist zu schwach. (Schließer Sie eine Außenantenne für besseren Empfang an).
Kein Ton von einem Laut- sprecher oder falsche Balance zwischen linker u. rechter Box.	Anschluß des ausgefallenen Lautsprechers überprüfen.
Linker und rechter Kanal vertauscht.	Lautsprecheranschlüsse und -aufsteffung überprüfen.
Fehlen der Baßtöne oder offensichtlich falsche Position der Instrumente.	Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse au richtige Polarität.
Keine automatische Auswahl der Quelle	Drücken Sie die Taste D.O.T. Überprüfen Sie die RC-BUS-Anschlüsse.
Die Fernbedienung geht nicht.	Batterien auswechseln. Zu großer Abstand oder falscher Winkel zum

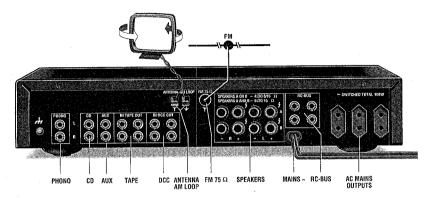


Œ, 11 / R

Operating Hints

Note: This chapter contains excerpts from the operating instructions. For further particulars please refer to the appropriate user instructions the part number of which is indicated in the relevant spare parts list.

Installation



Setting up

- . If you want to set up your unit on a shelf, in a cabinet or any other type of enclosure, always ensure that sufficient ventilation is available.
- . An open space of at least 3 cm at the sides and the top, and 5 cm at the back of the stack is required.
- . Place the power supply cable as far as possible from the sound signal lines in order to avoid disturbing signal interference.
- · Always switch off the unit as well as any other connected auxiliary units before connecting or disconnecting speaker connection cables.
- . When making connections, always note the identification markings on the cables and sockets, as well as those on the back of the unit, in order to avoid improper connections.
- · Improper connections can considerably impair sound quality.

Power supply connection

- Only connect the unit to a 230V~, 50/60 Hz a.c. power source.
- . Always ensure that the voltage indicated on the unit's rating plate (on the back of the unit) agrees with you local power supply.
- . If this is not the case, consult your dealer or customer service center

Up to three further units can be switched on and off via the unit.

- . The power supply cables of the units must be connected to the A.C. outlets of the unit:
- . These AC outlets are originally intended for the connection of a CD player and cassette deck, but you can also connect other units in your system.
- . When other units are connected to the AC outlets, please make sure that the total sum of the power consumption of the connected units does not exceed 100 W, otherwise defects may occur.
- . Do not connect a TV receiver to any of the AC outlets of the units in your
- . The unit's power switch can be used as the main switch for all the units. To use this capabilitiy, ensure that the power switches of the connected units are switched to the ON position.

Connecting programme sources

Before connecting any programme sources, always switch any other connected

In addition, note the correct connection of the stereo channels:

R: right (red) L: left (white).

PHONG

Connect your analog record player to the PHONO sockets. If your record player is provided with a separate earth cable, connect the cable to the earthing screw ...

Connect your CD player to the CDsockets.

Other signal sources, such as a DSR tuner; TV, etc., can be AUX connected to the AUXsockets.

Connect the LINE IN sockets of your cassette deck, tape recorder or DAT recorder to the sockets TAPE OUT.

Connect the LINE OUT sockets of your cassette deck, tape recorder or DAT recorder to the sockets TAPE IN.

Connect the LINE IN sockets of your DCC or video recorder to the sockets DCC OUT.

Connect the LiNE OUT sockets of your DCC or video recorder to the sockets DCC IN.

RC-bus line connection

If you would like to use the unit to switch on and remotely control other units of this series (for example CD player), these units must be connected by means of

. Connect the cinch cable (orange jack) to one of the RC BUS sockets.

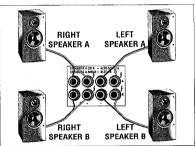
Installation

Connecting the speakers

In order to take full advantage of your unit's superior play-back quality and overail performance, only quality speakers with corresponding load ratings should be used. When using one pair of speakers, they should thus have an impedance of 4 to 16 Ω . In case you are connecting two pairs of speakers these should have an impedance of 8 to 16 O

In addition, always make sure that speaker wires are properly and tightly twisted to avoid protruding individual wires. These can cause shorts.

In addition, proper speaker connection is also important for quality sound. As seen from the listener, the right speaker must be connected to the right terminal (right channel) and the left speaker to the left terminal (left channel). One of the wires of a loudspeaker cable is marked, e.g. with a colour or rib. Connect the marked wire to the red terminal, the non-marked wire to the black one. Make sure that all loudspeakers are connected in the same way.



Antenna connection

Only a good antenna system (broadband cable connection to your own antenna system, or a common house antenna system) can guarantee optimum reception quality, especially for FM stereo broadcasts.

FM 75 Ω

- The FM 75 Ω socket is used for connection to the Community or Cable Antenna System or to a roof-mounted FM antenna with an impedance of 75 Ohm.
- . If non of these are available, you may use the cast (wire) antenna supplied for nearby station (reception could be poor). You should not, however, change the length of the cast antenna.

- . For AM reception, connect the supplied wires to the AM LOOP ANTENNA terminals and position the antenna for best reception.
- . The elevated antenna Y as well as earth # can also be connected to these sockets in place of the frame antenna.

Note: do not place the AM loop antenna on the unit, as this unit employs a computing device which could cause interference.

Remote Control

Changing the batteries

If the range of your infrared remote control seems to decrease, or if certain individual functions can no longer be carried out, you should replace the balteries.

Two micro 1.5 Volt LR03 size AAA are required. To change the batteries, open the compartment on the back of the remote control. Ensure that the batteries are inserted properly (note the markings in the compartment).

In the interest of the environment: Remember that batteries must always be disposed of properly.

10-button keypad for directly selecting stations (TUNER/DSR) or tracks (CD).

TUNER/DSR button block - These buttons are used for controlling the hasic functions of a connected tuner or DSR receiver (input selection buttons to

CD control buttons - These buttons are used for controlling the basic functions of a connected CD player (input selection button to the left).

TAPE/DCC control buttons - These

buttons are used for controlling the basic functions of a connected cassete deck or DCC deck (input selection button to the left)

VOLUME +/-- These buttons are used for controlling the volume of the unit.

O button - This button is used to switch the unit to STAND BY.

DCC/DECK A button - Keep this button depressed if you want to control deck A of a connected double cassette deck, or a DCC deck.

DISPLAY MODE button - This button is used to toggle the display modes of the active source

> button - This button is used for muting the speakers.

TUNER, AUX/DSR, CD, TAPE, DCC, PHONO input selection buttons

- These buttons are used for selecting the various programme sources and for switching the unit on from STAND BY



Remote Control

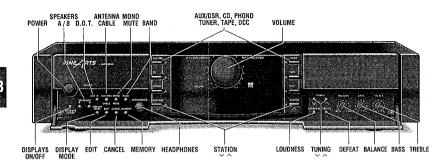


GB

11 /R

12

Operating elements



Front panel

POWER

This button is used for switching the unit on and off. When the power is switched off, the set is separated from the mains supply. (no power consumption).

SPEAKERS To switch on and off:

The speakers connected to the SPEAKERS A terminals The speakers connected to the SPEAKERS B terminals

0.0.T. This is used for switching the DIRECT OPERATION TECHNIQUE function on and off (see next page).

ANTENNA/CABLE This button is used to switch on the FM antenna attenuator for reducing radio disturbance if the reception signal is

too strong.

MONO/MUTE You use this button for selecting mono reception if, for example, stereo reception exhibits too much noise. This

simultaneously switches off the MUTING function. BAND This button is used to switch to the FM, MW and LW hands

SOURCE SELECTION These switches are used to select theinputs:

AHY/DSB AUX (auxiliary) CD (Compact Disc) PHONO PHONO (turntable) THNFR TUNER (radio)

TAPE TAPE (cassette deck) DCC (Digital Compact Cassette) DCC

VOLUME This control is used for adjusting the volume.

DISPLAYS ON/OFF: This switch is used to switch the displays of the units

connected via the RC-BUS on and off (see next page). This button is used for switching the display between the

DISPLAY MODE station name (RDS), or another name you assign, RADIO-TEXT, RDS time and station frequency.

This button is used for selecting the station name input

EDIT

CANCEL

This button is used to detele individual memory locations or, if desired, the entire memory contents (by keeping the

button depressed for longer than 10 seconds).

MEMORY This button stores a set station at the lowest respective

memory location.

HEADPHONES This socket is for connecting standard stereo head

phones with a 6.3 mm jack.

Volume is adjusted with the rotary VOLUME knob. The unit's speaker outputs are automatically switched off when the headphone jack is inserted, and are automatical-

ly switched on again when it is removed.

Front panel

STATION AV These buttons are used to scroll through the station memory in the direction indicated by the arrows.

LOUDNESS This switch is used during playback to adapt the volume level to individual hearing sensitivity.

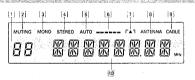
TUNING AV You use these buttons to start the station search (AUTO TUNING) or to advance the frequency step by step (MANUAL TUNING). If you keep the button depressed, station search is accelerated

DEFEAT This switch is used to bypass the BASS and TREBLE controls BALANCE This control is used to adjust the sound balance between the

left and right channels BASS This is to adjust the bass tones.

TREBLE This is to adjust the high tones.

Display



- STATION NUMBER seven-segment display This shows the number of the selected memory location (1 to 59 as either one or two digits
- [2] MUTING This indicates that the MUTING function is active.
- [3] MONO This comes on if the MONO function is activated.
- | 4| STEREO This indicates that the unit is receiving FM stereo broadcasts
- | s| AUTO This indicates that the AUTO TUNING function is active
- [6] Signal strength The more dashes you can see, the stronger the reception of the station you have luned to
- indicating the exact station tuning.
- [8] ANTENNA comes on when the antenna attenuator is not switched on
- ig | CABLE comes on during broadband cable reception if the antenna attenuator is switched on with the ANTENNA/CABLE button.
- [10] 14-segment display for frequencies in MHz (FM) or kHz (AM, LW), (RDS) station name, radio text or names you have assigned.

Amplifier

Switching on and off

When you want to switch your unit on, press the POWER button. The yellow LED in the middle of the button indicates that the unit is on.

button depressed: POWER ON button not depressed: POWER OFF

The unit will be activated and the source TUNER will be selected.

When the unit is switched to active mode (as described below), the respective indicators and the LED in the power knob light up.

The unit is muted for approximately 3 seconds when it is turned on in order to suppress disturbing initial signal poise

The units connected to the AC outputs are also provided with power when the unit is turned on.

To switch off the unit press the POWER button again.

When you switch the unit off with POWER, all auxiliary units which are connected to the unit via the AC outlets are disconnected from the power supp-

Stand By

You can switch the system to STAND BY with the & button on the remote con-

This also disconnects any units connected to the a.c. outputs from the power supply. Active STAND BY mode is indicated by the yellow LED in the middle of

When you want to switch your system on again, simply press one of the input selection buttons on the unit or on the remote control

Important:

In order to reduce unecessary consumption of electricity, do not use the STAND BY mode for longer periods of time.

Source Selection

To select a listening source, press either the corresponding button on the unit or the corresponding button on the remote control. The yellow LED next to the respective button on the unit comes on.

D.O.T. (Direct Operation Technique)

An "intelligent" data bus connection in your unit makes it possible for individual components of this series to "communicate" with each other.

The D.O.T. function allows automatic input selection by the unit. E.g.: as soon as you press the CD player ▷ button, the tuner STATION △ ∨ buttons or the cassette deck ≥ button, the unit automatically switches to the corresponding input.

To take advantage of this capability, all auxiliary units must be connected via the bus lines (orange connectors), and the D.O.T. function must be active (D.O.T. switch on).

If D.O.T. is not active, the unit functions as a normal unit. This may be desirable, for example, if you want to listen to a CD over headphones and would like to simultaneously make a tape recording from another programme source. for instance, from the tuner.

Sound control

VOLUME

The volume can be adjusted with the rotary VOLUME knob. The volume can also be controlled via the remote control with the VOLUME +/+ butlons An illuminated dot in the VOLUME knob indicates the

respective adjustment position.

The volume can be completely muted by pressing the > button on the remote control.

This is useful, for example, if you want to take a telephone call and do not want to be distracted by music, news, etc., from your system

If the muting function is used when recording a tape, this has no effect on the subsequent recording volume level as only the speakers are muted.

The click you hear when you press the > button comes from the relay which mutes the speakers.

The LED in the volume knob blinks when the MUTING function is active.

The MUTING function can be deactivated by pressing the > button again or by pressing the VOLUME + button on the remote control or any one of the input selection buttons.

BASS, TREBLE The BASS and TREBLE controllers can be used to individually adjust the higher and lower frequencies from the sound of your speakers. In this way, you can compensate for surrounding acoustic irregularities which may be caused, for example, by sound reflection behaviour on walls with relatively large, empty surface areas, or "damping" caused by furniture or other objects.

Pressing the LOUDNESS button slightly accentuates the LOUDNESS

lower and higher frequencies which renders a more balanced overall sound during quieter passages.

Its effectiveness depends in turn on the setting of the volume knob. The sound is thus optimally adapted to human hearing sensitivity, which is also dependent on the respective

If you have connected speakers which exhibit a great deal of bass, LOUDNESS should always remain off to achieve a more linear acoustic pattern. In this way, you compensate for excessive emphasis of the lower frequencies.

DEFEAT

The DEFEAT switch can be used to deactivate the bass and treble control without changing the respective settings. This function merely bypasses the signal path through the bass and treble controls ensuring that the original sound is reproduced with the highest fidelity.

BALANCE For effective stereo playback, it is important that the sound

emanates equally from both speakers.

Acoustic equalibrium can be distorted by furniture groups or the listener's position in a room, thus distorting the impression of steren sound

The BALANCE control can compensate for such distortions.

Switching the speakers on and off

Use the SPEAKERS A, B buttons to switch the the speakers connected to the SPEAKERS A and the SPEAKERS B terminals on and off. You can also switch both speaker systems on and off at the same time.

Switching off the display

Your unit is capable of controlling the displays of all the units connected via the bus system. Use the DISPLAYS ON/OFF button if you want to switch off the displays. Pressing this button again switches all displays on once more.

Tuner

IJ

11 /R

GRUNDIG Service

GB

luner

Switching on and off

- . Select the radio by pressing the TUNER button.
- The first time you switch your unit on, it automatically switches to 'FM', and the display indicates 87.50 MHz and MUTING. STEREO is also selected.

and the contract of the contra

- Your unit is provided with the function 'LAST STATION MEMORY', which means that the station that was playing when the set was switched off will be selected again when the radio is switched back on.

Selecting the wave band

- . Select the desired wave band (FM, MW or LW) by pressing the BAND button. Pressing this button switches to the next wave band in the following order: FM - MW - LW - FM.
- The display shows the selected band.



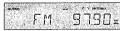
Adapting the antenna

If you receive broadcasts via broad band cable of a public or private cable service, there may be high signal inputs at your antenna terminal, which may in turn cause reception disturbances.

. If this is the case, press the ANTENNA/CABLE button to switch on the input attenuator 'CABLE' appears on the display. This reduces the antenna input sensitivity, thus reducing disturbances. This setting is automatically stored.

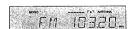
FM reception MONO/STEREO

Normally, your unit is in stereo reception mode, which means that as soon as a stereo signal of sufficient strength is detected, 'STEREO' appears in the display. If stereo reception is disturbed, 'STEREO' disappears, in this way, disturbing background noise is suppressed.



If noise-free stereo reception is not possible, you can switch your unit to MONO recention

- . In this case, press MONO.
- MUTING will disappear from the display and MONO will appear. The MUTING function is always switched off for MONO reception, allowing the unit to receive even very weak broadcast signals.



RDS Radio Data System

Your unit contains an RDS tuner, RDS (Radio Data System) stands for a new generation of radios that provides the listener/user with more comfort and better reception in the short term, but also opens up completely new information opti-

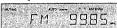
RDS-equipped tuners identify the tuned station (if it transmits 'RDS signals') and indicate the name of the programme in the 8-place display (e.g. BAYERN 3.

If you are tuned to an RDS station, the name of the station will be indicated after a short time

For more information, please see page 18.

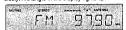
Automatic station search

- To activate automatic station search (AUTO TUNING), press TUNING ∧ or vantil the frequency display begins 'to run'; then release the button.
- 'AUTO' appears in the display, and disappears at the conclusion of the automatic tuning function.



The search stops as

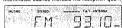
soon as a station with sufficient reception quality is found and funed to precisely. A triangle in the display lights up.



- $-\,$ Every time you begin a search, the unit automatically switches to STEREO.
- A bar graph in the display indicates the field strength: the more illuminated
- dashes you see, the stronger the reception.
- The frequency of the received station is indicated in kHz (MW/LW) or MHz (FM).
- If the search stops, the 'AUTO COMPARE' function first verifies whether the station which has been found is already stored in the station memory. If this is the case, the memory location of the station is displayed, as well as the name of the station, if it already exists
- Stations which are received with a weak field strength may be skipped These can be tuned to manually.
- If desired, you can also interrupt the search by pressing TUNING AV.

Manual station search (manual tuning)

- Briefly press the TUNING ∧ or ∨ button to tune in the corresponding direction in individual steps (FM: 25kHz; MW/LW: 1 kHz).
- . If you keep the button depressed, you can rapidly scan large frequency ranges. When you release the button, AUTO TUNING is automatically switched to. Muting is active during AUTO TUNING
- If you briefly press one of the TUNING ∧ ∨ buttons, manual tuning is automatically switched to, and the symbol "AUTO" disappears.
- Just as with automatic tuning, the illuminated triangle and the number of illuminated dashes indicate the recention quality



- The 'AUTO COMPARE' function also verifies whether the found frequency is already stored

Station memory

59 memory locations are available for storing stations.

. Tune to the station you want to store with the station search function or manually.

A CONTROL OF THE SECOND OF THE

- Press MEMORY
- The station is stored at the next available memory location.



- The tuner software first checks the station memory for available memory locations. If all the locations are occupied, MEM FULL appears on the display for approx. 1.5 seconds.
- Assigning a station frequency to two different memory locations is not possible. The selected station is stored at the lowest available memory location, meaning that you need not enter a number for memory locations.
- Every time the settings STEREO/MONO and ANTENNA/CABLE are changed. they are automatically stored.

Storing stations

- . If you want to store a station, press MEMORY
- The first station which is stored is assigned to memory location 1, the second station to memory location 2 and so on.
- . If you want to move a stored station to another memory location, press MEMORY
- The station is always assigned to the first available memory location.
- . Pressing the button again assigns a station to the next available memory
- . If you keep the button depressed, the memory locations are scanned one after the other, deleting the previously assigned memory location.

Example: You want to move your favourite station from memory location '6' to memory location '1'.

- · Select memory location '1'.
- · Press CANCEL once.
- This deletes, or clears, memory location '1'. You can also press MEMORY to move the station on location '1' to the next available free memory location.
- Now select position '6', your favourite station, and then press MEMORY Your station is now stored on memory location '1'.

'LAST STATION MEMORY'

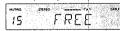
LAST STATION MEMORY means that the unit 'remembers' the last station that was tuned to. This function ensures that the station which was selected before the radio was switched off is automatically selected again when your radio is switched back on.

Calling up a stored station

 When you want to call up a stored station, press STATION ∧ ∨ . The stations are called up in ascending or descending order.

Stations can also be selected via the system remote control:

- . Select the radio input by pressing the TUNER button.
- Press either the TUNER < STATION > button, or directly enter the memory location number with the numeric buttons 0..9.
- The display shows the selected memory location number in the upper left. and the unit switches to this memory location.
- · For one-place memory location numbers, press the corresponding button
- only briefly. For two-place number, first press the first number longer until this number
- jumps to the left side of the display: / -. . Then enter the second number.
- If you have selected a memory location to which no station has been assigned (yet), 'FREE' appears briefly in the display. The unit then switches to the most previously set memory location.



 The display shows the selected memory location number in the upper left. and the unit switches to this memory location.



Deleting a memory location

- . If you want to delete a memory location to which a station is assigned, first call up its number.
- Press STATION A V until you reach the station you want to delete. You may also use the STATION <> or numeric buttons on the system remote control.
- Press CANCEL
- The memory location is deleted, and the memory location number does not light up on the display anymore.
- . Hold CANCEL down for 5 seconds if you want to delete all the memory locations, for example after you move to another location.
- 'ERASE ?' appears briefly on the display.
- . Keep the button depressed for an additional 5 seconds until the display shows '87.5 MHz'.
- The station memory is deleted.
- . If you release the CANCEL button before these 5 seconds have elapsed, the erase function is not carried out.

11 / R

Teil / General

I Section

RDS Radio Data System

Your unit is capable of receiving and evaluating ROS information which is broadcasted along with the normal broadcast signal. The channel name is displayed and automatically stored in the unit's memory, overwriting names previously stored.

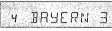
RADIOTEXT

Some RDS stations broadcast RADIOTEXT, which is additional information on the station and programme being broadcast. RADIOTEXT information appears as 'nunning' text in the display. RADIOTEXT is transmitted character-by-character by the radio station. As a result of that it may take some time until the entire text has been completely received.

- RADIOTEXT is called up by continuously pressing the DISPLAY MODE button until the running text of the RADIOTEXT signal can be seen.
- If a station does not broadcast RADIOTEXT, the unit switches automatically to the frequency indication.

Switching displays

- Pressing DISPLAY MODE briefly switches the display (when available) between station name (RDS or one you have entered), RADIOTEXT (with RDS stations), and frequency.
- When the station name is displayed, only the memory location number is displayed to the left of the name.



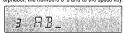
ARI-RADI



Assigning station names

Stations which do not transmit the RDS code can be assigned any name of your choice.

- Press EDIT.
- With TUNING AV, you can move the cursor in the desired direction. You can enter up to eight characters.
- With STATION ∧ ∨, you can move forward and backward through the alphabet, the numbers 0-9 and to the space key.



 When you are ready to conclude an input and exit the input mode to store a name, press EDIT or MEMORY.

Note: If you attempt to assign a name to a station which transmits the RDS code, RDS-DATA appears in the display, indicating that a name cannot be assigned.

Deleting a name

If you press CANCEL when the input mode is selected, the previous name is deleted and the cursor jumps to the first (left) position.

Technical data

Technical data	
Tuner	
Sensitivity	
Mono (S/N = 26 dB)	1.1 μV
Stereo (S/N = 46 dB)	35 μν
Distortion	
Mono (1 kHz, 40/75 kHz dev.)	0.2%
Stereo (1 kHz, 40/75 kHz dev.)	0.4%
Frequency response ± 3 dB	10 15 000 Hz
Dynamic selectivity Wide ± 300 kHz	> 60 dB
Signal-to-noise ratio	
40 kHz dev., DIN A, Mono	74 dB

	il-to-noise ratio	
	40 kHz dev., DIN A, Mono	74 dB
	40 kHz dev., DIN A, Stereo	
ave	ranges	
	FM	87.50 108.00 MHz
	MW	528 1605 kHz
	LW	153 281 kHz

Amp	litier
-----	--------

Ampliner	
Output power (DIN 45 500) Music (4 Ω)	
Nominal (4 Ω, 0.7% dist., 1 kHz) Nominal (8 Ω, 0.7% dist., 1 kHz)	2 x 70 W
Input sensitivity / impedance	
Line INPhono MM	
Distortion Nominal power -1dB, 8 Ω, 1 kHz	≤ 0.008 %
Signal-to-noise ratio	≥ 97 dE
Power bandwidth	.< 10 Hz > 100 000 Hz
Frequency response	
Line IN	
Phono MM	20 30 000 Hz
Stereo Crosstalk 1 kHz	> 60 dB
Damping factor (8 Ω, 1 kHz)	> 100
Power supply	
Voltage	230 V ~
Frequency	
Power consumption	< 280 W
Standby power consumption	< 12 W
Dimensions & weight	

......435 x 75 (+12) x 300 mm

....System remote control transmitter

...AM loop antenna

All rights reserved

This device is interference suppressed in accordance with applicable EC regulations.

.....2 x 1,5 V micro batteries type LR03, AAA

......FM wire antenna

This device complies with safety regulation VDE 0860 and thus with international safety regulation EN 60065.

Protection circuits

Your unit is provided with series of electrical protection devices which reliably safeguard your speakers against damage. Overloads are thus almost instantly checked

If your unit overheats, a thermal error is recognized. In this case, the LEO in the VOLUME controller quickly blinks, the volume level is automatically reduced and the speakers are disconnected.

in case this happens, you should switch off the unit and remove all objects that may cover the ventilation slots on the top cover of the unit.

Let the unit cool down for a few minutes before switching it on again.

Cover for the back of the unit

If you would like to set your unit up in a room which would expose the back of the unit with all its connections and sockets to view, a cover can be ordered as an optional accessory. This is available as accessory number 75,2013-1051.

Caring for the unit

Wipe the housing clean with a soft, dry and antistatic cloth.

Polishing and cleaning agents can damage the surface of the housing.

Troubleshooting

The following checklist will help you to correct most of the problems that can occur with your unit.

Before you go through the following list, verify if the mains cable, antenna cables and speaker cables are securely connected.

If the following list does not help, please consult your HiFi dealer.

-	•
Problem	Cause (and correction)
The unit switches off	The transformer could be overheated. Switch off the unit and remove all objects that may cover the ventilation slots on the top cove of the unit. Let the unit cool down for approx. 15 minutes before switching it on again.
No sound,the LED in the YOLUME knob quickly blinks	You'r unit is overheated, the votume levet is automatically reduced and the speakers are disconnected. Switch off the unit and remove all objects that may cover the ventilation slots on the top cove of the unit. Let the unit cool down for a few minutes before switching it on again.
The unit does not function	If the unit 'hangs' and you get no response whalsoever, this could be due to electrostatic discharge phenomena. Swifch the unit OFF with the POWER button, and then on again, or pull the plug from the mains socket and re-insert.
No sound.	Turn the VOLUME controller to the right. If headphones are connected, disconnect them Ensire that spackers are properly connected. Make sure that the MUTING function is not switched on (>> button on the remote control). Due to bed stereo reception the muting function is active. Press the MONO button to select monor reception or adjust the frequency.
Strong hum or hiss.	Adjust the aerial. Station signal is too weak. (Connect to an outside aerial for improved reception).
No sound from one speaker or incorrect balance between left and right speaker.	Check connection of faulty speaker,
Left and right channels interchanged.	Check speaker connections /cable set up.
No bass, or apparent incorrect placement of instruments.	Check speaker connections for correct cable polarity.
No automatic source selection	Press the D.O.T. button. Check the RC-BUS connections.
The remote control does not work.	Replace the balteries. Too far away from the unit, or pointed at an excessive angle. Check the RC-BUS connections (orange marked plugs and sockets)

Ausbauhinweise

1. Öffnen des Gehäuses

- 6 Schrauben (Fig. 1) herausschrauben.
- Deckel abheben.

2. Ausbau der Frontblende

- Rastung © (Fig. 3) der Netztaste ausrasten.
- Bei Bedarf Masseverbindung (Fig. 4) und Steckverbindungen 4A, 2A, P10001, P7A, P7B, P6, P8C, P2F (nur R 12) und P3B lösen.
- 2 Rastnasen (E) (Fig. 3 und 4) ausrasten und Frontblende vorsichtig nach vorne abnehmen.
- Beim Zusammenbau auf richtigen Sitz des Steckverbinders P3B (Fig. 5) achten.

3. Ausbau der Tuner-Platte

- 4 Schrauben (F) (Fig. 1) herausschrauben.
- Tuner-Platte nach vorne herausnehmen.
- Bei Bedarf Masseverbindung © (Fig. 6) und Steckverbindungen
 4A, 2A und 1A lösen.

4. Ausbau der Kopfhörer- und Audio-Platte

- Frontblende und Tuner-Platte ausbauen (Punkt 2 und 3).
- Befestigungschraube (fig. 7) der Kopfhörerplatte herausschrauben.
- Bei Bedarf Steckverbindungen P5H und P6H lösen und die Kopfhörerplatte herausnehmen (nur R 12).
- Bei Bedarf Steckverbindungen P11B, P12B, P13B und P4B lösen.
- 4 Schrauben ① (Fig. 1), 2 Schrauben (nur R 11) ② (Fig. 1), 3 Schrauben ⊛ (Fig. 8) und 2 Schrauben © (Fig. 8) herausschrauben.
- Rastnase M ausrasten und Audio-Platte mit der Kopfhörerplatte (nur R 11) herausnehmen.

Disassembly Instructions

1. Opening the Cabinet

- Undo the 6 screws (A) (Fig. 1).
- Remove the top of the cabinet.

2. Removing the Front Panel

- Undo the 2 screws (B) (Fig. 2).
- Disengage catch © (Fig. 3) of the mains button.
- Disconnect the earth connection (Fig. 3) and the plug-in connections 4A, 2A, P10001, P7A, P7B, P6, P8C, P2F (only R 12) and P3B if necessary.
- Disengage the 2 locking lugs (E) (Fig. 3 and 4) and remove the front panel carefully towards the front.
- When mounting the board, look for the correct position of connector P3B (Fig. 5).

3. Removing the Tuner Board

- Undo the 4 screws (F) (Fig. 1).
- Remove the tuner board towards the front.
- If necessary disconnect the earth connection © (Fig. 6) and the plug-in connections 4A, 2A and 1A.

4. Removing the Headphone and Audio Boards

- Remove the front panel and the tuner board (para 2 and 3).
- Undo the fastening screw (H) (Fig. 7) of the headphone board.
- If necessary release the plug-in connections P5H, P6H and remove the headphone board (only R 12).
- If necessary release the plug-in connections P11B, P12B, P13B and P4B.
- Undo 4 screws ① (Fig. 1), 2 screws (only R 11) ② (Fig. 1), 3 screws
 ® (Fig. 8) and 2 screws ② (Fig. 8).
- Disengage locking lug (w) and take out the audio board together with the headphone board (only R 11).



Fig. 1

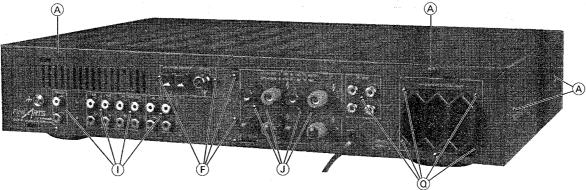
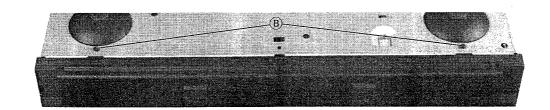
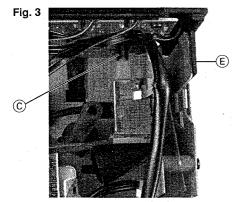
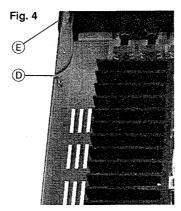


Fig. 2







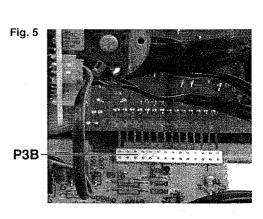
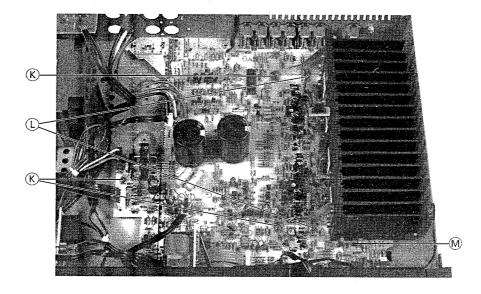


Fig. 6



Fig. 7

Fig. 8



5. Ausbau der Lautsprecherplatte (nur R 12)

- Bei Bedarf Steckverbindungen P1F und P2F lösen.
- 4 Schrauben ① (Fig. 1) herausschrauben und Lautsprecherplatte herausnehmen.

6. Ausbau eines Fußes (Fig. 9)

- Mit einem Steckschlüssel (Größe 4,5 5,5) die Rastung
 ® durchdrücken.
- Beim Einsetzen des Fußes auf Rastnase @ achten.

7. Ausbau der Netzschalterplatte

- 2 Schrauben (P) (Fig. 10) herausschrauben.
- Rastung © (Fig. 3) der Netztaste ausrasten.
- Bei Bedarf die Kabelverbindung zur Trafo-Platte ablöten.

8. Ausbau der AC-Outlet- / RC-Bus-Platte

- Trafo-Platte ausbauen (Punkt 9).
- 5 Schrauben @ (Fig. 1) herausschrauben.
- Bei Bedarf die Kabelverbindung zur Trafo-Platte ablöten.
- AC-Outlet- / RC-Bus-Platte nach vorne herausnehmen.

5. Removing the Loadspeaker Board (only R 12)

- If necessary release the plug-in connections P1F and P2F.
- Undo 4 screws ① (Fig. 1) and remove the Loadspeaker Board.

6. Removing a Foot (Fig. 9)

- Push the lock \circledR out of the bottom plate using a socket wrench (size 4.5 5.5).

7. Removing the Mains Switch Board

- Undo 2 screws (P) (Fig. 10).
- Disengage catch © (Fig. 3) of the mains button.
- If necessary unsolder the connecting cable to the transformer board.

8. Removing the AC-Outlet / RC-Bus Board

- Remove the transformer board (para 9).
- Undo the 5 screws @ (Fig. 1).
- If necessary unsolder the connecting cable to the transformer board.
- Take out the AC-outlet / RC-bus board towards the front.



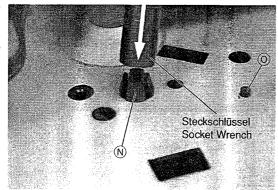
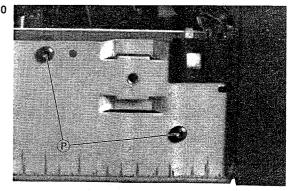


Fig. 10



9. Ausbau der Trafo-Platte

- Fuß ausbauen (Punkt 6).
- 5 Schrauben ® (Fig. 11) herausschrauben.
- Bei Bedarf die AC-Outlet- / RC-Bus-Platte (Punkt 8) und die Netzschalterplatte ausbauen (Punkt 7) oder die Kabelverbindungen zu diesen Platten ablöten.
- Bei Bedarf die Schraube (Standby-Trafo-Befestigungsschraube bei R 12) (§) (Fig. 11 - Ansicht von unten) für die Masseverbindung zum Trafo herausschrauben.

10. Ausbau des Standby-Trafos

- 2 Schrauben (1) (Fig. 12) herausschrauben und Standby-Trafo herausnehmen.
- Kabelverbindungen P3 und P4 lösen.

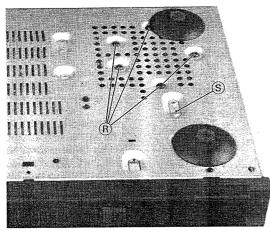
9. Removing the Transformer Board

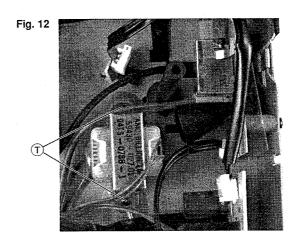
- Remove the foot (para 6)
- Undo 5 screws ® (Fig. 11).
- If necessary remove the AC-outlet-/RC-bus board (para 8) and the mains switch board (para 7) or unsolder the connecting cables to these boards.
- If necessary undo screw (s) (standby transformer fastening screw of R 12) (Fig. 11 - bottom view) for connecting the transformer to earth.

10. Removing the Standby Transformer

- Undo 2 screws (1) (Fig. 12) and take out the standby transformer.
- Disconnect the cables P3 and P4.







11. Zerlegen der Frontblende

- Die Frontblende ausbauen (Punkt 2).

11.1 Ausbau der Lautstärkeplatte

- Den Lautstärkeknopf abziehen und die Mutter (1) (Fig. 14) lösen.
- Lautstärkeplatte nach hinten herausnehmen und bei Bedarf die Steckverbindungen P7A und P7B lösen.

11.2 Ausbau der Bedienplatte und der Display-Platte

- Die 11 Schrauben () (Fig. 13) herausschrauben und Bedienplatte mit der angeschraubten Display-Platte vorsichtig herausnehmen.
- 2 Schrauben (w) lösen und die Display-Platte vorsichtig von der Bedienplatte abziehen (Fig. 15).

11. Disassembling the Front Panel

- Remove the front panel (para 2).

11.1 Removing the Volume Control Board

- Pull off the volume control knob and release the nut 0 (Fig. 14).
- Take out the volume control board towards the back and if necessary release the plug-in connections P7A and P7B.

11.2 Removing the Keyboard Control Board and the Display Board

- Undo the 11 screws (v) (Fig. 13) and carefully take out the keyboard control board with the display board screwed to it.
- Undo 2 screws (w) and pull the display board carefully off the keyboard control board (Fig. 15).

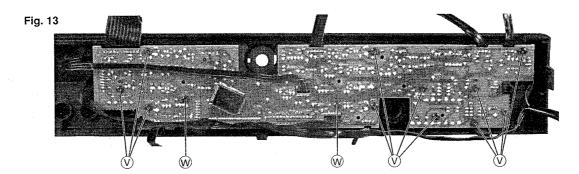


Fig. 14

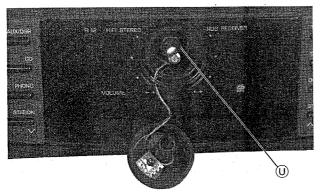
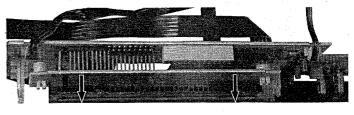


Fig. 15



D Verstärker-Abgleich

Meßgeräte:

Digitalvoltmeter

Abgleich	Vorbereitung	Abgleichprozedur
1. Ruhestrom	Kein Eingangssignal. Lautstärke auf Null. Gerät mindestens 2 Minuten warmlaufen lassen. Linker Kanal: Digitalvoltmeter zwischen MP A und MP B. Rechter Kanal: Digitalvoltmeter zwischen MP c und MP D.	Linker Kanal: Mit R 310 auf 6mV \pm 0,3mV einstellen (R 11). Mit R 310 auf 10mV \pm 0,2mV einstellen (R 12). Rechter Kanal: Mit R 410 auf 6mV \pm 0,3mV einstellen (R 11). Mit R 410 auf 10mV \pm 0,2mV einstellen (R 12).

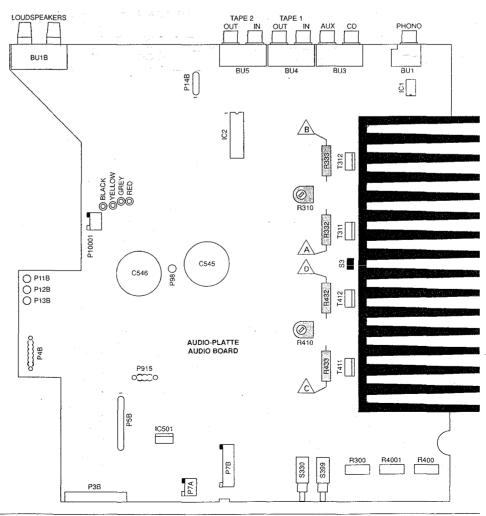
GB Amplifier Adjustment

Test equipment:

Digital voltmeter

Adjustment	Preperation	Adjustment Procedure
Quiescent current	No Input Signal. Volume to Minimum. Turn on the set for at least 2 minutes. Left channel: Digital voltmeter between MP A and MP B. Right channel: Digital voltmeter between MP c and MP	Left channel: Adjust with R 310 for 6mV \pm 0.3mV (R 11). Adjust with R 310 for 10mV \pm 0.2mV (R 12). Right channel: Adjust with R 410 for 6mV \pm 0.3mV (R 11). Adjust with R 410 for 10mV \pm 0.2mV (R 12).

Verstärker-Abgleichlageplan Amplifier Alignment Scheme





Tuner-Abgleich

Meßgeräte:

Wobbler, Meßsender, Stereokoder, Tongenerator, Oszilloskop, Digitalmultimeter, NF-Voltmeter, Klirrfaktormeßgerät

Hinweis:
Das Frontend ist ein komplett abgeglichener Baustein. Nur das ZF-Filter muß dem ZF-Verstärker angeglichen werden (1). Die Abstimmspannungen des Frontends haben folgende Größen:

87,5MHz = typ. 1,6V min 1,3V 108MHz = typ. 8,0V max 9V

Abgleich Vorbereitung		Abgleichprozedur		
1. ZF-Filter	FM, 98MHz. Wobbler 98MHz an Antennenbuchse. Pegel ca. 100μV / 75Ω. Oszilloskop an Meßpunkt ⟨Β⟩.	Mit F1 ⓐ auf Maximum und Symmetrie einstellen.		
2. Demodulator	FM, 98MHz Meßsender 98MHz an Antennenbuchse. Pegel ca. 100μV / 75Ω, Δf = ±40kHz. Klirrfaktormeßgerät an NF-Ausgang.	Mit F7 ① K _{min} einstellen (typ. 0,12%, max. 0,2%).		
3. Feldstärke- Anzeige	FM, 98MHz. Meßsender 98MHz U_{HF} = 300 μ V / 75 Ω an Antennenbuchse. Digitalmultimeter an Meßpunkt $\langle F \rangle$.	Mit R 119 (F) 1,5V + 0,05V einstellen.		
4. Suchlauf	FM, 98MHz. Meßsender 98MHz U_{HF} = 100 μV / 75 Ω an Antennenbuchse. Digitalmultimeter an Meßpunkt \textcircled{G} .	Mit R 123 ⑤ 1,2V + 0,05V einstellen.		
5. Stereo-Über- sprechdämpfung	FM Stereokoder linker Kanal moduliert an Antennenbuchse. NF-Voltmeter an NF-Ausgang rechter Kanal.	Mit R 69 © Minimum einstellen. Danach rechten Kanal modulieren und linken NF-Ausgang kontrollieren.		
6. Nachbarkanalfilter	FM Tongenerator mit 114kHz, ca. 100mV an den Eingang von F2 (Pin 2). NF-Voltmeter an den Ausgang von F2 (Pin 4).	Mit F2 Minimum einstellen.		
7. 38-kHz-Filter	FM Meßsender an Antennenbuchse; FM, f _{mod} = 38kHz. NF-Voltmeter an den NF-Ausgang.	Mit F9 ① (linker Kanal) und F11 ⑥ (rechter Kanal) Minimum einstellen.		
8. 19-kHz-Filter	Meßsender an Antennenbuchse; FM, f _{mod} = 19kHz. NF-Voltmeter an den NF-Ausgang.	Mit F9 © (linker Kanal) und F11 ⊕ (rechter Kanal) Minimum einstellen.		
9. MW-Oszillator	MW, 531kHz Digitalvoltmeter an Meßpunkt (E).	Mit L18 ① 1,1V einstellen.		
10. MW-Vorkreis	MW Meßsender über 120-150μH parallel zur Rahmenantenne; AM, U _{HF} = 3μV, m = 30%, f _{mod} = 1kHz. NF-Voltmeter an den NF-Ausgang.	Mit C3 w und F6 w bei 1449kHz und mit L1 w bei 558kHz Maximum einstellen. Abgleich wechselseitig wiederholen, mit 1449kHz beenden.		
11. LW-Oszillator	LW, 153kHz Digitalvoltmeter an Meßpunkt (E).	Mit L17 ௵ 1,8V einstellen.		
12. LW-Vorkreis	LW Meßsender über 120-150μH parallel zur Rahmenantenne; AM, U _{HF} = 3μV, m = 30%, f _{mod} = 1kHz. NF-Voltmeter an den NF-Ausgang.	Mit C4 ① bei 261kHz und mit L2 ① bei 162kHz Maximum einstellen. Abgleich wechselseitig wiederholen, mit 261kHz beenden.		

GRUNDIG Service

Tuner-Abgleichlageplan / Tuner Alignment Scheme

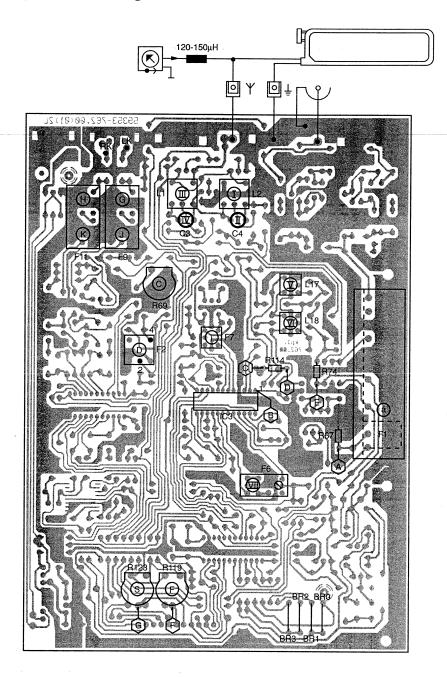


Tabelle für ZF-Programmierung / Table for IF-Programming

0 = Brücke geöffnet / 0 = Bridge opened

1 = Brücke geschlossen / 1 = Bridge closed

ZF (MHz) IF (MHz)	В3	B2	B1	B0	ZF/IF Filter Kennbuchstabe Ident. letter	ZF/IF Filter Farbe Colour
10,6000	0	0	0	0		
10,6125	0	0	0	1		
10,6250	0	0	1	0		
10,6375	0	0	1	1		
10,6500	0	1	0	0	D	schwarz/black
10,6625	0	1	0	1		
10,6750	0	1	1	0	В	blau/blue
10,6875	0	1	1	1		
10,7000	1	0	0	0	Α	rot/red
10,7125	1	0	0	1		
10,7250	1	0	1	0	С	orange
10,7375	1	0	1	1		
10,7500	1	1	0	0	E	weiß/white
10,7625	1	1	0	1		
10,7750	1	1	1	0		
10,7875	1	1	1	1		

Beim Austausch eines der ZF-Filter achten Sie darauf, daß nur Filter mit gleicher Kennfarbe bestückt sind.

When replacing one of the ceramic resonators, take care that the colour codes of all resonators are the same.



Tuner Adjustment

Test Equipment:

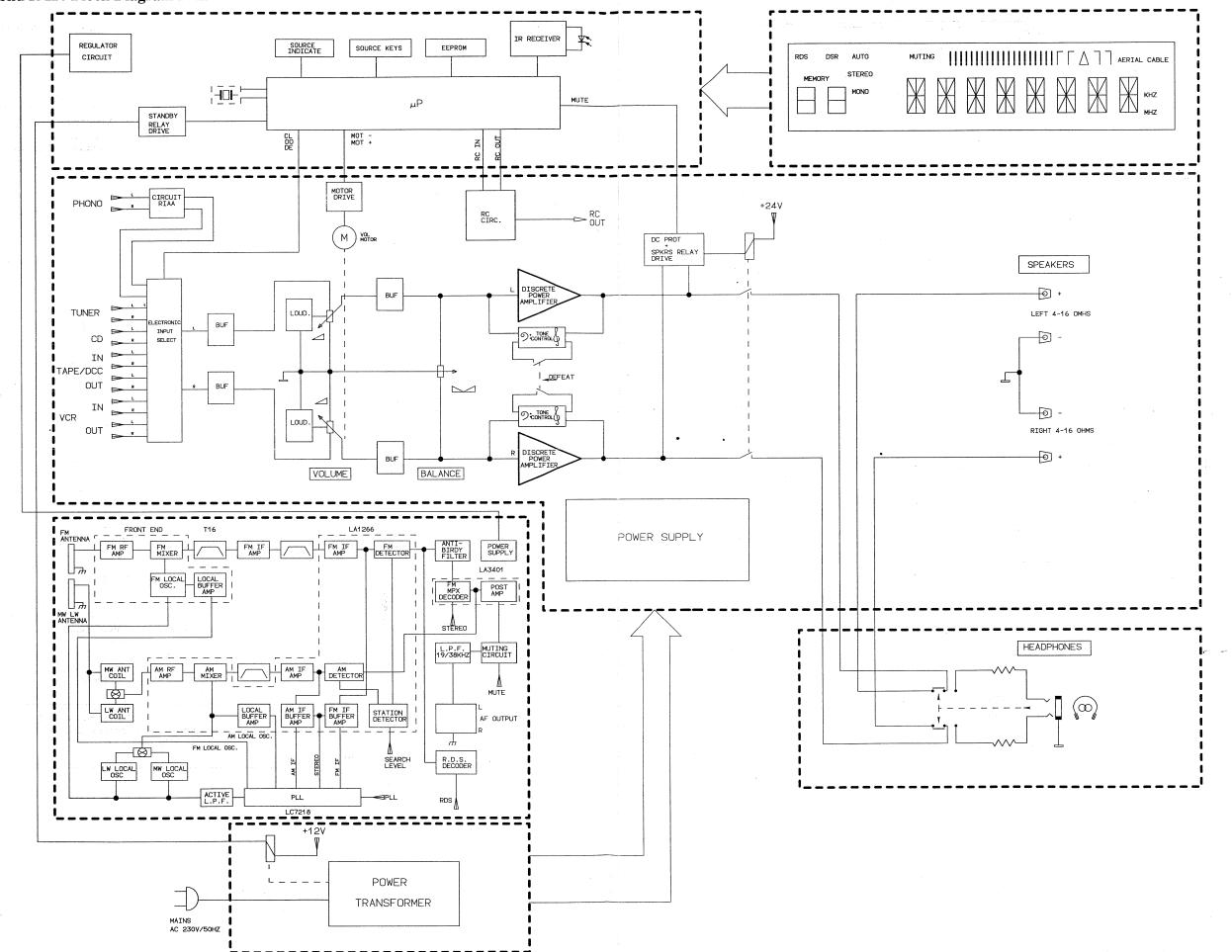
Sweep Generator, Test Generator, Stereo Coder, AF-Generator, Oscilloscope, Digital Multimeter, AF-Voltmeter, Distortion Meter

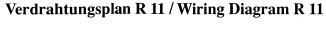
The frontend is a completely preadjusted module. Only the IF filter must be adjusted to the IF amplifier (1). The values of the tuning voltages are: 87.5MHz = typ. 1.6V min 1.3V 108MHz = typ. 8.0V max 9V

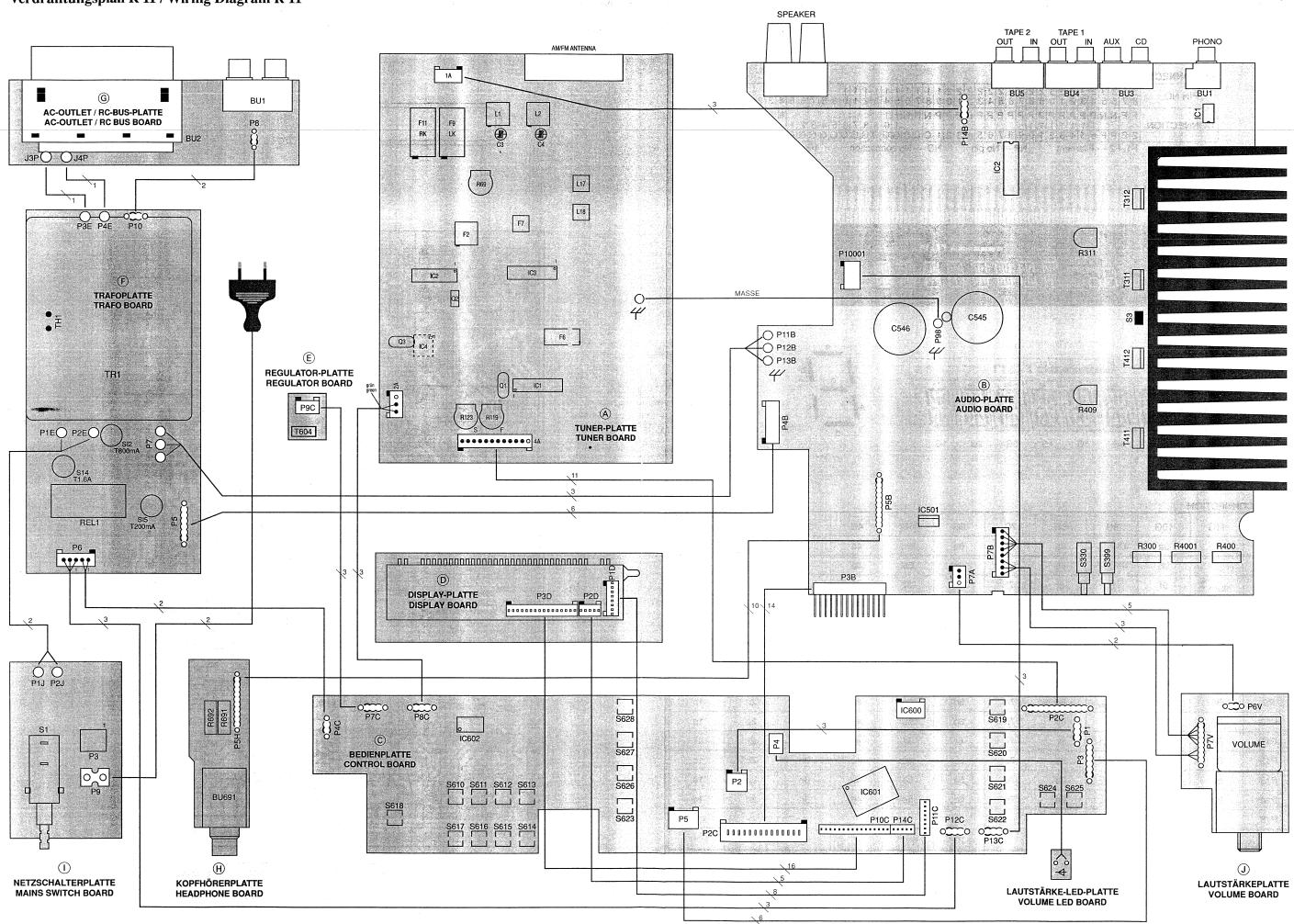
Adjustment Preperation		Adjustment Procedure	
1. IF Filter	FM, 98MHz. Sweep generator 98MHz to aerial socket. Level approx. $100\mu V$ / 75Ω . Oscilloscope to testpoint \textcircled{B} .	Adjust F1 (a) to maximum and symmetry.	
2. Demodulator	FM, 98MHz Test generator 98MHz to aerial socket. Level approx. 100 μ V / 75 Ω , Δ f = \pm 40kHz. Distortion meter to AF output.	Adjust F7 ① to K _{min} (typ. 0.12%, max. 0.2%).	
3. Field strength indication	FM, 98MHz. Test generator 98MHz, $U_{\rm RF}$ = 300 μ V / 75 Ω to aerial socket. Digitalvoltmeter to testpoint $\langle F \rangle$.	Adjust R 119 (F) to 1.5V + 0.05V.	
4. Station search	FM, 98MHz. Test generator 98MHz, $U_{\rm RF}$ = 100 μ V / 75 Ω to aerial socket. Digitalvoltmeter to testpoint \bigcirc .	Adjust R 123 ⑤ to 1.2V + 0.05V .	
5. Stereo Crosstalk	FM Stereocoder, left channel modulated, to aerial socket. AF voltmeter to AF output, right channel.	Adjust R 69 © to minimum. Control the left AF output with modulated right channel.	
6. Adjacent channel filter	FM AF generator 114kHz, approx. 100mV to the input of F2 (D) (Pin 2). AF voltmeter to the output of F2 (D) (Pin 4).	Adjust F2 ① to minimum.	
7. 38 kHz Filter	FM Test generator to aerial socket; FM, f _{mod} = 38kHz. AF voltmeter to AF output .	Adjust F9 () (left channel) and F11 ((right channel) to minimum .	
8. 19 kHz Filter	Test generator to aerial socket; FM, f _{mod} = 19kHz. AF voltmeter to AF output.	Adjust F9 (G) (left channel) and F11 (H) (right channel) to minimum.	
9. MW Oscillator	MW, 531kHz Digitalvoltmeter to testpoint 佢.	Adjust L18 ①I to 1.1V.	
10. MW RF Circuits	MW Test generator via 120-150 μ H parallel to frame aerial; AM, U _{RF} = 3 μ V, m = 30%, f _{mod} = 1kHz. AF voltmeter to AF output.	Adjust C3 (IV) and F6 (III) at 1449kHz and L1 (III) at 558kHz to maximum. Repeat the adjustment reciprocally, end with 1449kHz.	
11. LW Oscillator	LW, 153kHz Digitalvoltmeter to testpoint 佢.	Adjust L17 v to 1.8V.	
12. LW RF Circuits	LW Test generator via 120-150 μ H parallel to frame aerial; AM, U _{RF} = 3 μ V, m = 30%, f _{mod} = 1kHz. AF voltmeter to AF output.	Adjust C4 (I) at 261kHz and L2 (I) at 162kHz to maximum . Repeat the adjustment reciprocally, end with 261kHz.	

Platinenabbildungen und Schaltpläne / Layout of the PCBs and Circuit Diagrams

Blockschaltbild R 11 / Block Diagram R 11







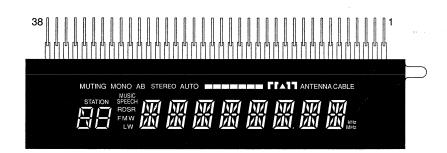
Display

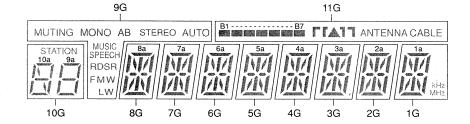
Tuner-Platte R 11 / Tuner Board R 11

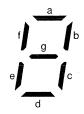
Ansicht von der Bestückungsseite / View of components

PIN CONNECTION

PIN NO.	3 8	3 7	3 6	3 5	3	3 3	3 2	3	3	29	2 8	2 7	2 6	2 5	2 4	2	2	2	2 0	19	1 8	1 7	1	1 5	1 4	1 3	1 2	1	1	9	8	7	6	5	4	3	2	1
CONNECTION	F	F	N	N	P 1	P 1	P 1	P 1	P 1	P 1	P 1	Р	Р	Ρ	Ρ	Ρ	Ρ	Ρ	Ρ	Ρ	Ν	Ν	Ν		1	9	8	7	6	5	4	3	2		Ν	Ν	F	F
			ــــــــــــــــــــــــــــــــــــــ	Р						1			_					3						G	G	G	G	G	G		G	G	G	G		<u> </u>		
	۲	١,	- 2		- -	Пa	me	ent			Ī	۷P		- 1	10	рII	1			N	. ن		NC	C	on	ne	cti	on				16	i~'	11(G -	1	JI	α



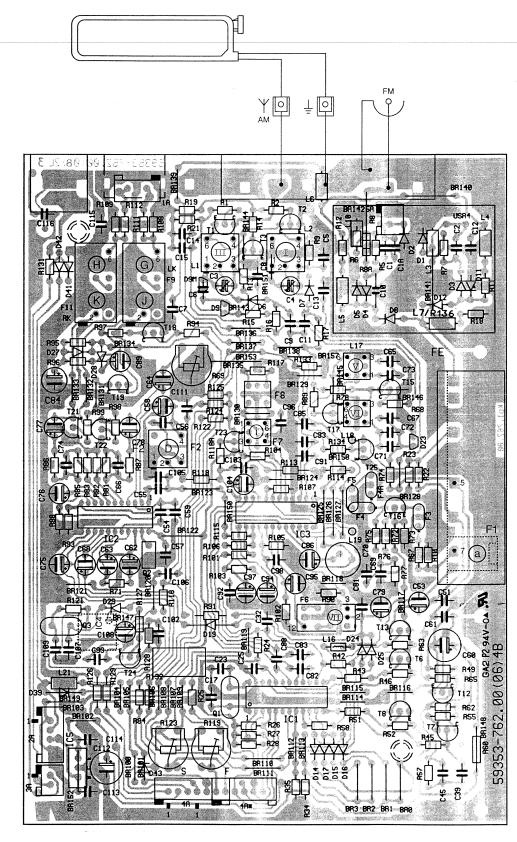




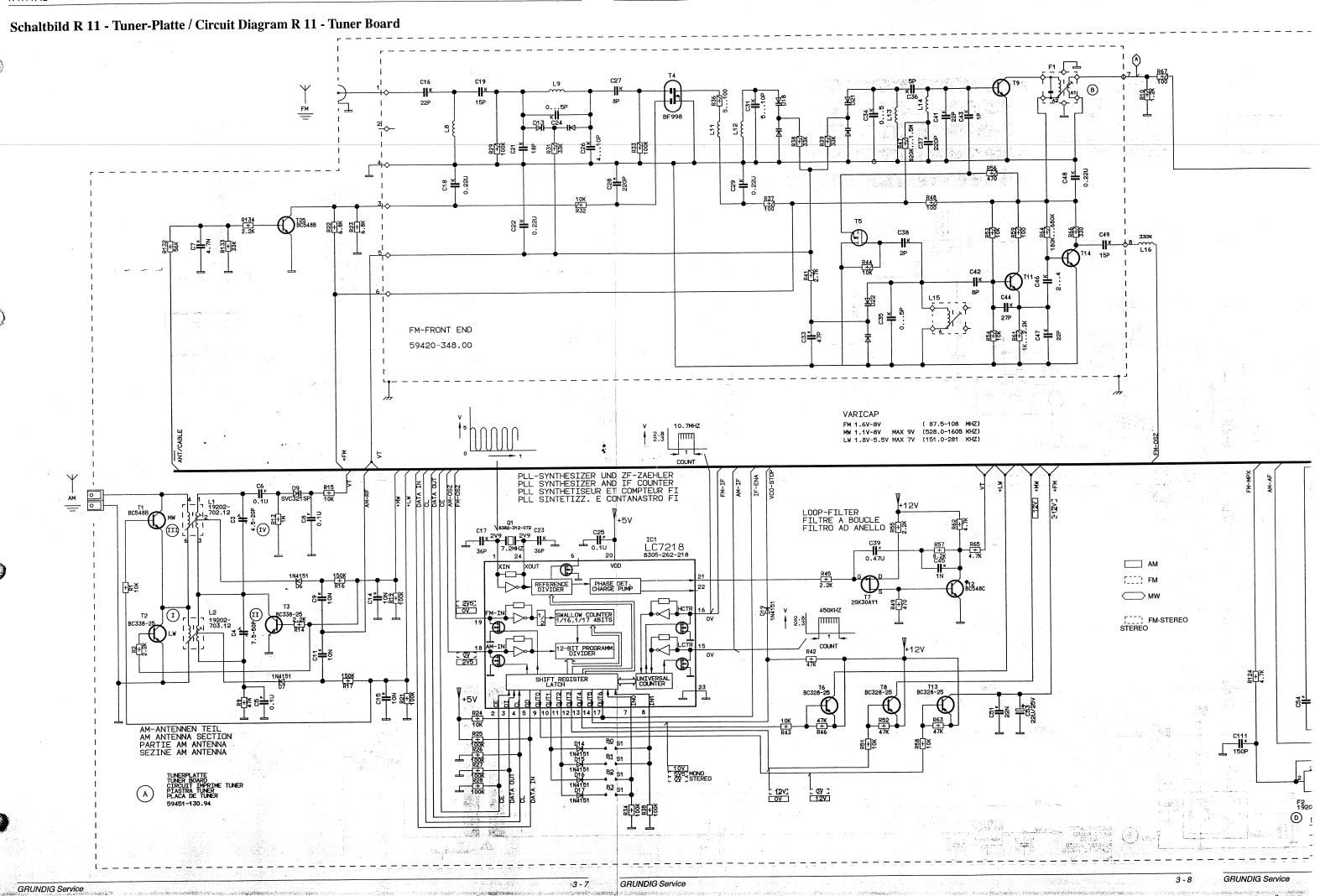


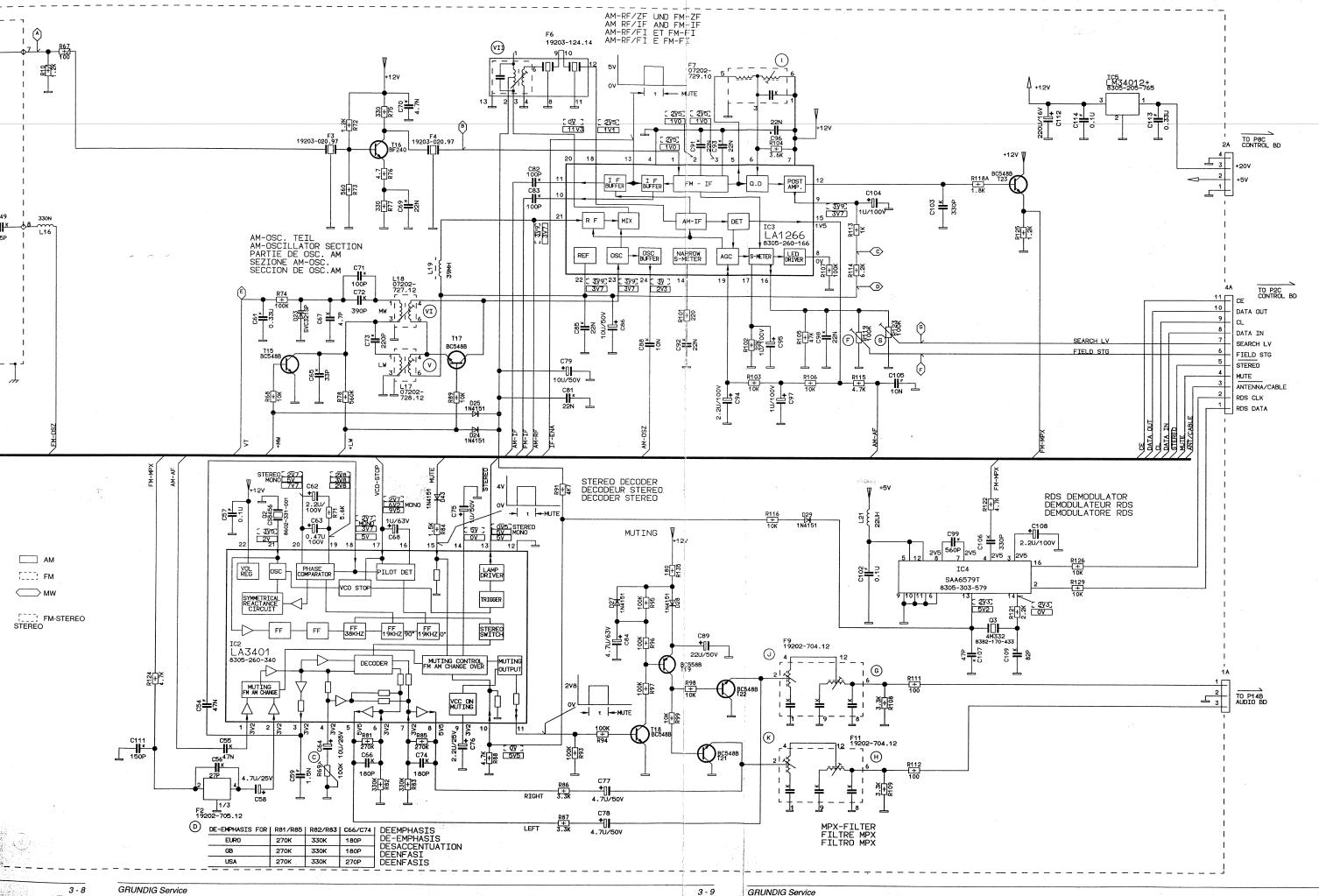
ANODE CONNECTION

	1	1	1					í		1	
	11G	10G	9G	8G	7G	6G	5G	4G	3G	2G	1G
P1	CABLE	9a	MUSIC	8a	7a	6a	5a	4a	3a	2a	1a
P2	ANTENNA	9b	SPEECH	8b	7b	6b	5b	4b	3b	2b	1b
P3	(Right)	9f	F	8f	7f	6f	5f	4f	3f	2f	1f
P4	(Right)	9g	М	8k	7k	6k	5k	4k	3k	2k	1k
P5		9c	W	8j	7 <u>j</u>	6j	5j	4j	3j	2j	1j
P6	(Left)	9e	LW	8h	7h	6h	5h	4h	3h	2h	1h
P7	(Left)	9d	R (Left)	8m	7m	6m	5m	4m	3m	2m	1m
P8	B7	10a	DS.	8g	7g	6g	5g	4g	3g	2g	1g
P9	B6	10b	R (Right)	8n	7n	6n	5n	4n	3n	2n	1n
P10	B5	10f	-	8p	7p	6р	5p	4p	3р	2р	1p
P11	B4	10g	MUTING	8r	7r	6r	5r	4r	3r	2r	1r
P12	В3	10c	MONO	8c	7c	6c	5c	4c	3с	2c	1c
P13	B2	10e	STEREO	8e	7e	6e	5e	4e	3e	2e	1e
P14	B1	10d	AUTO	8d	7d	6d	5d	4d	3d	2d	1d
P15	-	STATION	А	-	-	-	-	-	ĕ	-	kHz
P16	-		В	-	-	-	-	-	-	-	MHz



Für die tatsächliche Bauteilbestückung ist das Schaltbild maßgebend!
The circuit diagram is relevant for the actual component assembly!



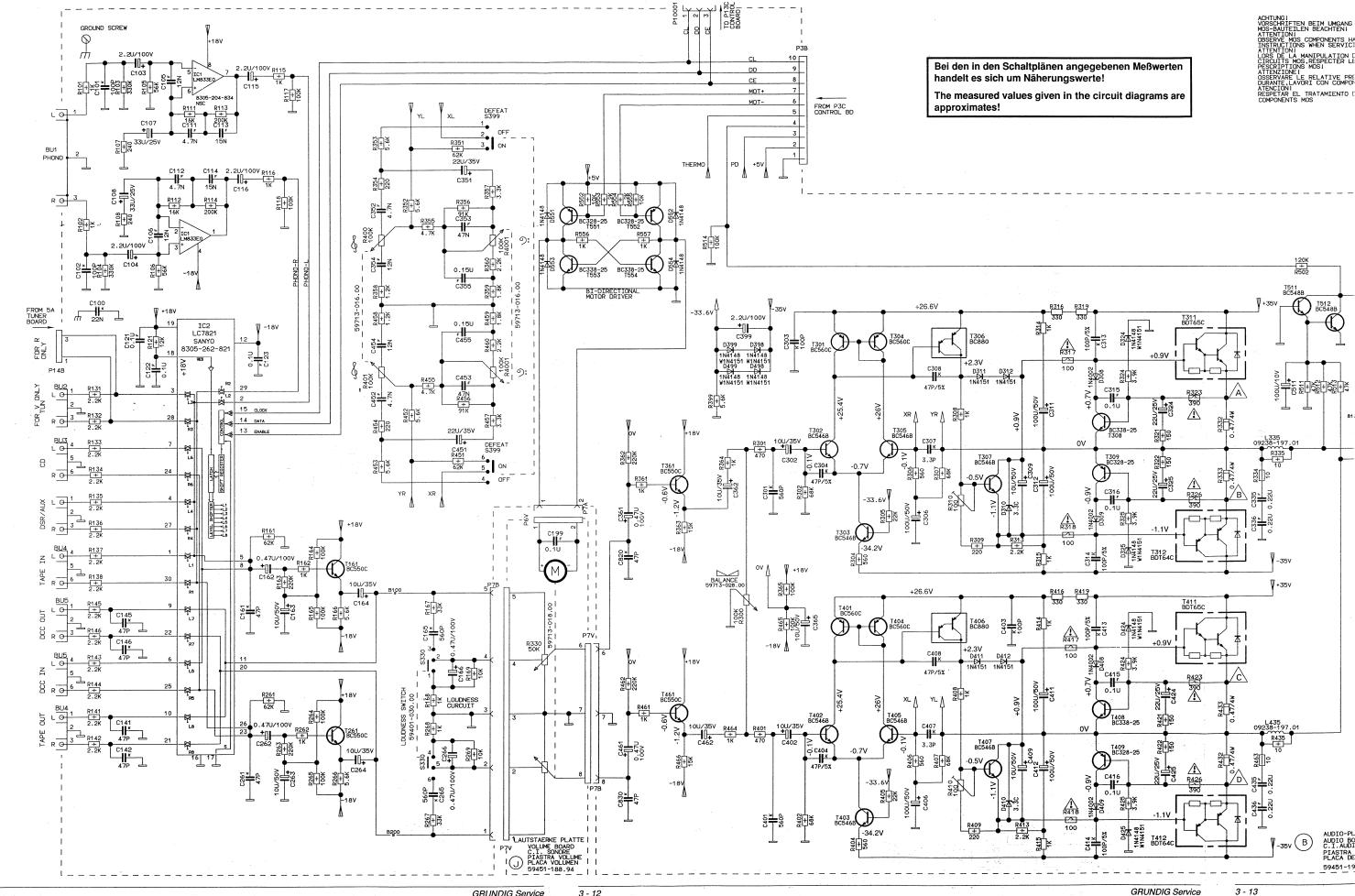


3 - 11

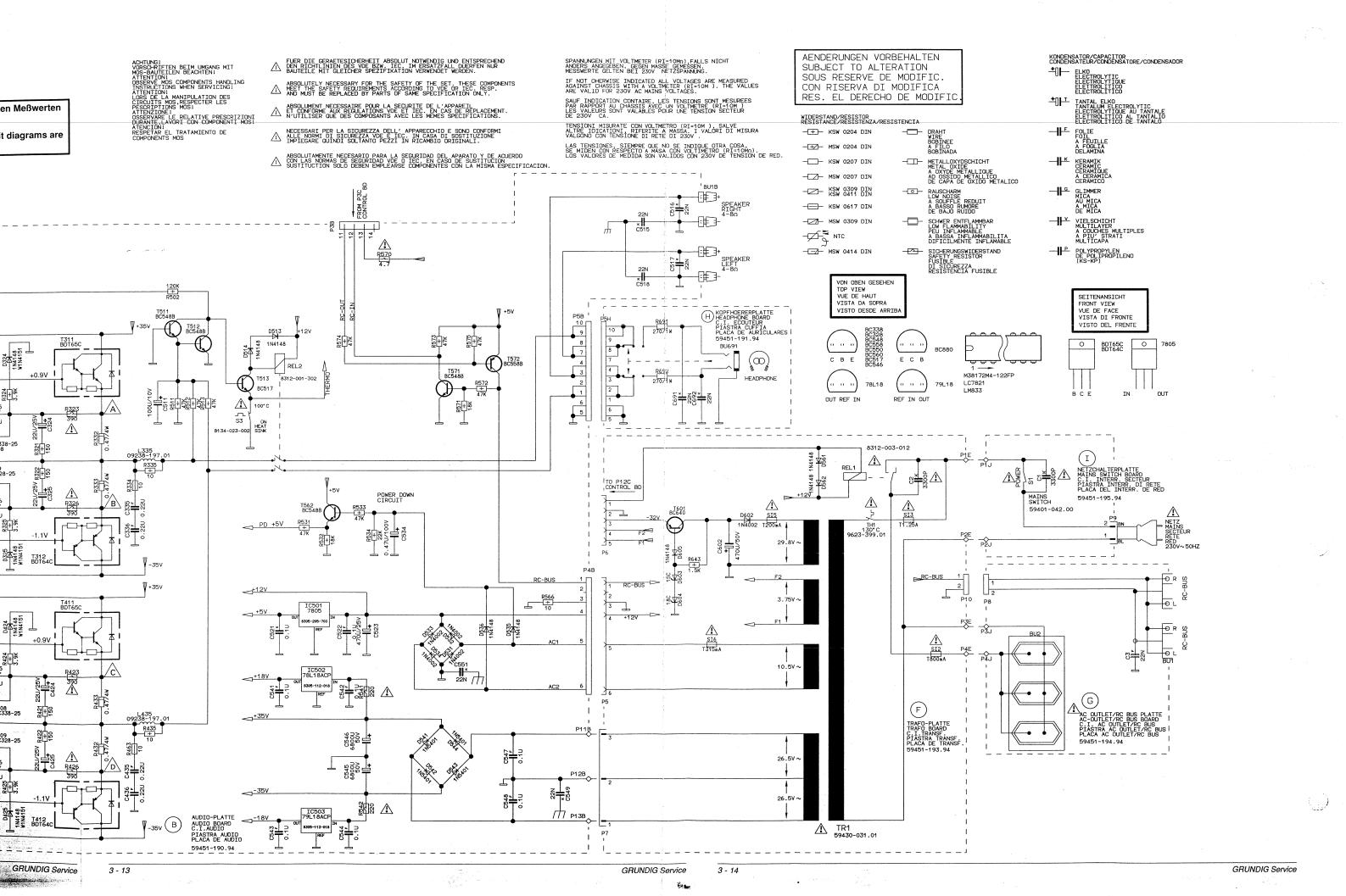
Schaltbild R 11 / Circuit Diagram R 11: -Audio-Platte / Audio Board

- -Kopfhörerplatte / Headphone Board -Netzschalterplatte / Mains Switch Board
- -AC-Outlet- und RC-Bus-Platte / AC Outlet and RC Bus Board -Trafo-Platte / Trafo Board

-Lautstärkeplatte / Volume Board



R 11/R 12



Platinenabbildungen R 11 / Layout of the PCBs R 11: -AC-Outlet- und RC-Bus-Platte / AC Outlet Board and RC Bus Board

-Kopfhörerplatte / Headphone Board

Platinenabbildungen und Schaltpläne / Layout of the PCBs and Circuit Diagrams

- -Audio-Platte / Audio Board
- -Lautstärkeplatte / Volume Board

Für die tatsächliche Bauteilbestückung ist das Schaltbild maßgebend! The circuit diagram is relevant for the actual component assembly!

AC-Outlet- und RC-Bus-Platte AC Outlet Board and RC Bus Board

Ansicht von der Bestückungsseite / View of components 59450-886-03(01)4B PONENTS HIGHER THAN 10MM **Audio-Platte Audio Board** Kopfhörerplatte **Headphone Board** Lautstärkeplatte **Volume Board**

Platinenabbildungen / Layout of the PCBs: -Trafoplatte / Trafo Board

-Netzschalterplatte / Mains Switch Board -Regulator-Platte / Regulator Board

-Bedienplatte / Control Board

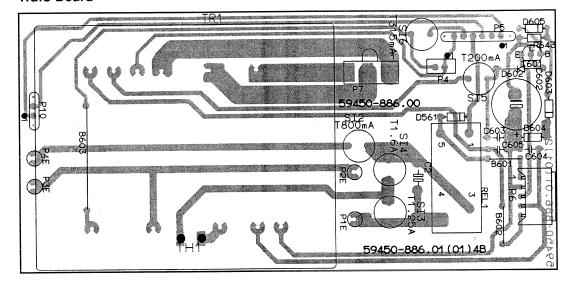
-Lautstärke-LED-Platte / Volume LED Board

-Display-Platte / Display Board

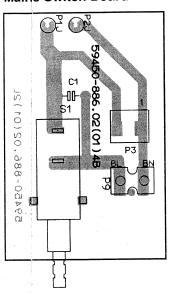
Ansicht von der Bestückungsseite / View of components

Für die tatsächliche Bauteilbestückung ist das Schaltbild maßgebend! The circuit diagram is relevant for the actual component assembly!

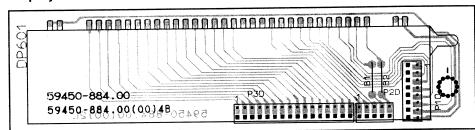
Trafoplatte Trafo Board



Netzschalterplatte **Mains Switch Board**



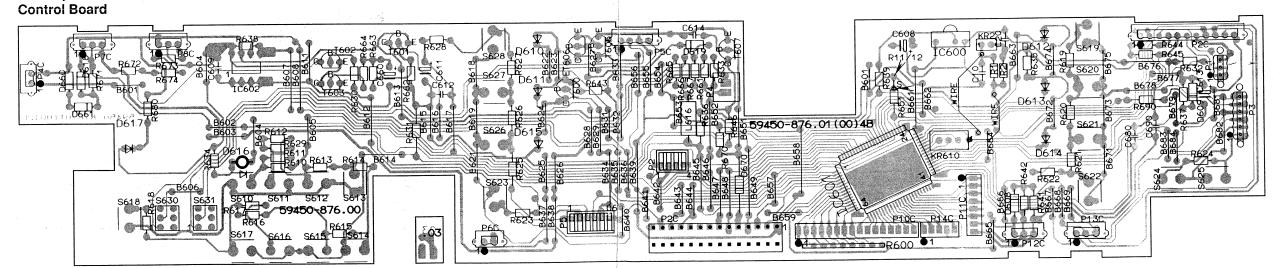
Display-Platte Display Board



Regulator-Platte **Regulator Board**



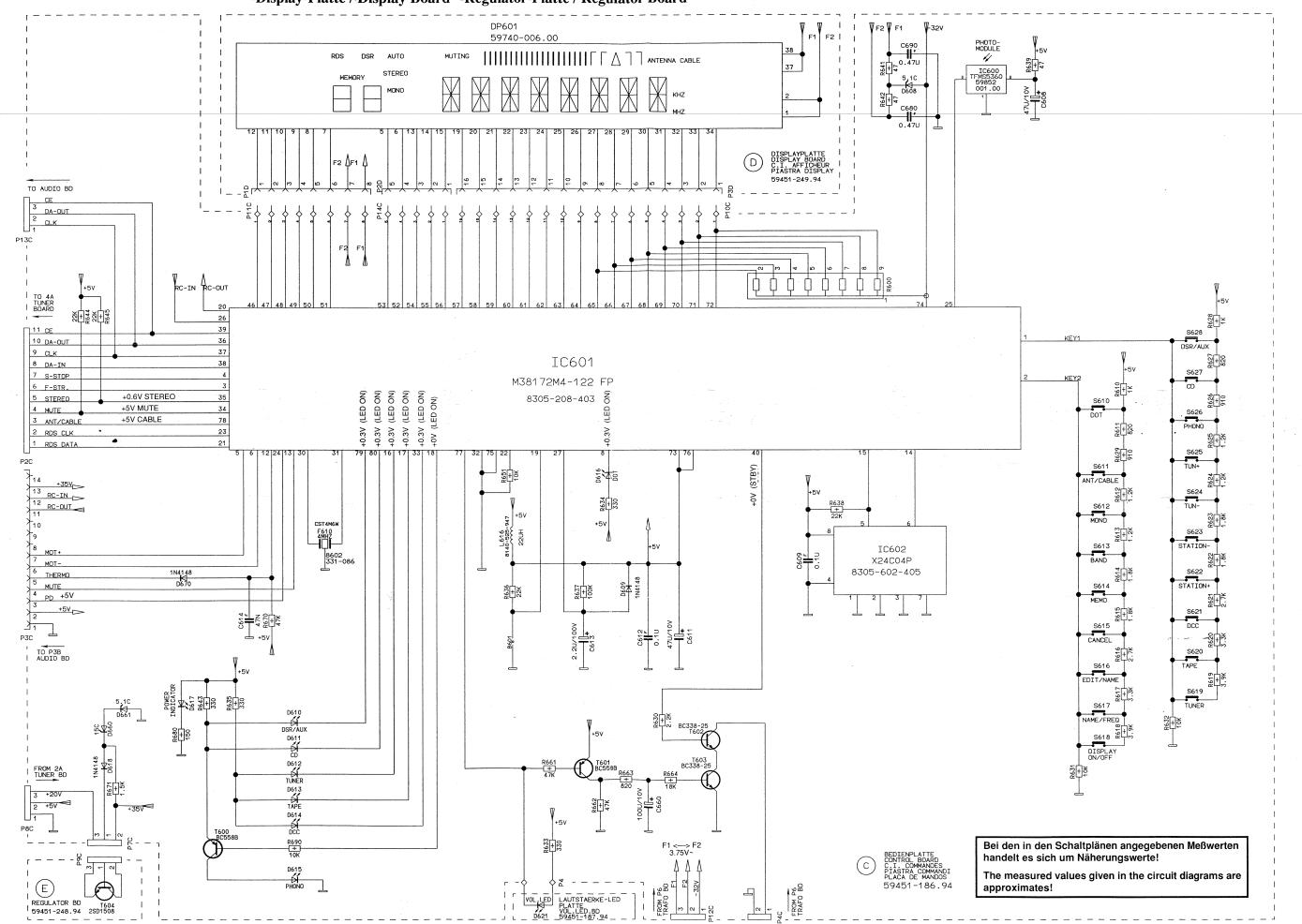
Bedienplatte

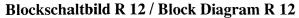


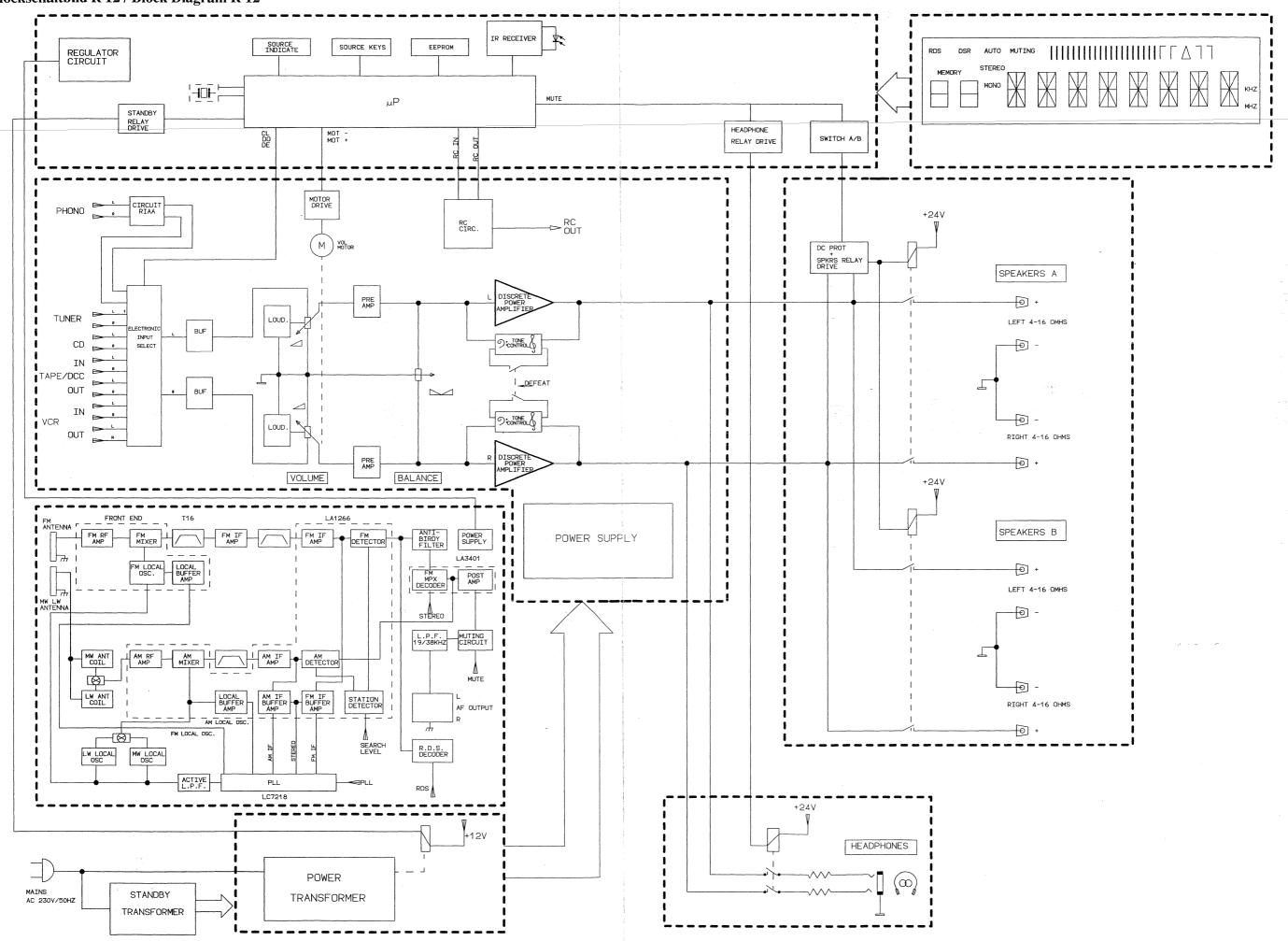
Lautstärke-LED-Platte **Volume LED Board**

3 - 18

Schaltbild R 11 / Circuit Diagram R 11: -Bedienplatte / Control Board -Lautstärke-LED-Platte / Volume LED Board -Display-Platte / Display Board -Regulator-Platte / Regulator Board

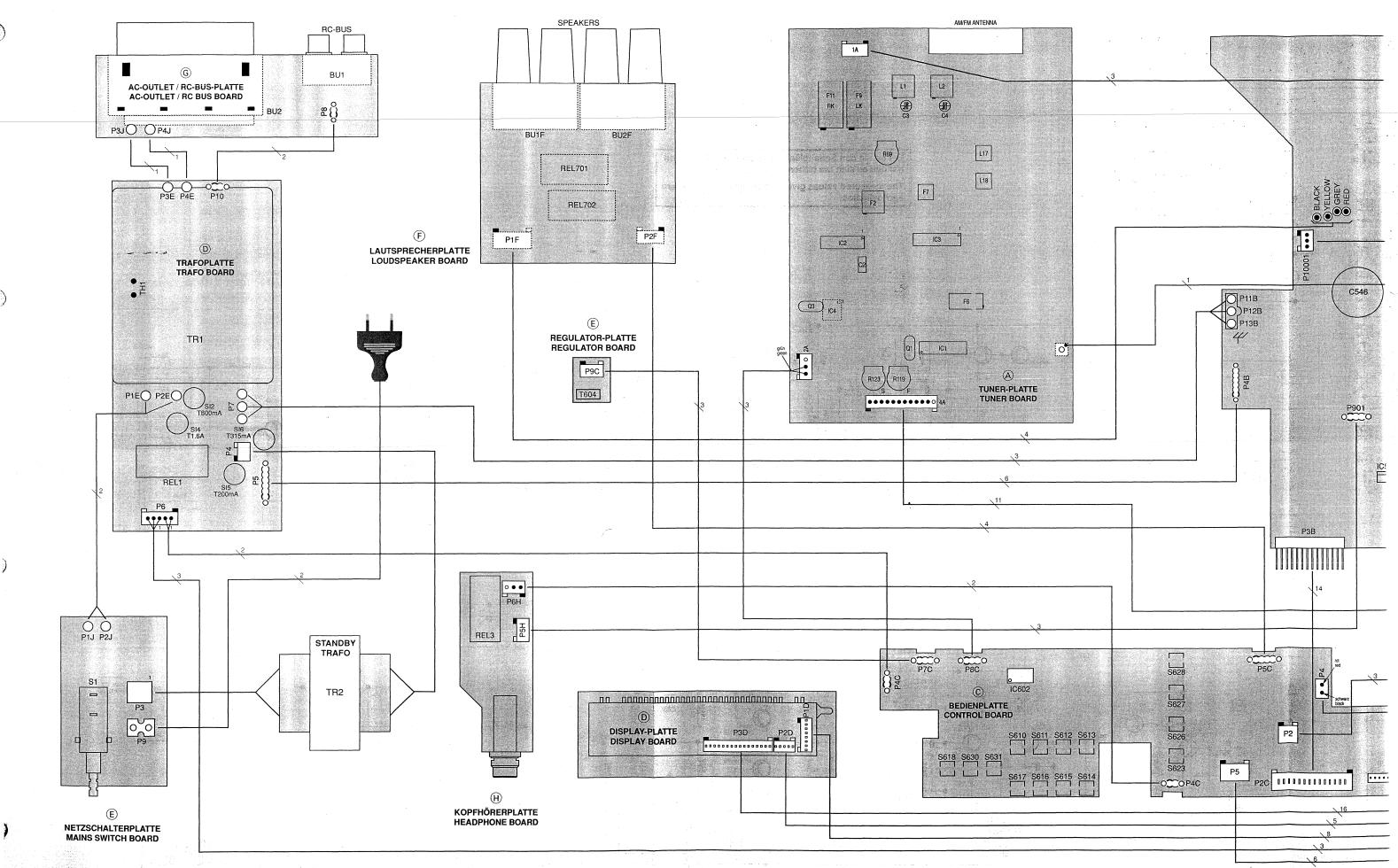






Verdrahtungsplan R 12 / Wiring Diagram R 12

R 11 / R 12



GRUNDIG Service

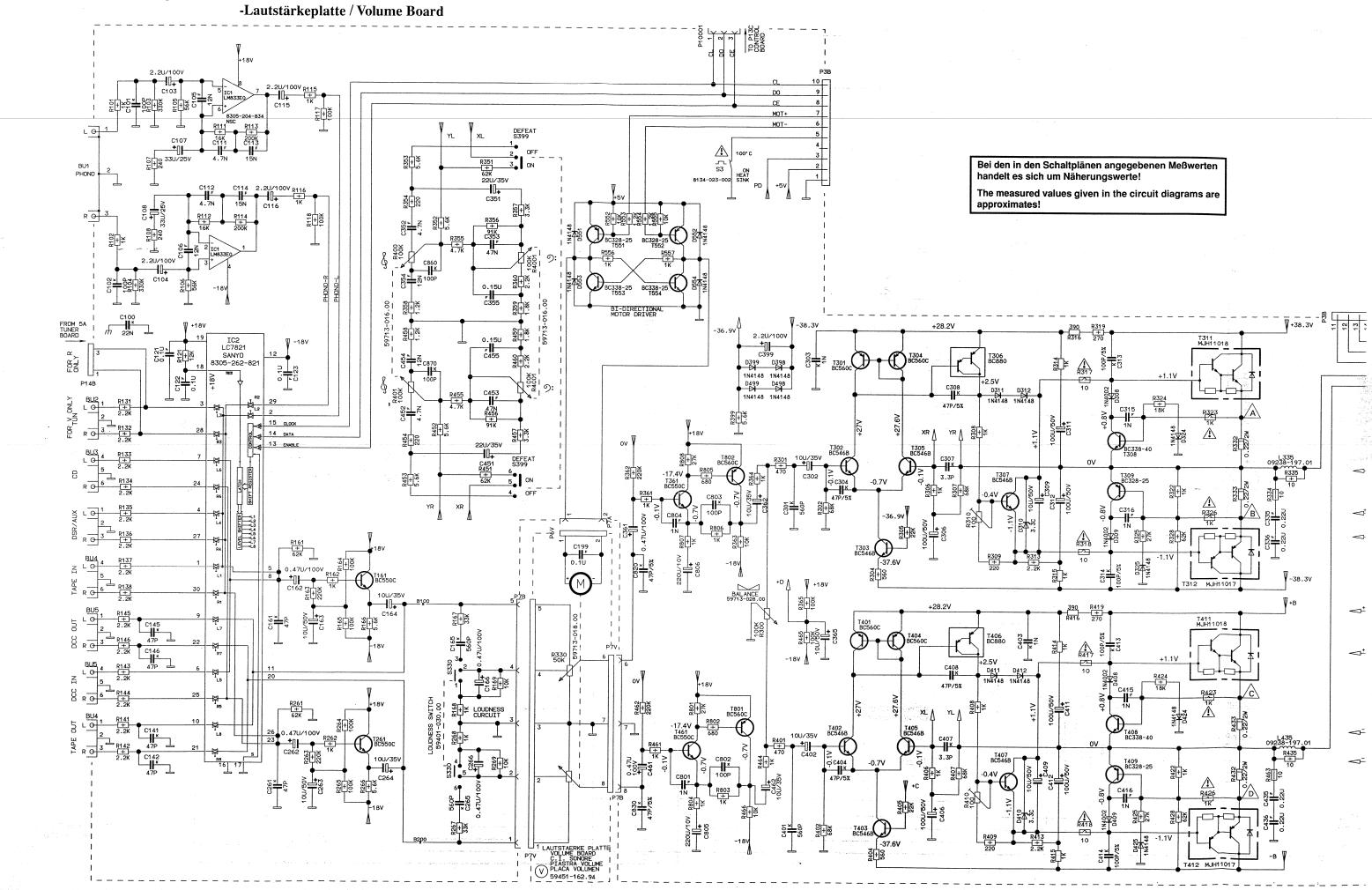
3 - 23

GRUNDIG Service

3 - 24

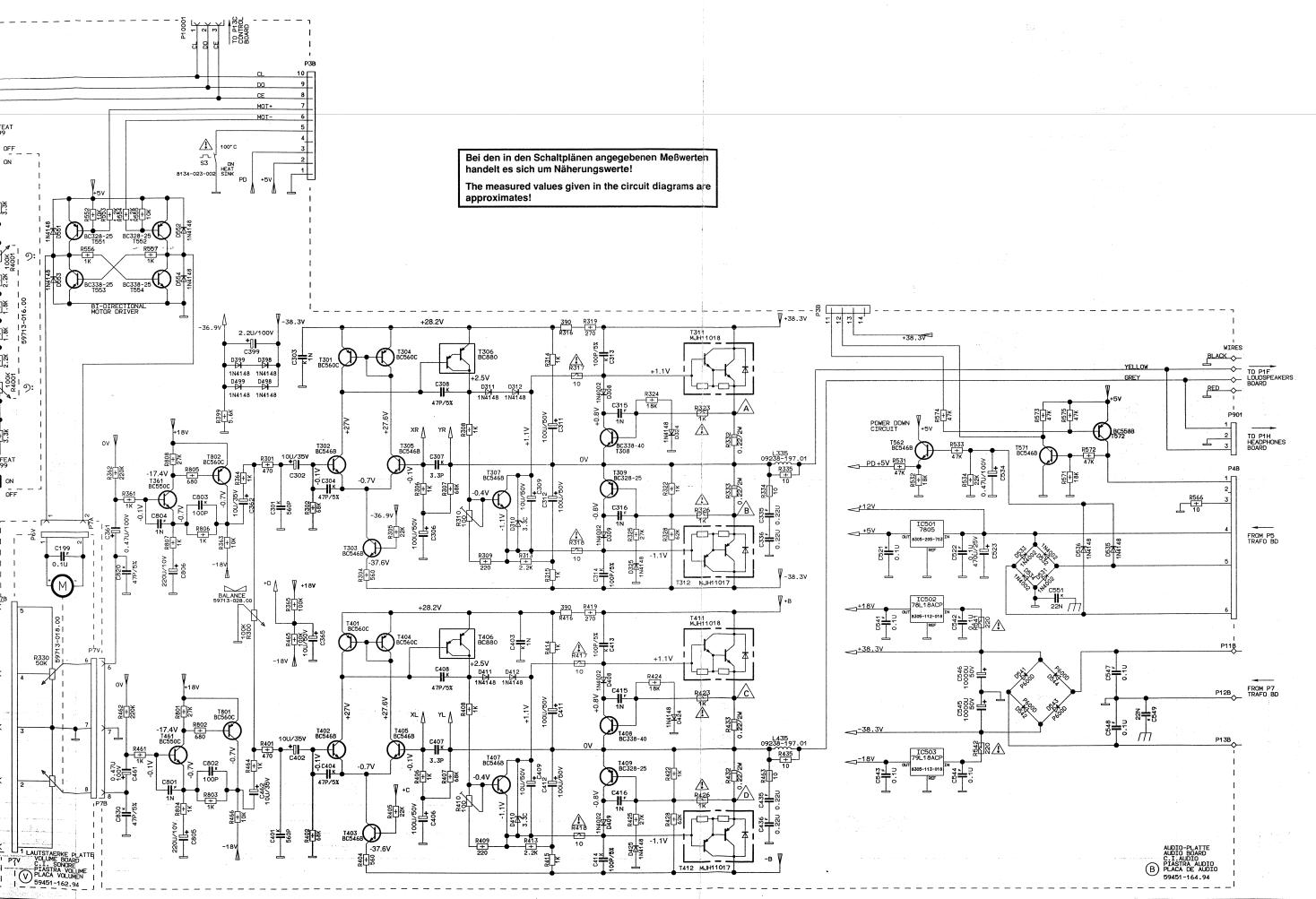
GRUNDIG Service

Schaltbild R 12 / Circuit Diagram R 12: -Audio-Platte / Audio Board -Lautstärkenlatte / Volume Boa



3.- 28

R 11 / R 12



GRUNDIG Service

3 - 27

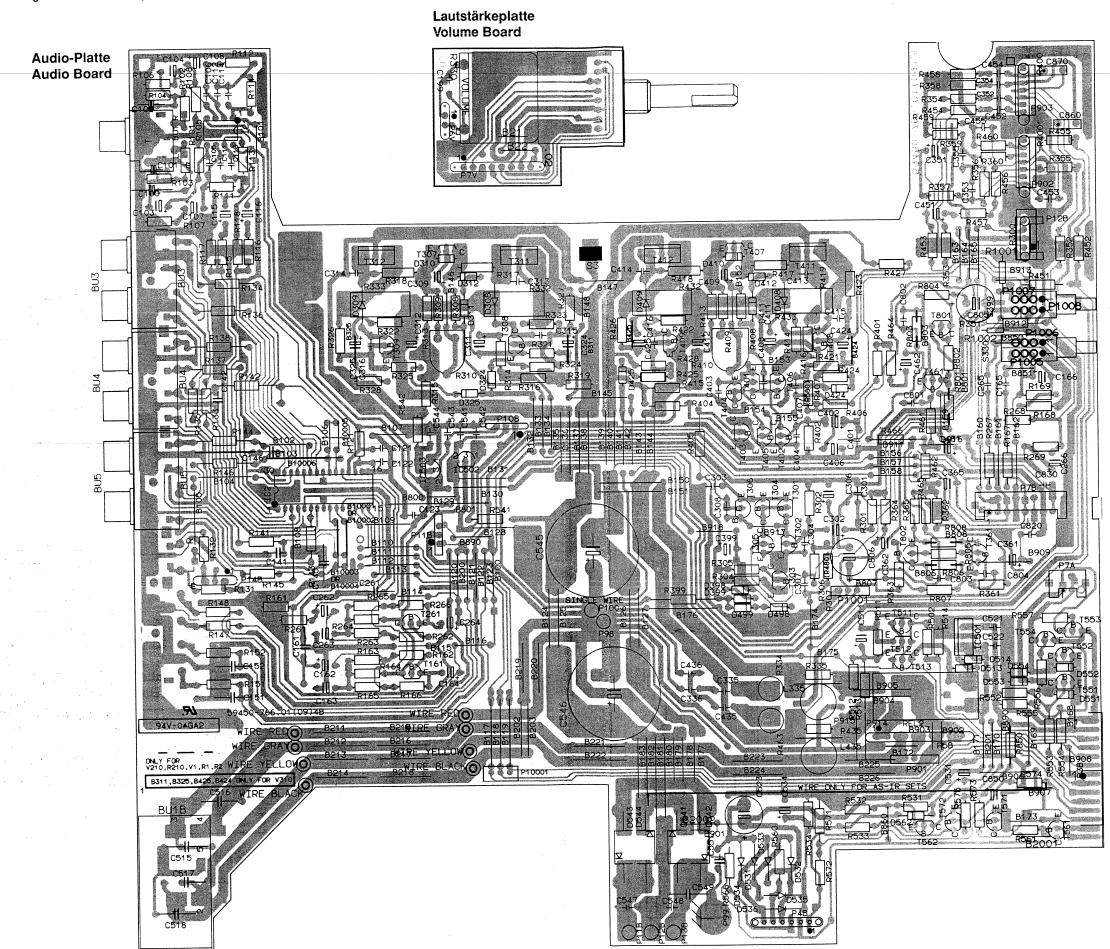
GRUNDIG Service

3 - 28

GRUNDIG Service

Für die tatsächliche Bauteilbestückung ist das Schaltbild maßgebend! The circuit diagram is relevant for the actual component assembly!

Ansicht von der Bestückungsseite / View of components



Platinenabbildungen R 12 / Layout of the PCBs R 12: -Trafoplatte / Trafo Board

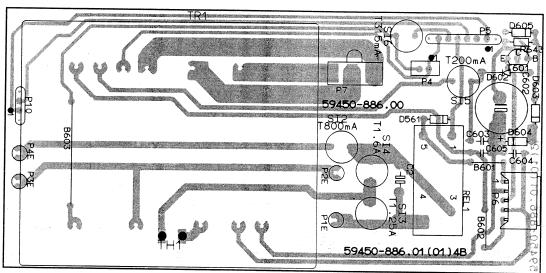
- -Lautsprecherplatte / Loudspeakers Board
- -Netzschalterplatte / Mains Switch Board -AC-Outlet- und RC-Bus-Platte / AC Outlet Board and RC Bus Board

-Kopfhörerplatte / Headphone Board

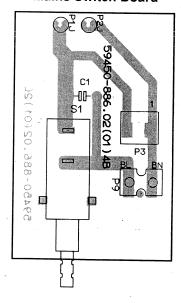
Ansicht von der Bestückungsseite / View of components

Für die tatsächliche Bauteilbestückung ist das Schaltbild maßgebend! The circuit diagram is relevant for the actual component assembly!

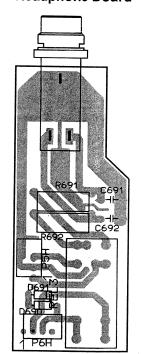
Trafoplatte Trafo Board



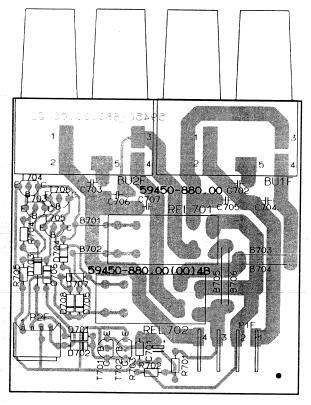
Netzschalterplatte Mains Switch Board



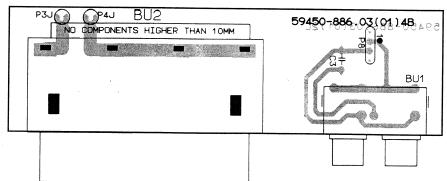
Kopfhörerplatte **Headphone Board**



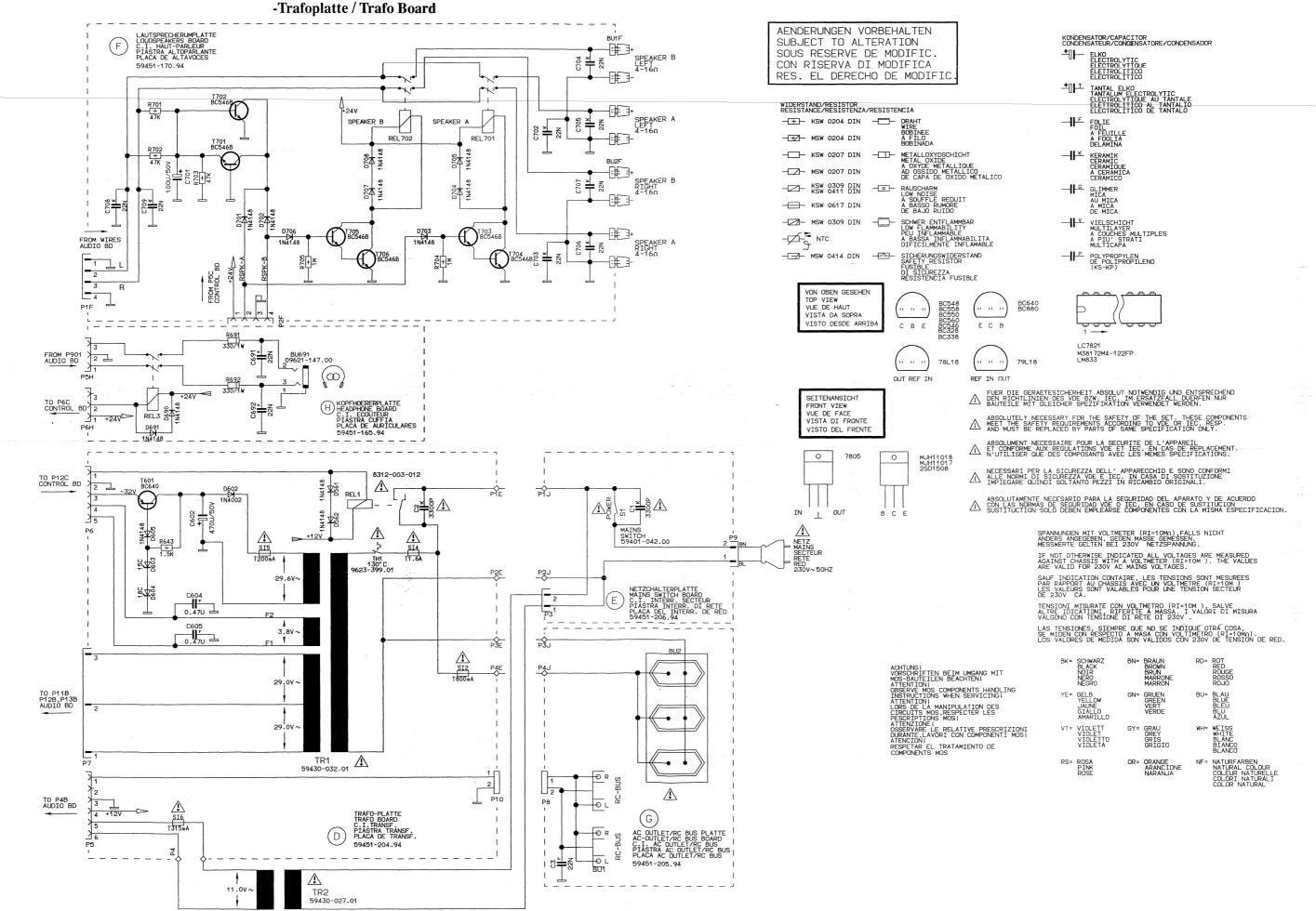
Lautsprecherplatte Loudspeakers Board



AC-Outlet- und RC-Bus-Platte AC Outlet Board and RC Bus Board

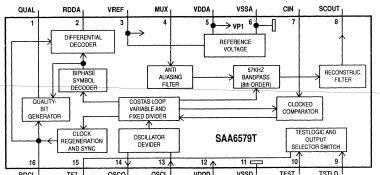


Schaltbild R 12 / Circuit Diagram R 12: -Lautsprecherplatte / Loudspeakers Board -Netzschalterplatte / Mains Switch Board -AC-Outlet- und RC-Bus-Platte / AC Outlet and RC Bus Board



IC-Block-Diagramme / IC Block Diagrams

IC 4 SAA6579T



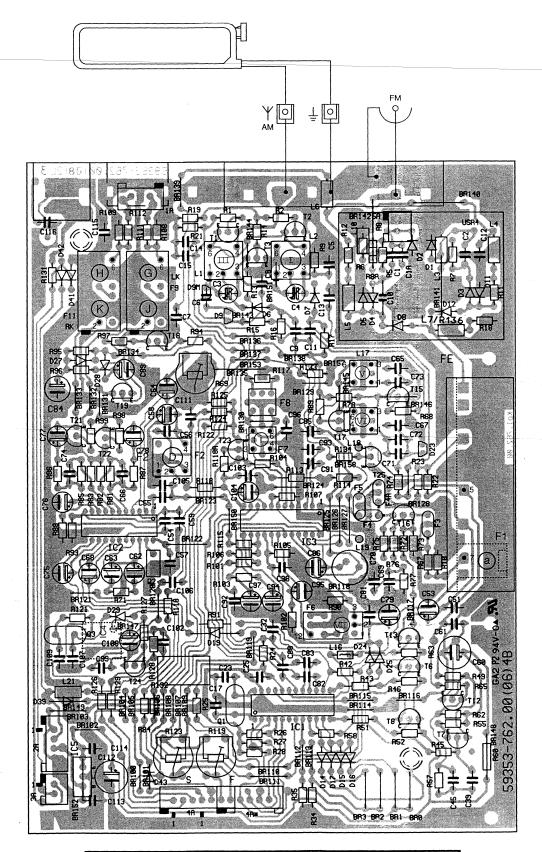
IC 601 M3817x

PIN DESCRIPTION M3817x

Pin		Name	Function		Alternate Function			
73, 32 V _{CC} , V _{SS}		Power supply	Power supply inputs 4.0 to 5.5V to V _{CC} , and 0V to V _{SS} .					
74	V _{EE}	Pull-down power input	Applies voltage supplied to pull-down resistors of ports P0,	P1, P2 a	nd P3.			
76	V _{REF}	Analog reference voltage	Reference voltage input pin for A-D converter.					
75	AV _{SS}	Analog power voltage	GND input pin for A-D converter. Keep at the same potentia	ias V _{SS} .				
27	RESET	Reset input	To reset the microcomputer, this pin should be kept at an "L' level for more than 2µs under high-speed operating co in low-speed operation start mode, internal reset is not released until the X _{CIN} - X _{COUT} clock has had time to stabili					
		Clock input	resonator or quartz crystal between the XIN and XOUT pins	ation circuit. It consist of internal feedback amplifier. Connect a ceramic up pins to set the oscillation frequency. If an external clock is used,				
31	X _{OUT}	Clock output	connect the clock source to the X _{IN} pin and leave the X _{OUT}	T pin open. This clock is used as system clock.				
28	X _{CIN}	Sub clock input	Input and output signals for the internal sub clock generation a ceramic resonator or quartz crystal and external feedback is used, connect the clock source to the X _{CIN} pin and leave	resistor	between the X _{CIN} and X _{COUT} pins. If an external clock			
29	X _{COUT}	Sub clock output	clock.	the Acol	or pin open. This clock can also be used as the system			
56 - 49	P0 ₀ /SEG ₁₆ / DIG ₀ - P0 ₇ /SEG ₂₃ / DIG ₇	Output port P0	An 8-bit output port. The output structure is high-breakdown-voltage P-channel open drain with internal pull-down resistors connected between the output and the $V_{\rm EE}$ pin. Are "L" at reset.	FLD at	utomatic display pins			
48 - 41	P1 ₀ /DIG ₈ - P1 ₇ /DIG ₁₅	Output port P1	An 8-bit output port with the same function as port P0.	FLD au	utomatic display pins			
40 - 33	P2 ₀ - P2 ₇	I/O port P2	An 8-bit CMOS I/O port. An I/O direction register allows each reset this port is set to input mode. The input levels are TTL					
64 - 57	P3 ₀ /SEG ₈ - P3 ₇ /SEG ₁₅	Output port P3	An 8-bit output port with the same function as port P0.	FLD at	utomatic display pins			
26	P4 ₀ /INT ₀	Input port P4 ₀	A 1-bit CMOS input pin.	Extern	al interrupt input pin			
25 - 22	P4 ₁ /INT ₁ - P4 ₄ /INT ₄	I/O port P4	A 7-bit CMOS I/O port with the same function as port P2, with CMOS compatible input levels.	Extern	al interrupt input pins			
21	P4 ₅							
20, 19	P4 ₆ /T1 _{OUT} , P4 ₇ /T3 _{OUT}			Timer	output pins			
12 - 9	P5 ₀ /S _{IN1} , P5 ₁ /S _{OUT1} , P5 ₂ /S _{CLK11} , P5 ₃ /S _{RDY1} / CS/S _{CLK12}	I/O port P5	An 8-bit I/O port with the same function as port P2. The output structure of this port is N-channel open drain, and the input levels are CMOS compatible. Keep the input voltage of this port between 0V and V _{CC} .	Serial	1/O1 I/O pins			
8 - 5	P5 ₄ /S _{IN2} , P5 ₅ /S _{OUT2} , P5 ₆ / <u>S_{CLK2},</u> P5 ₇ /S _{RDY2}			Sirial	I/O2 I/O pins			
18	P6 ₀ /PWM ₀	I/O port P6	A 6-bit CMOS I/O port with the same function as port P2, with CMOS compatible input levels.	14-bit l	PWM output pin			
17	P6 ₁ /PWM ₁		with Owo 3 on patible input levels.	8 bit P	WM output pin			
16, 15	P6 ₂ /CNTR ₀ , P6 ₃ /CNTR ₁			Event	counter input pins			
14, 13	P6 ₄ , P6 ₅							
4 - 1, 80 - 77	P7 ₀ /AN ₀ - P7 ₇ /AN ₇	I/O port P7	An 8-bit CMOS I/O port with the same function as port P2, with CMOS compatible input levels.	A D co	onverter input pins			
72 - 65	P8 ₀ /SEG ₀ - P8 ₇ /SEG ₇	I/O port P8	An 8-bit I/O port with the same function as port P2. The output structure of this port is P-channel open drain, and the input levels are CMOS compatible. Please note that this port does not have internal pull-down resistors.	FLD a	utomatic display pins			

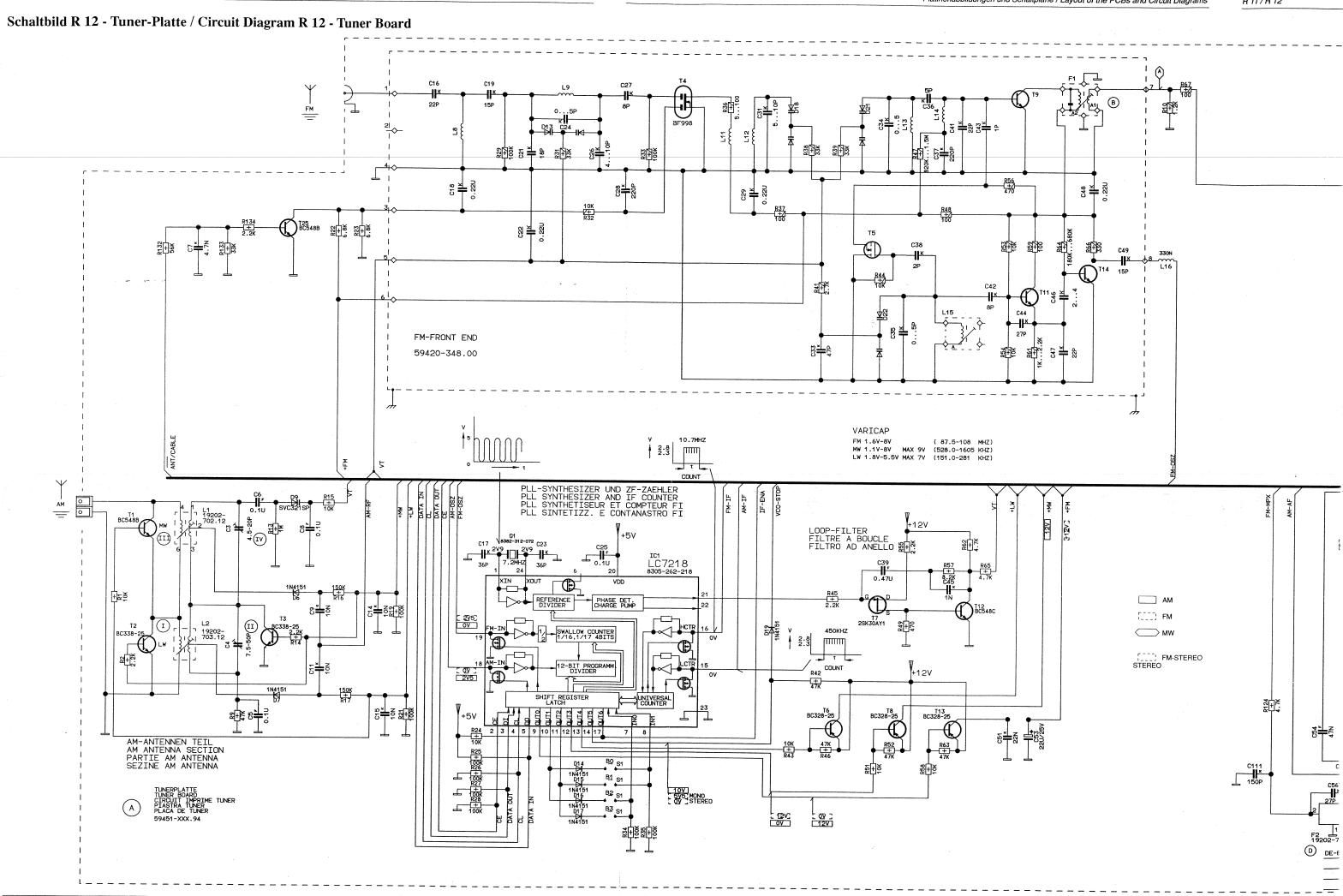
Tuner-Platte R 12 / Tuner Board R 12

Ansicht von der Bestückungsseite / View of components



Für die tatsächliche Bauteilbestückung ist das Schaltbild maßgebend!
The circuit diagram is relevant for the actual component assembly!

I/O port P2



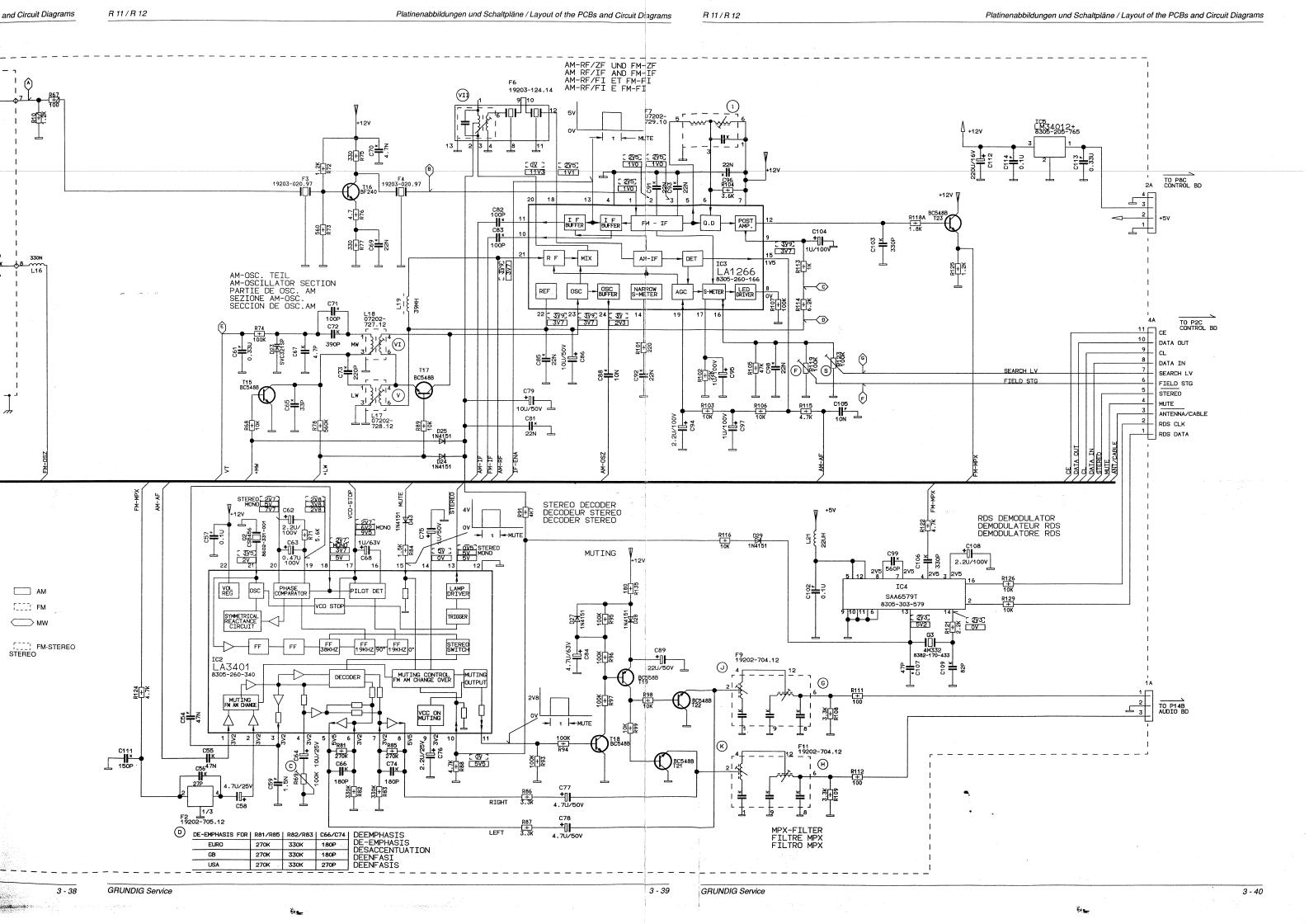
GRUNDIG Service

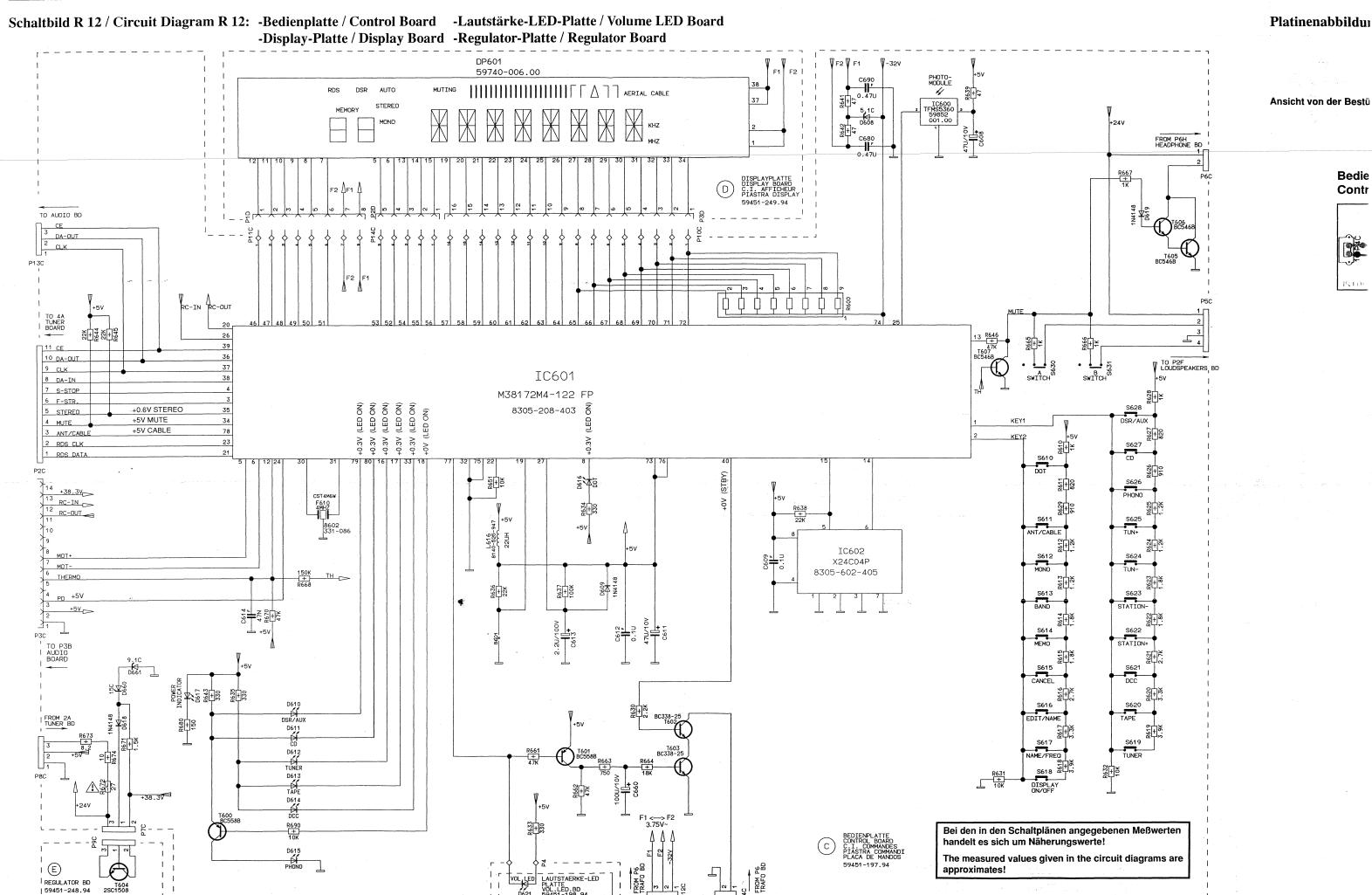
3 - 37

GRUNDIG Service

3 - 38

GRUNDIG Service





)T606 BC546E Platinenabbildungen / Layout of the PCBs: -Bedienplatte / Control Board

-Lautstärke-LED-Platte / Volume LED Board

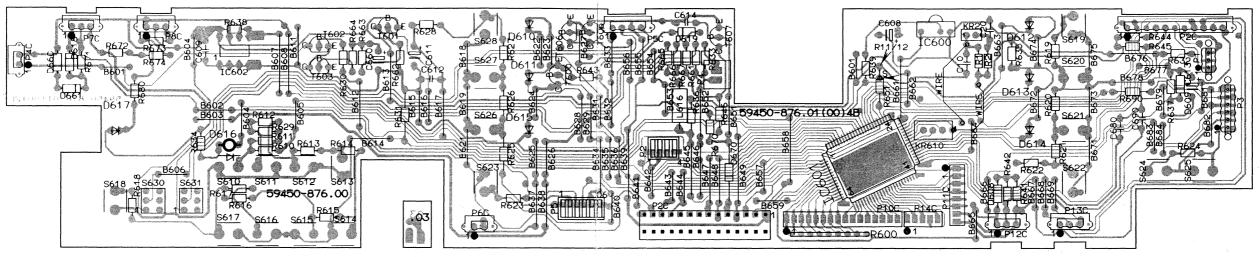
-Regulator-Platte / Regulator Board

-Display-Platte / Display Board

Ansicht von der Bestückungsseite / View of components

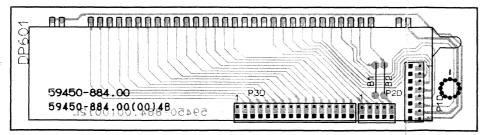
Für die tatsächliche Bauteilbestückung ist das Schaltbild maßgebend! The circuit diagram is relevant for the actual component assembly!

Bedienplatte Control Board



Lautstärke-LED-Platte Volume LED Board

Display-Platte Display Board



Regulator-Platte Regulator Board



ten |

GRUNDIG Service

Service 3 - 43

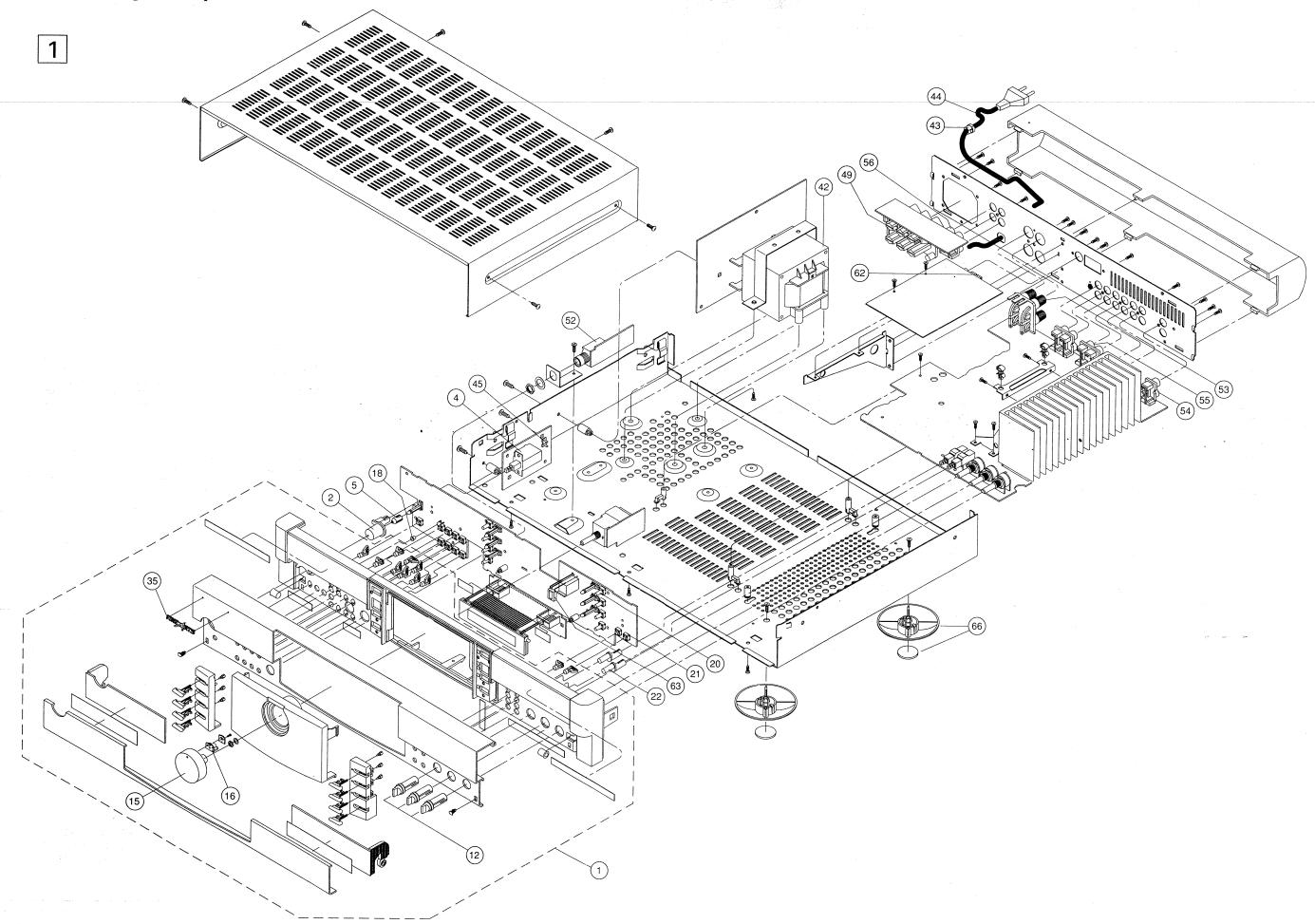
GRUNDIG Service

GRUNDIG Service

-

Ersatzteillisten und Explosionszeichnungen / Spare Parts Lists and Exploded Views

Explosionszeichnung R 11 / Exploded View R 11



SACHNUMMER

PART NUMBER

BEZEICHNUNG

DESCRIPTION

D

(GB)

POS.

NR. POS. NO. **D**

(GB)

GRUNDIG Ersatzteilliste
Spare Parts List



Btx * 32700 #

4 / 95

R 11

SACH-NR. / PART NO.: BESTELL-NR. / ORDER NO.:

9.55344-8151 G.LE 0751 9.55344-8182 (TITAN)

SACH-NR. / PART NO.: 9.55344-8182 (TITAN)
BESTELL-NR. / ORDER NO.: G.LE 0782 (TITAN)
SACHNUMMER ANZ.

NR. N POS. F	ABB. SACHNUMMER IR. FIG. PART NUMBER IO.		BEZEICHNUNG	DESCRIPTION	GB
0001.000 0002.000 0004.000 0005.000 0012.000 0015.000 0016.000 0018.000 0020.000 0021.000 0021.000 0034.000 0035.000 0044.000 0044.000 1 0045.000 0045.000 0055.000 0055.000 0055.000 0055.000 0066.000 0066.000 0066.000 0066.000	1 55344-500.82 55344-500.01 55301-210.00 59401-042.00 55306-221.00 55306-221.00 55344-220.01 55344-221.00 1 55344-221.00 1 55344-221.00 1 55344-254.01 29703-357.02 8134-020-181 59401-030.00 8134-023-002 1 59420-348.00 09623-399.01 59430-031.01 09666-451.00 8290-991-275 29303-452.02 09626-904.00 1 09623-448.00 1 09623-448.00 1 09623-449.01 09623-449.01 09623-449.01 09623-449.01 09623-438.00 59852-001.00 55099-125.00 55301-502.00 59802-602.01 55344-941.01 72010-744.00	3 8 11 2	FRONTBLENDE KPL (TITAN) FRONTBLENDE KPL NETZTASTE NETZSCHALTER LED-LINSE KNOPF / BALANCE-BASS-TREBLE TASTE LAUTSTAERKE DREHKNOPF DREHKNOPF LINSE LINSE TASTSCHALTER TASTSCHALTER TASTSCHALTER TASTSCHALTER THERMOSCHALTER 100 GRAD C GRUNDIG LOGO FRONTEND MODEL / TUNER THERMOSCHALTER NETZTRAFO NETZKABEL-ZUGENTLASTUNG NETZKABEL KPL NETZSTECKER-UNTERTEIL KPL AC-BUCHSE STEREO-KOPFHOERERBUCHSE LS-KOPFKONTAKTKLEMME CINCHBUCHSE 2-FACH CINCHBUCHSE 4-FACH ANTENNENBUCHSE IR-EMPFAENGER TFMS 5360 MASSEKLEMME FUSS KPL IR-GEBER BEDIENUNGSANLEITUNG SERVICE MANUAL	FRONT MASK CPL (TITAN) FRONT MASK CPL POWER KEY POWER SWITCH LED LENS KNOB KEY VOLUME ROTARY KNOB LENS LENS TACT SWITCH TACT SWITCH SWITCH ALPS THERMAL SWITCH 100 DEGR. GRUNDIG LOGO FRONT END MODEL / TUNER THERMAL SWITCH POWER TRANSFORMER STRESS RELIEF MAINS CABLE MAINS PLUG LOWER PART AC SOCKET LS-HEAD CONTACT CLAMP CINCH SOCKET 2 FOLD CINCH SOCKET 4 FOLD ANTENNA TERMINAL IR RECEIVER TFMS 5360 EARTHING CLAMP FOOT CPL. IR REMOTE CONTROL INSTRUCTION MANUAL SERVICE MANUAL	

C 1 <u>A</u> C 2 <u>A</u> C 3 C 4 C 545 C 546	8660-197-042 8660-197-042 8699-999-345 8699-999-356 8410-001-568 8410-001-568	SI-KERKO.A 3300PF 20% SI-KERKO.A 3300PF 20% TR.13 4,5/20PF VCT 56 TR.15 7,5/50PF VCT 56 ELKO 6800UF 50V ELKO 6800UF 50V	D 617 D 618 D 621 D 660 D 661 D 670	8309-944-410 8309-215-148 8309-944-410 8309-720-116 8309-720-052 8309-215-148	LE DIODE TLHY 4405 TFK DIODE 1 N 4148 WW. LE DIODE TLHY 4405 TFK Z DIODE 15 C 0,5W Z DIODE 5,1 C 0,5W DIODE 1 N 4148 WW.
D 6 D 7	8309-215-043 8309-215-043	DIODE 1N4151 DIODE 1N4151	DP	59740-006.00	FLUORESZENZANZEIGE
9 9 14 9 15 16 17 9 19 19 23 9 24 9 25 9 27	8309-217-321 8309-215-043 8309-215-043 8309-215-043 8309-215-043 8309-217-321 8309-215-043 8309-215-043 8309-215-043	DIODE SVC 321 SP-A/B/C/D DIODE 1N4151 DIODE 1N4151 DIODE 1N4151 DIODE 1N4151 DIODE 1N4151 DIODE 5VC 321 SP-A/B/C/D DIODE 1N4151 DIODE 1N4151 DIODE 1N4151 DIODE 1N4151 DIODE 1N4151	F 2 F 3 F 4 F 6 F 7 F 9 F 11 F 610	8602-331-001 19203-020.97 19203-020.97 19203-124.14 07202-729.10 19202-704.12 19202-704.12 8602-331-086	CER.RES.10 CSB 456 F11 KERAMIK-FILTER 70 KERAMIK-FILTER 70 AM-ZF SFL 450 J3 FM-DEM.I FILTER (PILOT) LPF-V20 FILTER (PILOT) LPF-V20 CER.RES.86/13 CST 4.0 MGW
28 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29	8309-215-043 8309-215-043 8309-215-104 8309-215-104 8309-215-104 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148	DIODE 1N4151 DIODE 1N4151 DIODE 1N4151 DIODE 1 N 4002 -GA DIODE 1 N 4002 -GA Z DIODE 3,3 B 0,5W DIODE 1 N 4148 WW.	IC 1 IC 2 IC 3 IC 4 IC 5 IC 501 IC 502 IC 503 IC 601 IC 602	8305-262-218 8305-260-340 8305-260-166 8305-303-579 8305-204-341 8305-205-703 8305-112-018 8305-113-018 8305-208-399 8305-602-405	IC LC 7218 SANYO IC LA 3401 SANYO IC LA 1266 SANYO IC SAA 6579 T PHI IC LM 340 AT-12 NSC IC MC 7805 CT IC MC 78 L 18 ACP IC MC 79 L 18 ACP IC M 38172-M4-092 FP MIT IC X 24 C 04 XICOR
0 408 0 409 0 410 0 411 0 412 0 424 0 425 0 498 0 499 0 514 0 531	8309-215-104 8309-215-104 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148	DIODE 1 N 4002 -GA DIODE 1 N 4002 -GA Z DIODE 3,3 B 0,5W DIODE 1 N 4148 WW. DIODE 1 N 4002 -GA	L 1 L 2 L 16 L 17 L 18 L 19 L 21 L 335 L 616	19202-702.12 19202-703.12 8140-510-213 07202-728.12 07202-727.12 8140-526-862 8140-525-947 09238-197.01 8140-525-947	MW-VORKR. LW-VORKR. DR AX 0207-GA 0,33UH SPULE (LW OSZ.) SPULE (MW-OSZ.) DROSSEL 39 MH 5% DR AX 0309-GA 22UH HF-DROSSEL DR AX 0309-GA 22UH
0 532 0 533 0 534 0 535	8309-215-104 8309-215-104 8309-215-104 8309-215-148	DIODE 1 N 4002 -GA DIODE 1 N 4002 -GA DIODE 1 N 4002 -GA DIODE 1 N 4148 WW.	Q 1 Q 3	8382-312-072 8382-170-433	QUARZ 7,2 MHZ QUARZ #170 A/C 4,332MHZ
0 536 0 541 0 542 0 543 0 544 0 551 0 552 0 553 0 561 0 602 0 603 0 604 0 605 0 608 0 609 0 610 0 611 0 612 0 613 0 614 0 615 0 616	8309-215-148 8309-215-401 8309-215-401 8309-215-401 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-148 8309-215-104 8309-215-104 8309-720-119 8309-215-148 8309-215-148 8309-720-052 8309-215-148 8309-944-410 8309-944-410 8309-944-410 8309-944-410 8309-944-410 8309-944-410 8309-944-410	DIODE 1 N 4148 WW. DIODE 1 N 5401 G GI/FAG DIODE 1 N 4148 WW. DIODE 1 N 4002 -GA Z DIODE 15 C 0,5W DIODE 1 N 4148 WW. Z DIODE 1 N 4148 WW. LE DIODE TLHY 4405 TFK	R 69 R 119 R 123 R 300 R 310 R 317 A 318 A 323 A 326 A 330 R 400 R 410 R 417 A 418 A 423 A 426 A 541 A 542 A 600 R 600	8790-050-064 8790-050-064 8790-050-064 59713-028.00 8790-009-036 8701-118-049 8701-118-049 8766-701-063 59713-016.00 8790-009-036 8701-118-049 8701-118-049 8766-701-063 8766-701-063 8766-701-057 8766-701-057 8766-701-057	ESTR.SK10-A 100 KOHM LIN ESTR.SK10-A 100 KOHM LIN ESTR.SK10-A 100 KOHM LIN POTENTIOMETER / BALANCE ESTR.S 10 100 OHM 5% -GA KSW SI B 100 OHM 5% -GA KSW SI A 390 OHM 5% -GA KSW SI A 390 OHM 5% -GA POTENTIOMETER /HOEHEN/BASS ESTR.S 10 100 OHM KSW SI B 100 OHM 5% -GA KSW SI B 100 OHM 5% -GA KSW SI A 390 OHM 5% -GA KSW SI A 220 OHM 5% -GA KSW SI B 4,7 OHM 5% -GA R-NETZ 8X47 KOHM

POS. NR. POS. NO.

SACHNUMMER

PART NUMBER

BEZEICHNUNG

DESCRIPTION

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

SUBJECT TO ALTERATION

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

4 - 3

GRUNDIG Service 4 - 4

GRUNDIG Service

SUBJECT TO ALTERATION

POS. NR. POS.	SACHNUMMER PART NUMBER	BEZEICHNUNG D DESCRIPTION GB		POS. NR. POS.	SACHNUMMER PART NUMBER	BEZEICHNUNG DESCRIPTION	D GB
NO.				NO.			GB
RL 1	8312-003-012	RELAIS G2R-1A 12V DC		T 571	8303-241-5 46	TDANS DO E46 D	
ww.	8312-003-512	RELAIS G5Z 12VDC OMR		T 572	8303-205-558	TRANS.BC 546 B TRANS.BC 558 B	
RL 2	8312-001-302	RELAIS V23037-A0002-A102		T 600	8303-205-558	TRANS.BC 558 B	
		11000271102		T 601	8303-287-640	TRANS.BC 640	
				T 602	8303-273-3 38	TRANS.BC 338-25	
SI 2 🔨	8315-616-205	LOET-SIGR 800 MA/T		T 603	8303-273-338	TRANS.BC 338-25	
SI 3 🔼	8315-618-225	LOET-SIGR 1,25 A/T		T 604	8302-631-5 0 8	TRANS.2 SD 1508	TOS
SI 5 🔼	8315-610-026	LOET-SIGR 200 MA/T					
T 1	8303-205-548	TRANS.BC 548 B					
T 2	8303-273-338	TRANS.BC 338-25					
T 3	8303-273-338	TRANS.BC 338-25					
T 6 T 7	8303-205-558 8302-638-030	TRANS.BC 558 B TRANS.2 SK 30 A-TM-Y1					
' / T 8	8303-205-558	TRANS.BC 558 B					
T 12	8303-207-548	TRANS.BC 538 B	ı				
Г 13	8303-205-558	TRANS.BC 558 B	.				
Т 15	8303-205-548	TRANS.BC 548 B					
Γ 16	8303-406-240	TRANS.BF 240					
Γ 17	8303-205-548	TRANS.BC 548 B					
Г 18	8303-205-548	TRANS.BC 548 B					
Γ 19	8303-205-558	TRANS.BC 558 B	1				
Γ 21 Γ 22	8303-205-548 8303-205-548	TRANS.BC 548 B					
Г 23	8303-205-548	TRANS.BC 548 B TRANS.BC 548 B	l				
Г 25	8303-205-548	TRANS.BC 548 B	.				
Г 161	8303-259-550	TRANS.BC 550 C SIE/PHI	- :				
Г 261	8303-259-550	TRANS.BC 550 C SIE/PHI					
Г 301	8303-259-560	TRANS.BC 560 C	- 1				
302	8303-241-546	TRANS.BC 546 B					
303	8303-241-546	TRANS.BC 546 B	- 1				
7 304 7 305	8303-259-560	TRANS.BC 560 C			'		
T 306	8303-241-546 8303-293-880	TRANS BC 546 B					
307	8303-241-546	TRANS.BC 880 TRANS.BC 546 B					
308	8303-273-338	TRANS.BC 346 B TRANS.BC 338-25					
309	8303-272-328	TRANS.BC 328-25					
311	8302-214-065	TRANS.BDT 65 C					
312	8302-214-064	TRANS.BDT 64 C					
361	8303-259-550	TRANS.BC 550 C SIE/PHI	.				
401	8303-259-560	TRANS.BC 560 C		Į.			
402	8303-241-546	TRANS.BC 546 B	1				
403	8303-241-546 8303-259-560	TRANS.BC 546 B	- 1				
405	8303-241-546	TRANS.BC 560 C TRANS.BC 546 B					
406	8303-293-880	TRANS.BC 880	1				
407	8303-241-546	TRANS.BC 546 B			·		
408	8303-273-338	TRANS.BC 338-25					
409	8303-272-328	TRANS.BC 328-25					
411	8302-214-065	TRANS.BDT 65 C					
412	8302-214-064	TRANS.BDT 64 C			-		
461	8303-259-550	TRANS.BC 550 C SIE/PHI					
511 512	8303-241-546 8303-241-546	TRANS.BC 546 B			*.		
512	8303-241-546	TRANS.BC 546 B TRANS.BC 517 TID/SIE					
551	8303-272-328	TRANS.BC 317 TID/SIE TRANS.BC 328-25		1			
552	8303-272-328	TRANS.BC 328-25		- I	•		
553	8303-273-338	TRANS.BC 338-25					
554	8303-273-338	TRANS.BC 338-25		1			
562	8303-241-546	TRANS.BC 546 B	1				
	1		- 1		1		

Es gelten die Vorschriften und Sicherheitshinweise gemäß dem Service Manual "Sicherheit", Sach-Nummer 72010-800.00, sowie zusätzlich die eventuell abweichenden, landesspezifischen Vorschriften!



The regulations and safety instructions shall be valid as provided by the "Safety" Service Manual, part number 72010-800.00, as well as the respective national deviations.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

SUBJECT TO ALTERATION

GRUNDIG Ersatzteilliste
Spare Parts List



D Btx * 32700 #

4 / 95

R 12

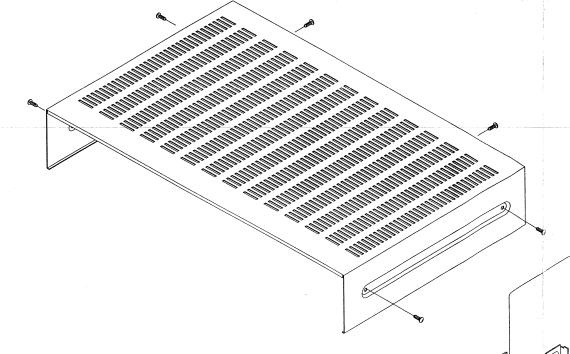
SACH-NR. / PART NO.: BESTELL-NR. / ORDER NO.: 9.55345-8151 G.LE 0851

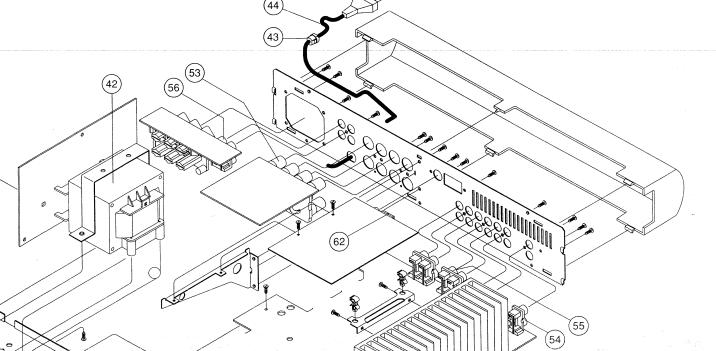
- 1		T		1		DESTELL MILT ONDER MO	G.LL 0001
	POS.	ABB.	SACHNUMMER	ANZ.			
	NR.	NR.		1	BEZEICHNUNG	DESCRIPTION	(OD)
	POS.	FIG.	PART NUMBER	QUA.	D D	DESCRIPTION	(GB)
	NO.	NO.					
				 		<u> </u>	
	0001 000		EE045 500 04		EDONITRA EN DE MAI		
-	0001.000		55345-500.01		FRONTBLENDE KPL	FRONT MASK CPL	
	0002.000	1	55301-210.00		NETZTASTE	POWER KEY	
	0004.000	1 🗥	59401-042. 00	1	NETZSCHALTER	POWER SWITCH	
	0005.000	1	55301-250.00		LED-LINSE	LED LENS	
- 1	0012.000	1	55306-221.00	3	KNOPF/ BALANCE-BASS-TREBLE	KNOB	
I	0013.000		55306-218.00		TASTE DOT	KEY DOT	
	0014.000		55306-213.00	1	TASTE LAUTSTAERKE	KEY VOLUME	
-	0015.000	1	55344-220.01		DREHKNOPF	ROTARY KNOB	
١	0016.000	1	55344-221.00		DREHKNOPF LINSE	ROTARY KNOB LENS	
- 1	0018.000	1	55344-254.02		LINSE	LENS	
- 1	0020.000	1	29703-357.02	8	TASTSCHALTER	TACT SWITCH	
	0021.000	1	8134-020-181	11	TASTSCHALTER	TACT SWITCH	
ı	0022.000	1	59401-029. 00	2.	DRUCKSCHALTER	PRESSURE SWITCH	
ı	0023.000	1	59401-030. 00	2	SCHALTER	SWITCH ALPS	
	0034.000	\triangle	8134-023-002		THERMOSCHALTER 100 GRAD C	THERMAL SWITCH 100 DEGR.	
-	0035.000	1	58003-059. 01		GRUNDIG LOGO	GRUNDIG LOGO	
-	0039.000		59420-348.00		FRONTEND MODEL / TUNER	FRONT END MODEL / TUNER	
1	0040.000	1	59430-027. 01		TRAFO (STAND BY)	TRANSFORMER (STAND BY)	
-	0041.000	\triangle	09623-399.01		THERMOSCHALTER		-
- 1		1 🔨	59430-035.01		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	THERMAL SWITCH	
	0043.000	1 2!	09666-451.00		NETZTRAFO	POWER TRANSFORMER	
- 1	0043.000				NETZKABEL-ZUGENTLASTUNG	STRESS RELIEF	
- 1		1	8290-991-275		NETZKABEL KPL	MAINS CABLE	
- 1	0045.000	1	29303-452.02		NETZSTECKER-UNTERTEIL KPL	MAINS PLUG LOWER PART	
	0049.000	\triangle	09626-904.00		AC-BUCHSE	AC SOCKET	
	0052.000		09621-146.00		STEREO-KOPFHOERERBUCHSE	STEREO-HEAD SET SOCKET	
	0053.000	1	39612-060.03		LS-SCHRAUBKLEMME 4-FACH	LS-HEAD CONTACT CLAMP	
- 1	0054.000	1	09623-448.00		CINCHBUCHSE 2-FACH	CINCH SOCKET 2 FOLD	
	0055.000	1	09623-449.00	3	CINCHBUCHSE 4-FACH	CINCH SOCKET 4 FOLD	
	0056.000	1	09623-449.01		CINCHBUCHSE 4-FACH	CINCH SOCKET 4 FOLD	
	0062.000	1	09623-438.00	- 1	ANTENNENBUCHSE	ANTENNA TERMINAL	
	0063.000	1	59852-001.00	- 1	IR-EMPFAENGER TFMS 5360	IR RECEIVER TFMS 5360	
	0064.000		55099-125.00	- 1	MASSEKLEMME	EARTHING CLAMP	
	0066.000	1	55301-502.00	4	FUSS KPL	FOOT CPL.	
- [0070.000		59802-602.01	.	IR-GEBER	IR REMOTE CONTROL	
1				- 1			
1	-	l	55345-941.01		BEDIENUNGSANLEITUNG	INSTRUCTION MANUAL	: *
1	1	.	72010-744.00	- 1	SERVICE MANUAL D/GB	SERVICE MANUAL D/GB	
1				ı			
1							
ı		- 1					
1			. 1	1			
1	[İ	1			
	1			- 1			
1	1						
1	1		İ	1			
	ļ		ŀ	- 1			
	- 1						
1				J			
1		- 1					
1		- 1		- 1			
1				- 1	ļ		
				1			1
1							İ
							1
1							1
L							

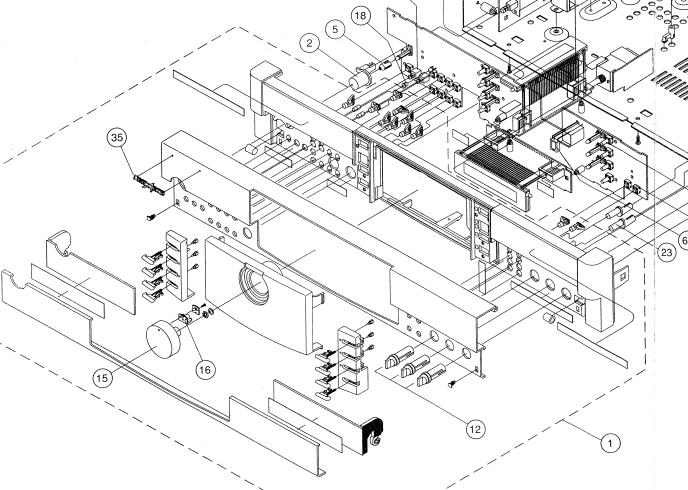
GRUNDIG Service

1

Explosionszeichnung R 12 / Exploded View R 12







unnan Mangaran

-

	T		1	500	LOAGUNUMAED	DETEROLING AND ADDRESS OF THE PROPERTY OF THE
POS.	SACHNUMMER	BEZEICHNUNG D		POS.	SACHNUMMER	BEZEICHNUNG D
NR. POS.	PART NUMBER	DESCRIPTION (GB)		POS.	PART NUMBER	DESCRIPTION GB
NO.	FANT NOWIDEN	DESCRIPTION GB		NO.	1 Aut WOWDER	DESCRIPTION GB
110.			1			
ŀ						
C 1 \Lambda	8660-197-042	SI-KERKO.A 3300PF 20%		D 618	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.
C 2 🔨	8660-197-042	SI-KERKO.A 3300PF 20%		D 619	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.
C 3	8699-998-116	TR.53 4,5-20PF		D 660	8309-720-116	Z DIODE 15 C 0,5W
C 4	8699-998-121	TR.55 7,5/45PF		D 661	8309-720-091	Z DIODE 9,1 C 0,5W
C 545	8410-010-279	ELKO 10000UF 20% 50V LP5		D 701	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.
C 546	8410-010-279	ELKO 10000UF 20% 50V LP5		D 702	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.
				D 703	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.
1		·		D 704	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.
D 6	8309-215-043	DIODE 1N4151		D 705	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.
D 7	8309-215-043	DIODE 1N4151		D 706	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.
D 9	8309-217-321	DIODE SVC 321 SP-A/B/C/D		D 707	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.
D 14	8309-215-043	DIODE 1N4151		D 708	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.
D 15	8309-215-043	DIODE 1N4151				
D 16	8309-215-043	DIODE 1N4151		D.D.	50740 000 00	FLHODEOZENIZANIZEIOE
D 17	8309-215-043	DIODE 1N4151		DP	59740-006.00	FLUORESZENZANZEIGE
D 19	8309-215-043	DIODE 1N4151				
D 23	8309-217-321	DIODE SVC 321 SP-A/B/C/D		- 0	0000 001 001	CER.RES.10 CSB 456 F11
D 24	8309-215-043	DIODE 1N4151	l	F 2	8602-331-001	
D 25	8309-215-043	DIODE 1N4151		F 3	19203-020.97	KERAMIK-FILTER 70
D 27	8309-215-043	DIODE 1N4151		F 4	19203-020.97	KERAMIK-FILTER 70 AM-ZF SFL 450 J3
D 28	8309-215-043	DIODE 1N4151		F 6	19203-124.14 07202-729.10	FM-DEM.I
D 29	8309-215-043	DIODE 1N4151		F 9	1	FILTER (PILOT) LPF-V20
D 43	8309-215-043	DIODE 1N4151		F 11	19202-704.12 19202-704.12	FILTER (FILOT) LFF-V20
D 308	8309-215-104	DIODE 1 N 4002 -GA		F 610	8602-331-086	CER.RES.86/13 CST 4.0 MGW
D 309	8309-215-104	DIODE 1 N 4002 -GA		010	0002-001-000	OE11.7120.00710 001 4.0 MGVV
D 310	8309-720-034	Z DIODE 3,3 B 0,5W		ĺ		
D 311	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.		IC 1	8305-204-834	IC LM 833 N ELLI 580 NSC
D 312	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.		IC 2	8305-260-340	IC LA 3401 SANYO
D 324	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.		IC 3	8305-260-166	IC LA 1266 SANYO
D 325	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.	1	IC 4	8305-303-579	IC SAA 6579 T PHI
D 398	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.		IC 5	8305-204-341	IC LM 340 AT-12 NSC
D 399	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.		IC 501	8305-205-703	IC MC 7805 CT
D 408	8309-215-104	DIODE 1 N 4002 -GA		IC 502	8305-112-018	IC MC 78 L 18 ACP
D 409	8309-215-104	DIODE 1 N 4002 -GA		IC 503	8305-113-018	IC MC 79 L 18 ACP
D 410	8309-720-034	Z DIODE 3,3 B 0,5W	_	16-601	8305-208-399	IC M 38172-M4-092 FP MIT all
D 411	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.		IC 602	8305-602-405	IC X 24 C 04 XICÓR
D 412	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.		1	8305-208-418	
D 424	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW. DIODE 1 N 4148 WW.		1C 607	8305-001 TIO	16 71 38 116 114 - 13 1 1 1 1160 1
D 425 D 498	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW. DIODE 1 N 4148 WW.		L 1	19202-702.12	MW-VORKR.
1	8309-215-148 8309-215-148	DIODE I N 4148 WW.		L 2	19202-703.12	LW-VORKR.
D 499		DIODE 1 N 4002 -GA		L 16	8140-510-213	DR AX 0207-GA 0,33UH
D 531 D 532	8309-215-104 8309-215-104	DIODE 1 N 4002 -GA		L 17	07202-728.12	SPULE (LW OSZ.)
D 532	8309-215-104	DIODE 1 N 4002 -GA		L 18	07202-727.12	SPULE (MW-OSZ.)
D 533	8309-215-104	DIODE 1 N 4002 -GA		L 19	8140-526-862	DROSSEL 39 MH 5%
D 535	8309-215-104	DIODE 1 N 4002 -GA		L 21	8140-525-947	DR AX 0309-GA 22UH
D 536	8309-215-104	DIODE 1 N 4002 -GA		L 335	09238-197.01	HF-DROSSEL
D 536	8309-712-752	DIODE 1 N 4002 -GA DIODE MR 752 MOT		L 616	8140-525-947	DR AX 0309-GA 22UH
D 542	8309-712-752	DIODE MR 752 MOT		ļ		
D 543	8309-712-752	DIODE MR 752 MOT		1		No. of the same
D 544	8309-712-752	DIODE MR 752 MOT		Q 1	8382-312-072	QUARZ 7,2 MHZ
D 551	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.		Q 3	8382-170-433	QUARZ #170 A/C 4,332MHZ
D 552	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.				
D 553	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.				
D 554	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.		R 69	8790-050-064	ESTR.SK10-A 100 KOHM LIN
D 561	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.		R 119	8790-050-064	ESTR.SK10-A 100 KOHM LIN
D 602	8309-215-104	DIODE 1 N 4002 -GA		R 123	8790-050-064	ESTR.SK10-A 100 KOHM LIN
D 603	8309-720-116	Z DIODE 15 C 0,5W		R 300	59713-028.00	POTENTIOMETER / BALANCE
D 604	8309-720-119	Z DIODE 18 C 0,5W		R 310	8790-009-036	ESTR.S 10 100 OHM
D 605	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.		R 317	8701-118-025	KSW SIB 10 OHM 5% -GA
D 608	8309-720-052	Z DIODE 5,1 C 0,5W		R 318	8701-118-025	KSW SIB 10 OHM 5% -GA
D 609	8309-215-148	DIODE 1 N 4148 WW.		R 326	8701-118-073	KSW SIB 1 KOHM 5% -GA
D 610	8309-944-410	LE DIODE TLHY 4405 TFK	1	R 330	59713-018.00	POTENTIOMETER /LAUTSTAERKE
D 611	8309-944-410	LE DIODE TLHY 4405 TFK		R 334 🔨		MOW AX 0922-GA 10 OHM
D 612	8309-944-410	LE DIODE TLHY 4405 TFK		R 400	59713-016.00	POTENTIOMETER ALPS/
D 613	8309-944-410	LE DIODE TLHY 4405 TFK	1			HOEHEN/BASS
D 614	8309-944-410	LE DIODE TLHY 4405 TFK	1	R 401	59713-016.00	POTENTIOMETER ALPS/
D 615	8309-944-410	LE DIODE TLHY 4405 TFK				HOEHEN/BASS
D 616	8309-944-411	LE DIODE TLHY 4405 BT12Z].	R 410	8790-009-036	ESTR.S 10 100 OHM
D 617	8309-944-410	LE DIODE TLHY 4405 TFK		R 417	8701-118-025	KSW SIB 10 OHM 5% -GA
			1	1		•
l l			I	1	1	<u> </u>

EL 39 MH 5% 309-GA 22UH SSEL 309-GA 22UH 7,2 MHZ #170 A/C 4,332MHZ K10-A 100 KOHM LIN (10-A 100 KOHM LIN (10-A 100 KOHM LIN IOMETER / BALANCE 100 OHM B 10 OHM 5% -GA B 10 OHM 5% -GA B 1 KOHM 5% -GA IOMETER /LAUTSTAERKE 0922-GA 10 OHM IOMETER ALPS / N/BASS IOMETER ALPS / N/BASS 100 OHM 10 B 10 OHM 5% -GA SUBJECT TO ALTERATION

POS.	SACHNUMMER	BÉZEICHNUNG D	POS. NR.	SACHNUMMER	BEZEICHNUNG D
NR. POS.	PART NUMBER	DESCRIPTION (GB)	POS.	PART NUMBER	DESCRIPTION GB
NÓ.			NO.	,A	
R 418	8701-118-025	KSW SIB 10 OHM 5% -GA	T 411	8302-424-018	TRANS.MJH 11018
R 423 🔨	8701-118-073	KSW SIB 1 KOHM 5% -GA	T 412	8302-424-017	TRANS.MJH 11017
R 426 🔨	8701-118-073	KSW SIB 1 KOHM 5% -GA	T 461	8303-259-550 8303-272-328	TRANS.BC 550 C SIE/PHI TRANS.BC 328-25
R 463 🔨	8705-279-025	MOW AX 0922-GA 10 OHM	T 552	8303-272-328	TRANS.BC 328-25
R 541	8766-701-057 8766-701-057	KSW SI A 220 OHM 5% -GA KSW SI A 220 OHM 5% -GA	T 553	8303-273-338	TRANS.BC 338-25
R 542 A	8770-490-113	R-NETZ 8X47 KOHM	T 554 T 562	8303-273-338 8303-241-546	TRANS.BC 338-25 TRANS.BC 546 B
11.000	0,79,100,110	1	T 571	8303-241-546	TRANS.BC 546 B
			T 572	8303-205-558	TRANS.BC 558 B
RL 1	8312-003-012	RELAIS G2R-1A 12V DC	T 600	8303-205-558	TRANS.BC 558 B
WW. A	8312-003-524 8312-003-524	RELAIS G5Z 24VDC OMR RELAIS G5Z 24VDC OMR	T 601 T 602	8303-287-640 8303-273-338	TRANS.BC 640 TRANS.BC 338-25
LUT 2 VIV	0312-003-324	ALLAIS GSZ 24VDC OWN	T 603	8303-273-338	TRANS.BC 338-25
			T 604	8302-631-508	TRANS.2 SD 1508 TOS
SI 2 🔨	8315-616-205	LOET-SIGR 800 MA/T	T 605	8303-241-546 8303-241-546	TRANS.BC 546 B TRANS.BC 546 B
SI 4 🔨	8315-619-028	LOET-SIGR 1,6 A/T	T 607	8303-241-546 8303-241-546	TRANS.BC 546 B
SI 5 A	8315-610-026	LOET-SI, GR 200 MA/T	T 701	8303-241-546	TRANS.BC 546 B
SI 6 \Lambda	8315-612-027	LOET-SIGR 315 MA/T	T 702	8303-241-546	TRANS.BC 546 B
			T 703 T 704	8303-241-546 8303-241-546	TRANS.BC 546 B TRANS.BC 546 B
T 1	8303-205-548	TRANS.BC 548 B	T 705	8303-241-546	TRANS.BC 546 B
T 2	8303-273-338 8303-273-338	TRANS.BC 338-25 TRANS.BC 338-25	T 706	8303-241-546	TRANS.BC 546 B
T 6	8303-205-558	TRANS.BC 558 B	T 801	8303-259-560	TRANS.BC 560 C
T 7	8302-638-030	TRANS.2 SK 30 A-TM-Y1	T 802	8303-259-560	TRANS.BC 560 C
T 8	8303-205-558	TRANS.BC 558 B	1 . 1		
T 12 T 13	8303-207-548 8303-205-558	TRANS.BC 548 C TRANS.BC 558 B			
T 15	8303-205-548	TRANS.BC 548 B			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
T 16	8303-406-240	TRANS.BF 240			$(\mathcal{A}_{i,j}) = (\mathcal{A}_{i,j}) \cdot \mathcal{A}_{i,j} = (\mathcal{A}_{i,j}) \cdot \mathcal{A}_{i,j}$
T 17	8303-205-548 8303-205-548	TRANS.BC 548 B TRANS.BC 548 B			•.
T 19	8303-205-558	TRANS.BC 546 B		ļ	
T 21	8303-205-548	TRANS.BC 548 B			
T 22	8303-205-548	TRANS.BC 548 B			
T 23 T 25	8303-205-548 8303-205-548	TRANS.BC 548 B TRANS.BC 548 B			÷
T 161	8303-259-550	TRANS.BC 550 C SIE/PHI]] .		
T 261	8303-259-550	TRANS.BC 550 C SIE/PHI			la de la companya de la companya de la companya de la companya de la companya de la companya de la companya de La companya de la co
T 301	8303-259-560 8303-241-546	TRANS.BC 560 C TRANS.BC 546 B			
T 303	8303-241-546	TRANS.BC 546 B			
T 304	8303-259-560	TRANS.BC 560 C			
T 305	8303-241-546	TRANS.BC 546 B]		
T 306 T 307	8303-293-880 8303-241-546	TRANS.BC 880 TRANS.BC 546 B			
T 308	8303-275-338	TRANS.BC 338-40			
T 309	8303-272-328	TRANS.BC 328-25			gen was we
T 311 T 312	8302-424-018 8302-424-017	TRANS.MJH 11018 TRANS.MJH 11017			
T 361	8302-424-017	TRANS.BC 550 C SIE/PHI	1	*** **********************************	
T 401	8303-259-560	TRANS.BC 560 C			
T 402	8303-241-546	TRANS.BC 546 B			
T 403	8303-241-546 8303-259-560	TRANS.BC 546 B TRANS.BC 560 C			
T 405	8303-241-546	TRANS BC 546 B			
T 406	8303-293-880	TRANS.BC 880			
T 407 T 408	8303-241-546 8303-275-338	TRANS.BC 546 B TRANS.BC 338-40			
T 408	8303-275-338	TRANS.BC 338-40	- .		
i				and the second s	The state of the s

Es gelten die Vorschriften und Sicherheitshinweise gemäß dem Service Manual "Sicherheit", Sach-Nummer 72010-800.00, sowie zusätzlich die eventuell abweichenden, landesspezifischen Vorschriften!





The regulations and safety instructions shall be valid as provided by the "Safety" Service Manual, part number 72010-800.00, as well as the respective national deviations.